

# SOMMERSALON: Bahnhofstraße wird zur Partyzone

Beliebtes Innenstadtfest am Sonnabend, 20. Juni, von 15 bis 22 Uhr.  
Mehr Musik und Aussteller als im Vorjahr



Mitglieder des Organisationsteams und der Bürgermeister u.l.: Oliver Boehmfeld, Miriam Schaper, Patricia Böge, Christian Lüth, Ronny Schippmann und Björn Warmer hoffen auf gutes Wetter beim Sommersalon.

Reinbek – Premiere war im September 2023 auf dem Hinterhof von FEINKOST H. RATHMANN an der Bahnhofstraße. Rund 500 Personen waren dabei. Inzwischen hat

der REINBEKER SOMMERSALON ganz andere Dimensionen angenommen. Denn seit vergangenem Jahr kooperieren Gewerbetreibende mit der Stadt. Das Ausrichten ist eine Gemeinschaftsaktion. Seitdem wird entlang der Bahnhofstraße gefeiert. Diese verwandelt sich am Sonnabend, 20. Juni, wieder in eine Festmeile.

Von 15 bis 22 Uhr wird den Besuchern ein buntes Programm geboten mit Live-Musik, Mitmach-

aktionen für Kinder, einer speziellen Tanz-Party und Info-Ständen zu unterschiedlichen Themen. 52 Aussteller haben sich angemeldet. Das sind 20 mehr als 2025. Sie tragen dazu bei, diesen Tag zu etwas ganz Besonderem zu machen.

»Seit dem Frühjahr arbeiten wir daran«, sagt Christian Lüth, Leiter des Organisationsteams, »dass am 20. Juni alles steht – von den ersten Aussteller-Gesprächen über die Abstimmungen mit Stadt und Behörden bis zur Logistik vor Ort«. Die Bandbreite der Aussteller reicht vom Familienerverein bis zum Einzelhändler. Die Vielfalt zeigt, wie sehr Reinbek hinter seinem SOMMERSALON steht. Christian Lüth: »Unser Ziel ist es, dass die Bahnhofstraße einen Tag lang zur Bühne wird für die ganze Stadt, ein Ort für Begegnungen, gute Unterhaltung, schöne Musik und Leckeres für den Gaumen nach dem Motto: ein Fest von Reinbekerinnen und Reinbekern für Reinbek.«

Lesen Sie weiter auf S. 2

## HEUTE:

**MARKTFEST in Glinde am 20. Juni S. 6**

**27. Juni: Sommerfest am Wohltorfer Dorfteich S.12**

## Viel Platz für Visionäre - Villa mit Elbblick

Kaufpreis: 599.000,- €  
Energieangaben (GEG):  
VBA 127 kWh/(m²a)  
Effizienzklasse D  
Energieträger Gas, Bj. 1978



Online - Exposé

**reinbek-makler.de**  
IMMOBILIEN - VERKAUF & VERMIETUNG



[boehme@reinbek-makler.de](mailto:boehme@reinbek-makler.de) • Tel. 0162 - 10 29 336  
[www.reinbek-makler.de/angebote](http://www.reinbek-makler.de/angebote)

## Ihr Haus- u. Gartenservice schnell – preiswert – zuverlässig

**Gartenarbeiten aller Art mit Abfuhr:**  
Bäume, Büsche, Hecken schneiden,  
Baumfällen (mit Seilklettertechnik),  
Platten- und Pflasterarbeiten,  
Zäune aufstellen, Bepflanzungen,  
Rasenpflege & -schnitt

Gerhard Karp • Tel. 04104/69 99 70

**KARSTENS**  
IMMOBILIEN

**EINLADUNG**  
zur  
Offenen Besichtigung  
Sonntag, 7. Juni  
15:00 bis 17:00 Uhr

**REPRÄSENTATIVES  
LANDHAUS VON 1910  
IM BERGEDÖRFER  
VILLENVIERTEL**

Steinkamp 23  
21029 Hamburg-Bergedorf

[www.karstens-immobilien.de](http://www.karstens-immobilien.de)

## Springfeld & Oelkers Immobilien

hanseatisch • professionell • exzellent bewertet

## GUTSCHEIN

für eine **kostenfreie und marktgerechte** Bewertung Ihrer Immobilie.

Rufen Sie uns an oder scannen Sie den Code!



Alte Holstenstraße 61 • 21029 Hamburg  
[www.springfeld-oelkers.de](http://www.springfeld-oelkers.de) • Tel. 040 - 46 99 69 39

## NUTZEN SIE DIE GELEGENHEIT: Goldpreis weiter auf hohem Niveau

KOSTENLOSE BEWERTUNG  
BARGELD SOFORT

## GOLD & SILBER ANKAUF

Alexander Dau

- Schmuck
- Münzen
- Barren
- Zahngold\*\*
- Silberbestecke\*
- Uhren
- Diamanten
- Zinn

\* 90, 100, 800, 835, 925 etc.  
\*\* auch mit Zähnen!

Neu: Verkauf von Edelmetallen zur Kapitalanlage

Am Ladenzentrum 6b • 21465 Reinbek  
Mo-Fr: 10-13 und 14-18 Uhr • Tel. 040 / 2286 0330  
[www.goldankauf-dau.de](http://www.goldankauf-dau.de)



## Ein Jahr lang Erfahrungen sammeln

FSJler gesucht an der Grundschule Wohltorf

**Wohltorf** – Die kleine Grundschule in Wohltorf sucht für das kommende Schuljahr einen oder eine FSJler/in. Ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) ist die ideale Gelegenheit, Praxiserfahrung zu sammeln an einer Schule. Egal, ob gerade der Schulabschluss geschafft ist oder im Studium eine kleine Pause von der Theorie nötig ist: das FSJ bietet viele Chancen wie zum Beispiel 25 Fortbildungstage. Der FSJler bekommt 30 Tage Urlaub im Jahr und ein Taschengeld in Höhe von 375 Euro monatlich. »Bei uns bist du ein vollwertiges Teammitglied. Wir werfen dich nicht ins kalte Wasser, aber wir trauen dir etwas zu«, heißt es in der Ausschreibung. Bewerbungen bitte per Mail an: [grundschule.wohltorf@schule.landsh.de](mailto:grundschule.wohltorf@schule.landsh.de) *Stephanie Rutke*

## 30 Jahre Kath. Kindertagesstätte Arche Noah

**Reinbek** – Die katholische Kindertagesstätte in Reinbek feiert ein großes Jubiläum: 30 Jahre Arche Noah. Grund genug für eine große Feier mit Festandacht, prominenten Gastrednern und einem Fest für Groß und Klein auf dem Gelände der Kindertagesstätte Arche Noah.

Am Freitag, 12. Juni, 15 Uhr, wird zur Festandacht eingeladen in die Kirche Herz Jesu, Niels-Stensen-Weg 3. Im Anschluss warten kleine Leckereien vom Buffet und ein großes Spielangebot mit Hüpfburgen rund um die Kindertagesstätte auf Gäste. Außerdem dabei: eine Tombola mit vielen Gewinnen und die Freiwillige Feuerwehr.

## Repair Café Wentorf mit ADFC-Fahrradwerkstatt

**Wentorf** – Das REPAIR CAFÉ Wentorf lädt am Sonnabend, 20. Juni, erneut zum gemeinsamen Reparieren und Austauschen ein. Von 14 bis 16 Uhr haben Bürgerinnen und Bürger im Jugendzentrum PRISMA, Hauptstraße 18 d, die Möglichkeit, defekte Alltagsgegenstände gemeinsam mit ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern wieder in stand zu setzen. Ob Haushaltsgeräte, Unterhaltungselektronik, Fahrräder, Textilien oder Spielzeug – im REPAIR CAFÉ steht die Hilfe zur Selbsthilfe im Mittelpunkt. Ziel ist es, gemeinsam Lösungen zu finden, Wissen weiterzugeben und Ressourcen zu schonen. Ein kostenloser Reparaturservice wird dabei nicht angeboten. Für eventuell benötigte Ersatzteile oder Materialien fällt lediglich ein Selbstkostenpreis an.

Das REPAIR CAFÉ versteht sich zugleich als Treffpunkt für Menschen aller Generationen. In entspannter Atmosphäre können Erfahrungen ausgetauscht, neue Fähigkeiten erlernt und Kontakte geknüpft werden. Mit dem gemeinsamen Reparieren soll ein Zeichen gegen die Wegwerfgesellschaft und für mehr Nachhaltigkeit gesetzt werden. Darüber hinaus freut sich das Team des REPAIR CAFÉ jederzeit über weitere Unterstützung. Gesucht werden insbesondere handwerklich geschickte Ehrenamtliche, die ihr Wissen in den Bereichen Reparatur, Nähen, Holz- oder Fahrradarbeiten einbringen möchten. Auch Helferinnen und Helfer für die Organisation sowie Kaffee- und Kuchenspenden sind herzlich willkommen. Interessierte sind eingeladen vorbeizuschauen – unabhängig davon, ob sie etwas reparieren möchten oder einfach neugierig auf das Projekt sind.

## SOMMERSALON: Die Bahnhofstraße wird zur Partyzone – Fortsetzung von Seite 1

Das Sicherheitskonzept wurde überarbeitet, die beauftragte Firma stellt mehr Personal und sechs mobile Toilettenkabinen werden diesmal auf der Partymeile platziert. Die Nutzung ist gratis. »Zudem zahlen die Aussteller keine Standgebühren. Damit unterstreichen wir, dass die Veranstaltung keinen kommerziellen Charakter hat«, so Christian Lüth

**Kinderherzen werden höher schlagen:** Und das nicht nur, wenn der Ballonkünstler seine zauberhaften Kreationen formt, sondern die Jungen und Mädchen können bei Kunst- und Schreibaktionen kreativ sein, sich in Wissensspielen versuchen mit Riesenjenga und Leitertgolf, Entenangeln oder Dosenwerfen. Auch das Schießen mit Lichtpunktgewehr oder -pistole wird angeboten. Und natürlich wurden auch das Kinder schminken und Airbrush-Tattoo nicht vergessen. Auch die Hüpfburg und das Glücksrad laden zum Bewegen ein.

**Das kulinarische Angebot ist reichhaltig.** Unternehmen verköstigen Besucherinnen und Besucher unter anderem mit Wild vom Grill, Chili con Carne, Würstchen, Hotdogs, vegetarischen Fingerfood-Variationen, Poppkorn und Waffeln. Das EISCAFÉ VENETO



Ab 20 Uhr rockt die Gruppe »Rena« auf der Hauptbühne

offeriert eine besondere Sommersalon-Eiskreation. Und mit Blick auf Getränke ist für jede und jeden etwas dabei.

**Um 15 Uhr eröffnet Bürgermeister Björn Warmer auf der großen Showbühne gegenüber der Fürst-Bismarck-Apotheke den Sommersalon.**

Danach wird es musikalisch. Die TANZSCHULE SCHAPER und die MUSIKSCHULE KLANGPERLE wechseln sich mit Aufführungen ab. Bis 18.20 Uhr, zeigen sie den Besuchern, wie viel Bewegung, Leidenschaft und musikalisches

Talent in Reinbek stecken.

Doch damit nicht genug der künstlerischen Darbietungen: Höhe TCHIBO lädt ein Musikpavillon zum Verweilen ein. Mit dabei in der Zeit von 15 bis 20 Uhr sind der Klangperlen-Chor, der Spielmanszug der TSV Reinbek sowie die Bands Sunday Shoutout und Magic Murph sowie das Aceton Terzett.

Die TANZSCHULE SCHAPER offeriert auf der Parkplatzfläche vor FAHRRAD KELLMANN von 18.30 bis 20 Uhr drei Tanz-Workshops. Anschließend kann das Erlernete bei der Open-Air-Tanz-Party an identscher Stelle verfestigt werden.

**Gegen 18.30 Uhr startet das Abendprogramm mit der Band »Jazz Delight« auf der großen Showbühne. Ab 20 Uhr rockt dort die Gruppe »Rena«.**

»Wir feiern total gern in Reinbek. Das haben Bürgerinnen und Bürger schon so oft bei ganz unterschiedlichen Veranstaltungen gezeigt. Ich bin mir sicher, dass der SOMMERSALON auch diesmal ein großartiges Fest wird. Danke an das Organisationsteam für die vertrauensvolle Zusammenarbeit«, sagt Bürgermeister Björn Warmer.

Die Bahnhofstraße ist wegen des SOMMERSALONS von 10 bis 23 Uhr gesperrt. Das Organisationsteam rät, zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem ÖPNV zu kommen.

Hier geht es zum digitalen Programm:



**Wir wünschen allen Besuchern viel Spaß beim REINBEKER SOMMERSALON**

– schaut gern bei unserem Ballonkünstler vorbei!

e-werk Sachsenwald - Dein regionaler Energieversorger. Für unsere Region. Für Dich.



Jetzt für Herzensprojekte auf unserer Förderplattform abstimmen - per App:



# Zum dritten Mal: »Füchse-Cup«

TuS-Handballer laden zum Jugend-Rasenturnier ein



FOTO: TUS AUMÜHLE-WOHLTORF

**Aumühle** – Zum dritten Mal veranstalten die Handballer des TuS Aumühle-Wohltorf ihr großes Jugendhandballturnier. Der »Füchse-Cup« wird am Sonnabend, 20. Juni, auf dem Kunstrasenplatz der Sportanlage ausgetragen, Start ist um 9 Uhr, Ende gegen 16 Uhr.

Im vergangenen Jahr traten beim »Füchse-Cup« 110 Mannschaften auf zehn Plätzen an. Rund 1300 Spielerinnen und Spieler von den Minis (ab 5 Jahre) bis zur B-Jugend (bis 16 Jahre) waren dabei. In diesem Jahr tritt auch die A-Jugend (bis 18 Jahre, männlich und weiblich) an. Teilnehmer und Zuschauer können sich auf ein Rahmenprogramm für alle Altersklassen freuen und für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Alle Infos zum Handball beim TuS Aumühle-Wohltorf unter [www.tus-aw.de/Handball](http://www.tus-aw.de/Handball).

Stephanie Rutke

## Sommerfest in Sachsenwaldau



**Ohe/Sachsenwaldau** – Das SOZIALTHERAPEUTISCHE ZENTRUM SACHSENWALDAU, Sachsenwaldau 8, lädt am Sonnabend, 4. Juli, 12 - 17 Uhr, zum Sommerfest ein.

Zusammen einen Tag verbringen mit Informationen und Aktivitäten, kulinarischen Leckereien, Live Music der Band »Der Yodder und der Yeti« und Vorführungen einer Linedance Gruppe, für Groß und Klein. Es gibt außerdem Verkaufstände mit Keramik, Textiler Kunst und Schmuck.

Pflege24Nord

**24-Stunden-Betreuung in Ihrem eigenen Zuhause!**  
Individuelle Betreuung durch polnisches Personal!  
Die bezahlbare Alternative zum Pflegeheim!  
Tel.: 0 41 55 / 4 93 99 66

**LANTZ 88**

**Energiespar- und Sicherheitsfenster**  
RC2 geprüft

**Jetzt 15% Zuschuss sichern\***

**Direkt vom Hersteller bei J. Lantz Fenster und Türen GmbH**

Hamburger Str. 80 · 22946 Trittau  
Tel. 04154 -84 300 · Fax -843099  
[www.lantz.de](http://www.lantz.de)  
Öffnungszeiten:  
Mo.-Do. 8-12.30 u 14-16, Fr. 8-12.30 Uhr  
\* vom Land über IB.SH / alt. 10% über KfW

**KARSTENS IMMOBILIEN**



**ZU VERKAUFEN**

Steinkamp 23 · 21029 HH-Bergedorf  
ca. 300 m<sup>2</sup> Wohnfläche · 889 m<sup>2</sup> Grundstück  
7 Zi · 3 Bäder · Vollkeller · Doppelgarage  
Terrasse · Gas · EEK H · € 1.200.000



[www.karstens-immobilien.de](http://www.karstens-immobilien.de)

**STÄRKSTER SERVICE!**  
WIR SIND IHR SERVICE-PROFI UND BIETEN:

- Hausgeräte-Kundendienst
- Beratung, Lieferung und Montage von Hausgeräten
- Innen- und Außenbeleuchtung • Prüfung von Elektroanlagen
- Elektrotechnik • Hauszähler-/Sprechanlagen • Altbauanierung

Testen Sie uns – wir freuen uns auf Ihren Anruf!



**EURONICS**



**Römhild**  
IHR HAUSGERÄTE-SPEZIALIST

21465 Reinbek | Humboldtstraße 3 | T 040 7281420 | [info@elektroeroemhild.de](mailto:info@elektroeroemhild.de)

## Herzlich willkommen in der Praxis für moderne Zahnheilkunde

Implantate · Kinderzahnheilkunde · Laser · Vollkeramik und hochwertige Prothetik · Ästhetische Zahnheilkunde  
· Kinder- und Erwachsenenprophylaxe · Wurzelbehandlungen  
· Bleaching mit der neuen PHILIPS ZOOM! Technologie

**Dr. med. dent. Frauke Reichert**

Bahnhofstraße 2 B | 21465 Reinbek  
Telefon: 040 - 727 95 97 | [www.dr-frauke-reichert.de](http://www.dr-frauke-reichert.de)



## Auf Langstrecke gegen die Zweifel

*No risk, no fun: Diabetes-Patient Elias macht Mut. Trotzdem ist seine Aktion nicht jedem zur Nachahmung empfohlen.*

**Reinbek** – Unter jungen Männern ist das »Pumpen« ein echter Hype. Jeder dritte Teenager in Deutschland trainiert regelmäßig im Fitnessstudio. Elias ist einer von ihnen. Aber ihm geht es nicht um Muskeln allein. Bodybuilding ist harte Arbeit an sich selbst. Damit kennt sich Elias aus.

Seit seinem elften Lebensjahr lebt der sportverliebte Sachsenwaldschüler mit Diabetes Mellitus Typ 1. Die Autoimmunerkrankung zerstört die insulinproduzierenden Zellen der Bauchspeicheldrüse. Das lebenswichtige Hormon muss er täglich von außen zuführen. Sein Blutzucker wird über einen Sensor am Oberarm überwacht, die Insulindosis muss ständig an Ernährung und körperliche Belastung angepasst werden.

Als er im vergangenen Jahr schnell an Gewicht zunahm, entwarf der 18-jährige Reinbeker einen Plan: Um Muskeln aufzubauen, statt Fett anzusetzen, unterzog er sich einer dreistufigen Diät. Mit Aufgaben, die ihn körperlich und mental forderten. »Vor allem in Phase zwei muss man dem Körper signalisieren, dass er mal richtig loslegen soll«, erklärt Elias. Jeden Monat stand etwas »Krasses« auf seinem Trainingsplan. Im März waren es 100 Minuten auf dem Stepmaster. Im April vier Stunden bei Widerstandsstufe acht. Im Mai sollte es nach draußen gehen. Elias' Ziel: Ein 100 Kilometer-Lauf. Eine Challenge, die selbst erfahrene Ausdauersportler mit Respekt betrachten.

Wer mit Typ-1-Diabetes Sport treibt, braucht mehr als Motivation. Es braucht Planung, Aufmerksamkeit und die Bereitschaft, jederzeit auf den eigenen Körper zu reagieren. Das alles will Elias unbedingt allein schultern. Nicht ungefährlich. Seinen Eltern hinterlässt er am Morgen eine entsprechende Notiz, seine Ärzte wissen nichts von seiner Aktion.

Am frühen Morgen des 9. Mai macht sich Elias startklar. Zum Frühstück gibt es 50 Gramm Haferflocken, einen Kaffee ohne Milch und einen Proteinshake. Dazu Vitamine, Elektrolyte sowie Mineralstoffe wie Calcium, Magnesium und Eisen. Die ersten Stunden läuft er in Pullover und langer Hose durch die kühle Morgenluft. Gegen acht Uhr kommt die Sonne raus. Den ganzen Tag über ist kein Regen angesagt. Glück gehabt. Während Elias sich körperlich und mental sorgfältig vorbereitet hat, wird er bei der Strecke improvisieren. Stundenlang läuft er kreuz und quer durch Reinbek.

»Bei Kilometer 50 kamen die ersten Nachrichten meiner Schwester. Die hat sich schwer Sorgen gemacht«, erzählt er. Am späten Nachmittag begleitet ihn dann sein Vater auf dem Fahrrad. Zwischen Kilometer 60 und 75 fahren und laufen die beiden gemeinsam nach Witzhave und zurück. Der Vater, der die Blutzuckerwerte seines Sohnes verfolgen kann, lotst ihn von harten Asphaltwegen auf weicheren Waldboden. »Das tat gut«, sagt Elias.

Die letzten Runden läuft er um sein Zuhause in Schönningstedt. »Falls etwas passieren sollte und ich schnell zuhause sein kann.« Die Vorsicht hat Gründe. Immer wieder hat Elias Gehpausen eingelegt, um zu essen, Insulin abzugeben und den Blutzucker zu kontrollieren. »Drei- bis fünfmal habe ich mir eine kurze Sitzpause gegönnt, um die Beine zu massieren, Gelenke und Waden zu lockern und die Knie zu kühlen.« Die Knie wurden Elias zum »Endgegner«. Mit einfachen Turnschuhen über harten Asphalt, die Belastung hatte er unterschätzt. »Es tat richtig weh. Meine größte Sorge war, dass das Knie rausspringt.«

Insgesamt ist Elias rund 17 Stunden auf den Beinen, davon mehr als 15 Stunden in Bewegung. Den gesamten Lauf hat er zum Beweis getrackt. Als er die 100 Kilometer geschafft hat,

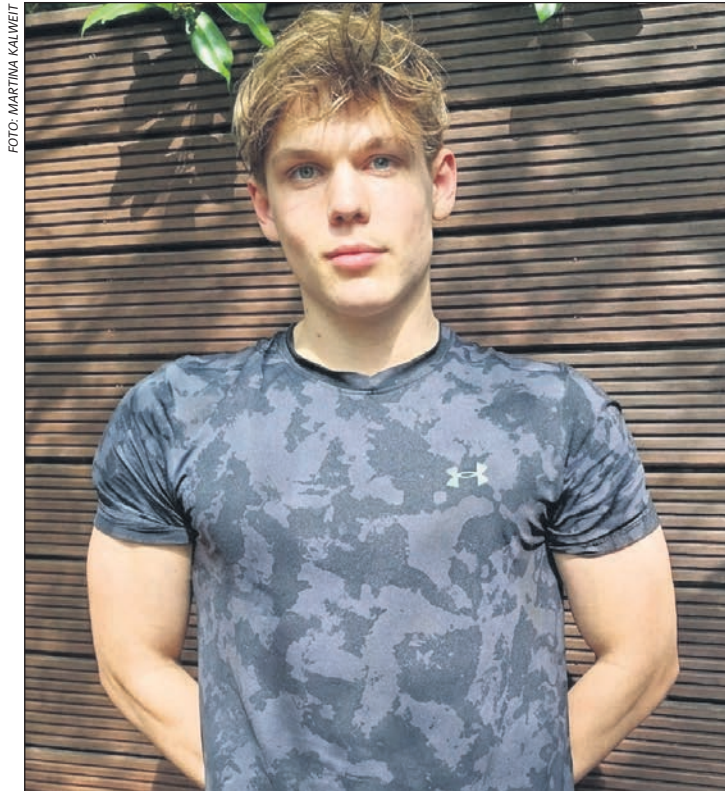


FOTO: MARTINA KALWEIT

*Elias Kudernatsch*

setzt er sich auf eine Bank am Feldrand. »Das war schon heftig«, sagt er rückblickend. »Gegen 23 Uhr bin ich dann nach Hause gehumpelt.« Auch da ist der Tag noch nicht vorbei. Er muss essen, den Blutzucker kontrollieren, die Werte beobachten. Erst gegen zwei Uhr nachts geht er schlafen – nachdem sich sein Stoffwechsel wieder stabilisiert hat.

»Ich wollte mit dem Lauf zeigen,

was alles möglich ist. Dass eine Krankheit niemals der Grund sein sollte, keinen Sport zu treiben. Diabetes versucht mein Leben zu beeinflussen, aber die Kontrolle habe immer noch ich.« Dieser Satz beschreibt viel von dem, was Elias antreibt. Disziplin besteht für ihn nicht nur aus Anstrengung. Auch Ruhe gehört dazu. Mit täglichen Meditationen und Atemübungen bekommt er inzwischen auch

**Kennen Sie Menschen unserer heimatlichen Welt, die wir alle ein wenig näher kennenlernen sollten?**

Wir denken dabei an Frauen, Männer, Jugendliche oder Gruppen, die »Farbe« bringen in unseren Alltag, die etwas abseits des öffentlichen Lebens wirken, vielleicht auch etwas bewegen oder anstoßen – kurz, die einen Unterschied machen, ohne die uns Manches fehlen würde. Dann rufen Sie uns an! Die Redaktion ist dankbar für Vorschläge, ☎ 040-72730117. Oder schreiben Sie an Sandtner Werbung, Jahnstraße 18, Reinbek; eMail: redaktion@derReinbeker.de

seinen Blutdruck in den Griff. Zehn Minuten morgens, zehn Minuten abends. Nach einem Monat, sagt er, seien seine Werte deutlich gesunken.

Ob der Ultramarathon der Anfang einer längeren Laufkarriere ist, weiß Elias noch nicht. Auf Instagram und TikTok dokumentiert er unter seinem Namen Elias Kudernatsch all seine sportlichen Aktivitäten. Vielleicht startet er im kommenden Jahr bei einem offiziellen Marathon. Konkrete Pläne gibt es noch nicht. Die Vorstellung gefällt ihm trotzdem. »Da hast du eine Ziellinie und Zuschauer, die dich anfeuern. Das wäre schon geil.«

*Martina Kalweit*



### KONSTANT

IMMOBILIEN

VERKAUF • VERMIETUNG • VERWALTUNG




## SORGLOS DURCH IHREN IMMOBILIENVERKAUF

Mit persönlicher Betreuung, Marktwert-Check und modernen Verkaufsstrategien. Lassen Sie jetzt Ihre Immobilie kostenfrei bewerten.

RUFEN SIE UNS AN

040 725 848 0

info@konstant-immo.de

www.konstant-immo.de

Stöckenhoop 27a

21465 Wentorf bei Hamburg





# Fußball B-Jugend gewinnt internationales Turnier in den Niederlanden

Das Turnier fand vom 14. bis 16.5. in Hattem in den Niederlanden statt. Insgesamt nahmen rund 190 Mannschaften verschiedener Altersklassen aus sechs Nationen teil. In der U16 wurde in drei Fünfergruppen gespielt, wobei nur die jeweiligen Gruppensieger um die Plätze 1 bis 3 antreten durften. Die Spielzeit betrug jeweils 25 Minuten. Die Mannschaft machte sich gemeinsam mit zwei Trainern und einem Betreuer am Donnerstagmorgen in drei geliehenen Minibussen vom Vereinshaus aus auf den Weg. Bereits auf halber Strecke gab es den ersten Zwischenstopp bei McDonald's, wo sich die Jungs musikalisch und mit TSV-Reinbek-Fangesängen auf das Turnier einstimmten. Nach der Ankunft in Hattem beim ausrichtenden Verein wurden zunächst die Turnierunterlagen abgeholt, bevor es weitere 30 Kilometer nach Heino ging, wo die meisten Mannschaften untergebracht waren. Erwartungsgemäß wurde es am ersten Abend nicht allzu früh – was bei pubertierenden 15- und 16-Jährigen wohl ganz normal ist. Am nächsten Morgen war das dem einen oder anderen auch anzusehen. Nichtsdestotrotz lieferte die Mannschaft sportlich voll ab.

Am Freitag, dem ersten Spieltag der Qualifikationsrunde, holte das Team zwei Siege und ein Unentschieden und sicherte sich damit die Tabellenführung. Der Start verlief zunächst etwas holprig: Im ersten Spiel gerieten wir zweimal in Rückstand, gewannen am Ende jedoch souverän mit 4:2. Im zweiten Spiel reichte es trotz zahlreicher ausgelassener Chancen nur zu einem Unentschieden. Das



dritte Spiel wurde anschließend wieder deutlich und ungefährdet mit 5:0 gewonnen. Nach dem erfolgreichen ersten Tag ging es zurück zur Unterkunft, wo um Mitternacht noch kurz der Geburtstag eines Mitspielers gefeiert wurde. Diesmal soll es allerdings etwas früher ins Bett gegangen sein – gegen 0.30 Uhr.

Am Samstag stand schließlich das vierte und letzte Gruppenspiel gegen eine französische Mannschaft an. Dabei ging es um den Gruppensieg und den Einzug in die Play-offs um Platz eins. Uns hätte bereits ein Unentschieden oder sogar eine Niederlage mit maximal einem Tor Unterschied gereicht. Nach dem Anpfiff legten die Franzosen körperlich sehr robust los, was ihnen Mitte der Partie einen Platzverweis einbrachte. Am Ende gewannen wir verdient mit 2:0 und zogen damit ins Finale ein. Dort warteten eine belgische sowie eine deutsche Mannschaft auf uns. Gegen die Belgier gewannen wir mit 1:0, gegen die

Jungs aus dem Harz spielten wir unentschieden. Da beide Teams zuvor identische Ergebnisse gegen die Belgier erzielt hatten, musste ein Elfmeterschießen entscheiden. Dort behielten wir die Nerven: Alle drei Elfmeter wurden sicher verwandelt, während der Gegner den letzten Versuch über das Tor setzte. Nach dem Turniersieg folgte natürlich die Siegerehrung. Direkt danach ging es allerdings noch nicht nach Hause, denn die Jungs feierten den Erfolg zunächst ausgelassen in der Kabine.

Gegen 18 Uhr traten wir schließlich die Heimreise an. Anders als auf der Hinfahrt mussten diesmal allerdings mehrere Zwischenstopps eingelegt werden – diverse „Pinkelpausen“ waren nötig. Zum Abschluss durfte natürlich auch ein letzter Halt bei McDonald's nicht fehlen, wo sich die Mannschaft nochmals stärkte. Gegen 23 Uhr kamen wir schließlich fast geschlossen am Vereinshaus an, wo die Eltern ihre Helden bereits sehnsüchtig erwarteten.

## Probetriathlon

Am Samstag, 30. Mai, veranstaltete die Triathlonabteilung einen Probetriathlon am Oortka-

### Marktstand

Am 20. Juni präsentiert sich die TSV auf dem Wochenmarkt am Täby-Platz. Wir sind von 9 bis 13 Uhr vor Ort, um all deine Fragen zu beantworten. Nutze die Gelegenheit, dich u.a. über unser attraktives Sommerferien-Programm zu informieren. Auch als Gast bist du herzlich eingeladen, an einem einmaligen Probetraining teilzunehmen. Nach dem Ferienprogramm besteht die Möglichkeit, unsere Abteilungsangebote als Mitglied weiterhin zu nutzen. Auch hierzu beraten wir dich gerne. Nutze deine Chance für ein persönliches Gespräch und entdecke deine Leidenschaft für den Sport in der TSV Reinbek!



tensee. Im Mittelpunkt stand dabei vor allem, unseren Rookies die Abläufe, Wechsel und wichtigsten Regeln eines Triathlons in entspannter Atmosphäre näherzubringen. Nach dem gemeinsamen Aufbau der Wechselzone ging es zunächst für eine kurze Schwimmrunde in den See, begleitet von einem SUP zur Absicherung. Anschließend wechselten die Teilnehmenden aufs Rad und absolvierten eine etwa 5 Kilometer lange Strecke. Den sportlichen Abschluss bildete eine 1,5 Kilo-

meter lange Laufrunde. Neben dem Training standen vor allem der Spaß am Sport, das Sammeln erster Wettkampferfahrungen und das Miteinander im Vordergrund. Bei bestem Wetter ließen wir den Tag mit einem gemeinsamen Picknick am See ausklingen. Dabei wurden viele Geschichten und Erfahrungen rund um den Triathlon ausgetauscht. Ein gelungener Tag für alle Teilnehmenden – und ein schöner Einstieg für unsere zukünftigen Triathletinnen und Triathleten.



134 Jahre  
**TSV REINBEK**



## Rehabilitation

Wieder sicher auf den Beinen stehen und hoffnungsvoll in die Zukunft blicken. Rehabilitationssport Orthopädie/Krebsnachsorge neue Gruppe ab Juni 2026. Eine Operation oder Chemotherapie/Bestrahlung liegt hinter Ihnen? Bewegungen fallen schwer, weil Sie unter Rücken-, Hüft- oder Kniebeschwerden leiden? Sie fühlen sich unsicher beim Gehen oder haben Angst zu stürzen? Manchmal ist der erste Schritt, die richtige Unterstützung zu finden. Sie sind nicht allein. Und Sie müssen diesen Weg nicht allein gehen. In unseren Rehabilitationsgruppen unterstützen wir Sie behutsam und gezielt dabei, wieder Vertrauen in Ihren Körper zu gewinnen, Kraft und Beweglichkeit aufzubauen, mehr Sicherheit im Alltag durch Sturzprophylaxe, Schmerzen zu lindern und Schritt für Schritt zurück in einen sicheren Alltag zu finden. Unsere Gruppen sind gemischt und offen für alle, die Unterstützung brauchen – unabhängig vom Alter. Die Teilnahme erfolgt mit ärztlicher Verordnung oder als Mitglied in der TSV Reinbek und der Abteilung Rehabilitation.

## Terminänderung: Einladung zum Sommerabend der Vereinsjugend

Die Vereinsjugend der TSV Reinbek lädt herzlich zu einem stimmungsvollen Sommerabend an der Feuerschale ein. Die Veranstaltung findet am 28.8.2026 von 18 bis 21.30 Uhr am Clubhaus statt. Freut euch auf eine angenehme Atmosphäre, erfrischende alkoholfreie Cocktails sowie ein abwechslungsreiches Angebot für die ganze Familie. Für Kinder werden verschiedene Spiele und Aktivitäten angeboten. Die Feuerschale sorgt für eine besondere sommerliche Stimmung und lädt zum Verweilen ein. Wir würden uns sehr freuen, euch an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Turn- und Sportvereinigung Reinbek von 1892 e.V.  
GESCHÄFTSSTELLE: Theodor-Storm-Str. 22  
Tel. 040-4011 3260 • Fax: 040-4011 32699  
ÖFFNUNGSZEITEN: mo-do: 10-12; di: 15-19  
Uhr, sowie mi + do von 15-17.30 Uhr  
EMAIL: info@tsv-reinbek.de  
INTERNET: www.tsv-reinbek.de  
VERANTWORTLICH: Lasse Paulsen • 8.6.26

# MARKTFEST – Fest der Gliner Vereine und Verbände

Von 15 Uhr bis Mitternacht gibt es Infos, Musik zum Mitmachen und eine tolle Zeit auf dem Gliner Marktplatz.

**Glinde** – Livemusik, Partystimmung für Groß und Klein, Spiele, mit Freunden und Familie feiern oder einfach nur eine gute Zeit haben – in wenigen Tagen gibt es genau das alles in der Gliner Innenstadt. Das Marktfest steht am Sonnabend, 20. Juni, von 15 bis 24 Uhr auf dem Marktplatz an! Die

ker wie Fischbrötchen, Bratwurst, Pommes, Crêpes und Co., sowie einen Foodtruck mit Pulled Pork-, Beef- und anderen Burger-Leckereien. Am Stand der islamischen Gemeinde gibt es Gebäck, Gegrilltes, Obst und vieles mehr. Insgesamt rechnet die Stadt Glinde mit mehr als 30 verschiedenen

Ständen, die sich präsentieren. Alle großen Vereine der Stadt sind dabei, von der Freiwilligen Feuerwehr, über die Pfadfinder bis zum TSV Glinde. Darüber freuen wir uns sehr. Für die Kinder gibt es viele Spiele mit tollen Gewinnen an den Ständen zu entdecken. Glücksrad, Balance-Board, Ringe werfen und Hüpfburg sind auf alle Fälle dabei.

Am Nachmittag sprechen Vertreterinnen und Vertreter Gliner Vereine auf der Bühne über ihre Angebote. Am späten Nachmittag präsentieren *Rispee feat. Nina la Vida* eine musikalische Überraschung zum MARKTFEST. Das **Heet Project** (Farhad Heet, Robbie Smith & Leandro Saint Hill) stimmt auf den Abend ein. Bei dem Trio trifft Soul und Funk auf Pop und Rock. Im Anschluss geht es ums Mitmachen. »RUDEL-SINGEN« kommt zum Marktfest Glinde. Zu hören gibt es Rockklassiker, Pop-Hymnen, Schlager und zeitlose Evergreens. Der Text läuft auf einer Leinwand zum Mitsingen. Da



RUDELSINGEN lädt zum Mitsingen ein.

Stadt Glinde organisiert schon seit den 1970er Jahren das beliebte und größte Familienfest der Stadt zusammen mit den Gliner Vereinen und Verbänden.

Für das Marktfest ist ein vielfältiges Angebot geplant. Professionelle Cocktail-Artists sorgen neben echten Palmen für Urlaubsstimmung in Glinde. Dazu gibt es Stadtfest-Klassi-



Das Heet Project



Die Band FREESTYLE

die Kehlen dann warm gesungen sind, geht es mit »FREESTYLE« weiter. Mit Charts über Pop und Rock der letzten Jahrzehnte ist für jeden etwas dabei. Die Band ist bekannt für ihren herausragenden Gesang und begeistert das Publikum und überzeugt durch Spaß auf der Bühne. Bis Mitternacht sorgt »FREESTYLE« für einen tollen Abschluss.

Weitere Infos unter [glinde.de/marktfest](http://glinde.de/marktfest)

**Saikam**  
Traditionelle Thai Massage  
**Wellness- und Entspannungsmassagen**  
Hamburger Str. 4-8 (2. Ebene)  
21465 Reinbek · Tel. 7810 2505  
[www.saikamthaimassage.de](http://www.saikamthaimassage.de)

**Carsten Tautz Malermeister**  
Wärmedämmung und Malerarbeiten aller Art  
Carl-Herrmann-Str. 23 · Reinbek  
Tel. 721 65 04 · Fax 720 04 231  
Mobil 01 72 / 40 17 516

**Margrit Hein IMMOBILIEN**  
Ihr Ansprechpartner für Reinbek und Umgebung  
Verkauf \* Vermietung \* Verwaltung  
[www.hein-immobilien.de](http://www.hein-immobilien.de)  
Tel. 040 - 722 14 56 info@hein-immobilien.de  
Störmerweg 16, 21465 Reinbek

**THOMAS VON HACHT**  
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU GmbH  
· Errichten von Pergolen, Sichtschutzwänden und Zäunen  
· Pflanz- und Ansaatarbeiten  
· Herstellen von Natursteinmauern, Stufenanlagen und Gartenteichen  
· Verbundpflaster, Platten- und Natursteinarbeiten  
· Pflege- und Gehölzschnitarbeiten  
**Gerne machen wir Ihnen ein Angebot. Rufen Sie uns an:**  
**Tel. (040) 723 35 76 · Fax (040) 735 03 887**  
Fersenweg 548 · 21037 Hamburg · Mail: [info@thomasvonhacht.de](mailto:info@thomasvonhacht.de)

**Die Glaserprofis**  
Th. Hoch GmbH  
Gutenbergstraße 11  
21465 Reinbek  
Tel.: 040 / 33 48 89 30  
[info@glaseri.com](mailto:info@glaseri.com)  
[www.glaserprofis.de](http://www.glaserprofis.de)  
Folien | Reparaturverglasungen | Glasduschen | Ganzglastüren | Isolierglas | Kunststoffscheiben  
Ladenscheiben | Ornamentgläser | Glasschiebetüren | Spiegel | Sonnenschutzisolierglas  
Teilvorgespanntes Sicherheitsglas | Verbundsicherheitsglas | Wärmeschutzisolierglas  
**IHRE GLASERPROFIS WENN ES UM GLAS GEHT**

**Frisurenland**  
Meisterbetrieb  
Termine online buchbar  
Inh. Angela Obenland · Ostlandring 37 · Reinbek  
Tel. 72 73 02 03 · [www.frisurenland.com](http://www.frisurenland.com)  
Di. - Fr. 9 - 18 Uhr · Sa. 8 - 13 Uhr · Mo. geschlossen  
barrierefrei erreichbar

**BODE & MAI**  
IMMOBILIEN  
  
Verkauf · Vermietung  
Bewertung · Beratung  
040 55 61 49 30  
[info@bode-mai.de](mailto:info@bode-mai.de)  
[bode-mai.de](http://bode-mai.de)  
Ostlandring 37 · 21465 Reinbek

## Deutsches Sportabzeichen



Ab 4. Mai 2026 erwartet das Prüfersteam um Abteilungsleiter Johannes Jung wieder sportliche Menschen allen Alters auf dem Sportplatz des SC Wentorf zur Abnahme des Deutschen Sportabzeichens. Bis zum 7.9.2026 ist es jeden Montag zwischen 18.30 und 20 Uhr für jedermann/ jederfrau möglich, kostenlos für das Sportabzeichen zu trainieren und die Prüfungen abzulegen. Eine Vereinsmitgliedschaft ist dafür nicht notwendig. Lediglich für die Erstellung der Urkunde ist ein geringer Kostenbeitrag zu zahlen.

Um das Sportabzeichen zu erhalten, ist je eine Disziplin in den Kategorien Ausdauer, Schnelligkeit, Kraft und Koordination erfolgreich zu absolvieren. Außerdem muss alle fünf Jahre die Schwimmfähigkeit nachgewiesen werden. Dabei haben die Teilnehmenden innerhalb der Disziplinen die Wahl zwischen verschiedenen Möglichkeiten. So ist es beispielsweise möglich, die Disziplinen Ausdauer und Schnelligkeit statt durch Laufen auch durch Radfahren oder Schwimmen abzulegen. Die ehrenamtlichen Prüfer und Prüferinnen stehen den Teilnehmenden dabei gern mit Rat und Tat zur Seite. Die Termine für die Abnahme des 20-km-Radfahrens in der Kategorie Ausdauer stehen auch schon fest. Gestartet wird jeweils um 9 Uhr am Curslacker Heerweg gegenüber der Einmündung zum »Pandino«, und zwar noch am 9. August und 6. September 2026. Eine Anmeldung ist zur Erleichterung der Planung erwünscht, jedoch nicht Voraussetzung. In jedem Fall wird um frühzeitiges Erscheinen gebeten.

Das Prüfersteam des SC Wentorf freut sich auf eine weitere erfolgreiche Saison mit vielen Teilnehmenden, die Spaß an der Bewegung mitbringen.

# SC Wentorf

8. Juni 2026



## Sport-Info-Vereinszeitung des SC Wentorf von 1906 e.V.

Geschäftsstelle: Sport-Club Wentorf 1906 e.V., Am Sportplatz 10 · 21465 Wentorf bei Hamburg · eMail: Info@SC-Wentorf.de  
www.sc-wentorf.de · Telefon: 040 / 720 42 45 · Fax: 040 / 720 15 70 · Öffnungszeiten: Mo.-Do. 10-12 Uhr und nach Vereinbarung  
Verantwortlich: Der Vorstand

## Sport im Park

Abends ist es schon so richtig hell, heute Nachmittag habe ich auf dem Rad selbst im T-Shirt geschwitz: der Sommer kommt so langsam nach Wentorf. Und weil mich schon so viele danach gefragt haben – es wird dank der finanziellen Förderung des LSV Schleswig-Holstein und der so schnellen Zusage der Gemeindeverwaltung Wentorf von Anfang Juni bis Mitte August wieder Sport im Park vom SC Wentorf geben. An drei verschiedenen öffentlichen Orten werden wir immer donnerstags von 18.30-19.30 Uhr aktiv in den Feierabend (und fast schon Wochenende) starten:

- 11.6., 18.6., 25.6.: Wiese zwischen Rathaus und Prisma (Hauptstraße)
- 2.7., 9.7., 16.7., 23.7., 30.7. Wiese beim Rondeel Henkenhoop
- 6.8., 13.8., 20.8.: Bolzplatz Königsberger Ring

Wie in den letzten beiden Jahren wird das Training auch dieses Jahr bei fast jedem Wetter stattfinden – akutes Gewitter ausgenommen. Das einzige, was du mitbringen musst, ist wetterangepasste Kleidung, etwas zu trinken und eine Isomatte/ Decke/ großes Handtuch, da wir je nach Wetterlage auch Übungen auf dem Boden machen werden. Von Rückenfit über Mobilisation, Stabilitraining und Coretraining wird hoffentlich für jeden etwas dabei sein.

Viele Grüße, Daniela

## 1. Damen steigen in die Regionalliga auf

Großer Erfolg für die Volleyballerinnen des SC Wentorf: Die 1. Damen-Mannschaft hat den Aufstieg in die

**BEWIRB DICH JETZT  
FSJ / BFD  
BEIM SPORT CLUB  
WENTORF**

### WIR BIETEN

- MITARBEIT IN EINEM TOLLEN VEREIN
- BETREUUNG VON SPORTGRUPPEN
- SPANNENDE AUFGABEN IM BÜRO & AUF DEM PLATZ
- ARBEIT MIT KINDERN & JUGENDLICHEN

### DU BRINGST MIT

- SPAß AM SPORT & AN BEWEGUNG
- MOTIVATION & ZUVERLÄSSIGKEIT
- FREUDE AN DER ARBEIT MIT MENSCHEN
- TEAMGEIST



## SPORT CLUB WENTORF



# SOMMER

27. JUNI *Fest* 10-17 UHR

## ACTION & SPASS FÜR DIE GANZE FAMILIE!

AM SPORTPLATZ 10 IN WENTORF

Regionalliga geschafft und krönt damit eine herausragende Saison.

Der Aufstieg ist das Ergebnis harter Arbeit, intensiver Trainingseinheiten

und einer geschlossenen Mannschaftsleistung über die gesamte Saison hinweg. Mit dem Aufstieg in die Regionalliga wartet nun eine neue sportliche Herausforderung auf das Team. Der Verein blickt voller Vorfreude auf die kommende Saison und ist stolz darauf, den Volleyballsport in Wentorf künftig auf diesem hohen Niveau vertreten zu dürfen.

## Trainer, Übungsleiter & Betreuer gesucht

Wir suchen ganz dringend Trainer, Übungsleiter und Betreuer für unsere Turnabteilung! Leistungsturnen (Freitag und Samstag), Kinderturnen (Donnerstag). Du hast Spaß daran mit Kindern zu arbeiten und Lust auf ein tolles Team?

Wir ermöglichen dir auch eine Lizenz oder Fortbildung!

Melde dich in der Geschäftsstelle unter Tel. 040-7204245 oder schreibe an info@sc-wentorf.de



## Vorsicht im Umfeld von Eichen

Gemeinde Wentorf gibt Hinweise zum Eichenprozessionsspinner

**Wentorf** – In der Gemeinde Wentorf wurden an mehreren Stellen Nester des Eichenprozessionsspinners festgestellt. Betroffen ist derzeit der Bereich Ostring/Am Feldrand. Im Südring liegt ein weiterer Verdachtsfall vor. Die Gemeinde hat die bekannten Bereiche auf öffentlichem Grund mit Hinweisschildern versehen und veranlasst die fachgerechte Entfernung der Nester durch eine beauftragte Fachfirma, sofern von ihnen eine unmittelbare Gefahr ausgeht.

Der Eichenprozessionsspinner kann durch seine Brennhaare gesundheitliche Beschwerden wie Hautreizungen, Juckreiz oder Atemwegsbeschwerden verursachen. Bürgerinnen und Bürger werden deshalb gebeten, betroffene Bereiche zu meiden und Raupen sowie Gespinste keinesfalls zu berühren.

Folgende Vorsichtsmaßnahmen sollten beachtet werden:

- Befallsbereiche möglichst meiden
- Raupen und Gespinste nicht berühren
- In betroffenen Gebieten nicht auf den Boden setzen oder legen
- Empfindliche Hautbereiche möglichst bedecken
- Nach möglichem Kontakt Kleidung wechseln und duschen
- Kleidung bei mindestens 60 °C waschen
- Bekämpfungsmaßnahmen ausschließlich durch Fachfirmen durchführen lassen

Auf Privatgrundstücken sind die jeweiligen Eigentümerinnen und Eigentümer für notwendige Maßnahmen verantwortlich. Die Gemeinde bittet darum, weitere Verdachtsfälle zu melden. Hinweise können möglichst mit Foto per eMail an [ordnung@wentorf.de](mailto:ordnung@wentorf.de) gesendet werden.

Da nicht alle Nester sofort entdeckt werden können und Brennhaare auch nach längerer Zeit noch wirksam sein können, wird empfohlen, insbesondere den unmittelbaren Bereich um Eichen mit Vorsicht zu betreten.

## Elterntreff – Überleben im Familienchaos

**Reinbek** – Die Südstormarner Vereinigung für Sozialarbeit (SVS), Völckers Park 8, lädt am Dienstag, 9. Juni, von 19 – 20.30 Uhr zum Elterntreff mit dem Thema »Elterngespräch in der Kindertagesstätte – So kann es gelingen«. Der Elterntreff bietet Raum für Austausch, Tipps und Unterstützung rund um den turbulenten Familienalltag. In entspannter Atmosphäre sprechen Eltern und Fachkräfte über Herausforderungen, mögliche Lösungen und das gemeinsame »Überleben im Familienchaos«.

Im Mittelpunkt steht die Erziehungspartnerschaft zwischen Eltern und Fachkräften – Zusammenarbeit auf Augenhöhe, um gemeinsam das Beste für das Kind zu erreichen.

In diesem Elterntreff geht es um Themen wie: *Wie können Nachfragen so formuliert werden, dass klare Antworten entstehen?*

*Wie gelingt eine ruhige und offene Gesprächsführung im Elterngespräch?*

*Wie bekomme ich mehr Sicherheit auch in schwierigen Gesprächssituationen?*

Ziel ist es, Eltern in ihrer Position zu stärken und bei Bedarf auf weitere Unterstützungsmöglichkeiten hinzuweisen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung an [bz@svs-stormarn.de](mailto:bz@svs-stormarn.de), ☎ 040-72738450

# Schützenfest mit Kindernachmittag am 13. und 14. Juni

Große Tombola, mehrere Spielstationen und Festumzug mit Spielmannszug

**Reinbek** – Am Wochenende 13. und 14. Juni veranstaltet der Reinbeker Schützenverein sein diesjähriges Schützenfest.

Am ersten Tag, dem Sonnabend, richtet die Schützenjugend von 14 bis 18 Uhr auf dem Parkplatz und in den Räumlichkeiten des Schützenvereins wieder einen spannenden Kindernachmittag aus nach dem Motto »von der Jugend für die Jugend«. Im vergangenen Jahr war der Kindernachmittag ein voller Erfolg und sehr gut besucht. Es wird auch wieder eine große Tombola mit tollen Preisen geben. Für Kinder und Jugendliche



FOTO: ARNE KLEINERT

Bei dem Kindernachmittag 2025 war einiges los.

werden mehrere Spielstationen angeboten. Zu den Highlights gehören wieder die 30 Meter langen Rollbahnen, Hüpfburgen und das Lichtschießen für Kinder. Jugendliche ab 12 Jahre können das Schießen mit dem Luftgewehr oder der Luftpistole ausprobieren. Es muss kein Eintritt bezahlt werden und auch die Teilnahme an den Spielen ist kostenlos.

Für das leibliche Wohl gibt es Getränke, Kuchen und auch Grillwurst. Eine gute Gelegenheit, als Familie zu verweilen, sich mit Freunden zu treffen und einen schönen Nachmittag und Abend bei hoffentlich gutem Wetter zu verbringen.

Wer möchte, hat auch Gelegenheit, die Räumlichkeiten und Schießstände anzusehen und sich zeigen zu lassen. Alle drei Schießstände wurden in den vergangenen Jahren modernisiert.

Der Sonntag gehört dann ganz den Schützen. Der Tag beginnt mit dem Königsfrühstück im Sportpark Reinbek. Von dort startet dann um 12.30 Uhr der Schützenumzug mit Spielmannszug und mehreren Schützenvereinen. Der Umzug verläuft über die Straßen *Arthur-Goldschmidt-Weg, Mühlenredder, Holsteiner Straße, Eichenbusch, Berliner Straße, Hamburger Straße, Loddentallee* und endet ca. 13.30 Uhr am Schützenhaus. Der Verein, der Spielmannszug und die Gäste würden sich sehr freuen, wenn viele Bürgerinnen und Bürger am Straßenrand den Umzug begleiten würden.

Nach dem Umzug findet im Schützenhaus das Schützenfest mit geladenen Gästen und Schützenvereinen statt. Um 15.30 Uhr erfolgen dann die Siegerehrungen zur Schießwoche und als abschließender Höhepunkt die Proklamation des neuen Hofstaats.

Weitere Informationen: [www.reinbeker-schuetzenverein.de](http://www.reinbeker-schuetzenverein.de)

**Jörg Stöber**  
Sanitärtechnik  
Inh. Rogerio Afonso

- Klempnerei
- Bad-Sanierung
- Dach- und Schornsteinsanierung
- Kernbohrungen
- Gasheizungen
- Brennwerttechnik
- Wartung und Reparatur sämtl. Gasgeräte
- **Notdienst: 0177-722 48 15**

Herrengraben 4 · 21465 Reinbek  
Tel. 040-722 48 15 · eMail [auftrag@stoeber-sanitaertechnik.de](mailto:auftrag@stoeber-sanitaertechnik.de)

**24h 04104 3611**

**Richardt** seit 1877  
Familie Papke & Co  
[www.bestattungen-richardt.de](http://www.bestattungen-richardt.de)

Es heißt nicht sterben, lebt man in den Herzen der Menschen fort.  
Samuel Smiles

## Reinbeker Rohrservice

Inhaber RIT GmbH

- **Dichtigkeitsprüfung nach DIN 1986 Teil 30**
- Rohr- u. Kanalreinigung
- Rohrortung
- grabenlose Rohrsanierung
- Kamerainspektion
- Saugwagen
- Hochdruckspülen

**24 Stunden Notdienst**  
Kinauweg 6 · 21465 Reinbek  
**Tel. 040 / 728 13 540**

# Gemeinschaft Neuschönningstedt im Verband Wohneigentum e.V.

spendet an drei Institutionen der Kinder- und Jugendarbeit



FOTO: NICOLE FLECKENSTEIN

**Neuschönningstedt** – Bereits im März 2026 konnte die *Gemeinschaft Neuschönningstedt* des Verband Wohneigentum e.V. den Pfadfindern vom Stamm WILLI GRAF NEUSCHÖNNINGSTEDT eine Spende in Höhe von € 700,- übergeben. Die Spende ist ein Teil des Erlöses des Wohltätigkeits-Kinder-Sommerfestes 2025, welcher in diesem Jahr drei Institutionen der Kinder- und Jugendarbeit zu Gute kam.

Der Stamm WILLI GRAF NEUSCHÖNNINGSTEDT umfasst mehrere Sippen, in denen Kinder und Jugendliche von 7 bis 21 Jahren aktiv sind. Neben den Gruppentreffen stehen gemeinsame Aktivitäten und Ausfahrten im Vordergrund, für deren Ausgestaltung und Durchführung immer wieder Finanzmittel oder verschiedenes Material benötigt werden. Besonders beeindruckend war, dass die jungen Menschen die Materiallagerung und Instandhaltung eigenverantwortlich organisieren und hierbei der Nachhaltigkeitsgedanke (Reparatur vor Neuanschaffung) im Vordergrund steht. Die *Gemeinschaft Neuschönningstedt* begrüßt den Beitrag der Pfadfinder zur aktiven Kinder- und Jugendarbeit im Stadtteil Neuschönningstedt und freut sich, diese unterstützen zu können.

Im April dieses Jahres wurde eine Spende in Höhe von € 500,- an die Gruppe *Krokodile* der SÜDSTORMARNER VEREINIGUNG FÜR



SOZIALARBEIT (SVS) überreicht. Die Aktivitäten der Gruppe richten sich an Kinder und Jugendliche, deren Angehörige an Krebs erkrankt sind. Zentraler Bestandteil ist dabei das gemeinsame Kochen, aber auch das Basteln oder das gemeinsame Lesen von Büchern gehören dazu. Die *Gemeinschaft Neuschönningstedt* freut sich, dass die Spende den *Krokodilen* eine gemeinsame Aktivität wie z.B. einen Zoobesuch oder den Besuch eines Sushi-Restaurants ermöglichen kann.

Die dritte Spendenübergabe fand am 2. Mai statt und ging an die *Kinderfeuerwehr Ohe*. Die 1.200 EURO halfen bei der Anschaffung neuer Jacken, welche bei der Spendenübergabe stolz präsentiert wurden. Mit diesen gelb-schwarzen, vom Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein empfohlenen Jacken, sind die Kinder für viele Wetterlagen gut ausgerüstet. Wer bei der Kinderfeuerwehr ist, wird Teil einer Gemeinschaft, die zu-

sammen erste Erfahrung rund um das Thema *Feuerwehr* sammelt. Hilfsbereitschaft, Übernahme von Verantwortung sowie Erwerb sozialer Kompetenz stehen dabei im Mittelpunkt.

Die *Kinderfeuerwehr Ohe* ist vor 10 Jahren, als erste von inzwischen vier Kinderfeuerwehren in Stormarn, gegründet worden. Einige der Gründungsmitglieder sind,



Frau Hüttche (Bereichsleitung SVS e.V.), Frau Kruse (Krebsberatungsstelle SVS e.V.), Frau Pohl (Gemeinschaft Neuschönningstedt)

bereits Teil der Ortswehr Ohe. Die *Gemeinschaft Neuschönningstedt* freut sich, mit ihrer Spende dazu beizutragen, dass die *Kinderfeuerwehr Ohe* nun gut ausgerüstet ihre Aktivitäten durchführen kann.

In diesem Jahr findet das Wohltätigkeits-Kinder-Sommerfest am 29. August ab 14 Uhr, zu Gunsten von Projekten der Kinder- und Jugendarbeit in Reinbek an der Begegnungsstätte, Querweg 13, statt. Cathrin Pohl, stellv. Vorsitzende der *Gemeinschaft Neuschönningstedt*: »Unser Ziel ist es, mit dem Erlös unseres Kinder-Wohltätigkeits-Sommerfestes, Kinder und Jugendarbeit in Reinbek zu unterstützen. Wir sind gespannt auf den Erlös 2026!«

SCHNELL · SAUBER · FUGENLOS

## Wanne raus, Dusche rein

- Ohne Abschlagen der Fliesen
- Umbau in wenigen Tagen
- Stilvoll und Pflegeleicht

[hg-badkonzept.de](http://hg-badkonzept.de)

H&G  
**Badkonzept**



040 - 239 695 269

## mach.pause.café.

**Wentorf** – Am 28. Juni findet wieder ein Anwohner-Flohmarkt in der Flurstraße statt. Kaffee und Kuchen, auch to go, gibt's im *mach.pause.café.*, Reinbeker Weg 44/ Eingang Flurstraße. Der Flohmarkt findet statt von 11 bis 15 Uhr. Alle Grundstücke, die mitmachen, sind mit Ballons gekennzeichnet

Am 5. Juli heißt es wieder Kuchen genießen und Kunst erstellen. Kunst & Kuchen – Aquarellzeit beim *mach.pause.café.* An jenem Nachmittag wird das Gartencafé



zur Atelier-Oase: Die Aquarellfarben werden rausgeholt und die Kreativität fließt! Egal ob zarte Blumen, wilde Farbleckse oder kleine

Meisterwerke – man braucht keine Vorkenntnisse, nur Lust auf's Ausprobieren. Auch Kinder sind herzlich willkommen! Für sie stehen alternative Tuschkästen bereit. Dazu wie immer: feiner Kuchen, guter Kaffee und die schönste Gartencafé-Atmosphäre. Kosten € 10,- pro Person, inkl. Material

Verbindliche Anmeldung per eMail an [mach.pause.cafe@gmail.com](mailto:mach.pause.cafe@gmail.com)



## JUWELIER IN REINBEK

INH. MICHAEL PÖTSCHKE



## IHR ALTGOLD IST GELD WERT!

Vertrauen Sie nur dem Fachmann

[www.juwelier-reinbek.de](http://www.juwelier-reinbek.de)

Bahnhofstraße 6 - 21465 Reinbek

Telefon: 040-722 65 26

## Auf dieser Bank in der Sonne sitzen



FOTO: PRIVAT

**Wentorf** – Der Verein »Wentorf gestalten! e.V.« hat vor längerer Zeit von der Haspa Wentorf Unterstützung für eine Bank im Casinopark bekommen. Es fehlte noch Geld für Transport und das Fundament. Jetzt ist es geschafft: Die Bank steht. Und das Schönste: Sie wird bereits genutzt. So war es am Himmelfahrtstag: Das Werkzeug war noch nicht verpackt; da nahmen schon die ersten Wentorfer Platz und kamen miteinander ins Gespräch. »Genau das war die Idee. Während die Erwachsenen klönten, sortierte ein Kind noch die Dübel. Ganz gewöhnlich – und gleichzeitig ein kleines Stück gelebte Nachbarschaft«, so Alena Kempf-Stein vom Verein. »Für solche Momente möchten wir uns bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben. Dank der Unterstützung der Haspa, der Verwaltung und des Betriebshofs, vieler ehrenamtlicher Stunden, der tatkräftigen Hilfe von Gartenbau Rohwerder und eurer Spenden konnte die Bank ihren Platz im Casinopark finden.«

So kann Begegnung entstehen, die für gegenseitiges Verständnis sorgt und den Tag ein kleines bisschen schöner macht. Nur einfach hinsetzen, genießen und schauen, wer vorbeikommt und was entsteht.

Damit der Verein auch in Zukunft solche kleinen und großen Projekte für ein lebendiges, nachhaltiges und gemeinschaftliches Wentorf umsetzen können, ist weiterhin Unterstützung notwendig. Spenden für den gemeinnützig anerkannter Verein (Spendenbescheinigung möglich) bitte an WENTORF GESTALTEN e.V., IBAN: DE44 2305 2750 0081 6593 44

## Radtouren

**ADFC Reinbek und ADFC Wentorf/Börnsen**

**Feierabendrunde**, Do., 11.6., 18.6. und 25.6. jeweils 18 - 20 Uhr, 20-30 km, Ø 16 km/h, Treffpunkt: Am Casinopark in Wentorf

**Radtour in den Hamburger Hafen zur PEKING**, So., 14.6., 10.30 - 18.30 Uhr, 70 km, Ø 16 km/h, Treffpunkt Kirche am Täbyplatz in Reinbek: Wir radeln über die Elbbrücken zur Viermastbark Peking. Sollte eine Besichtigung und ein Rundgang auf der Peking nicht möglich sein, radeln wir weiter zur Elphi und dem alten Elbtunnel. Über Boberg geht es anschließend wieder zurück nach Reinbek.

Anmeldung erforderlich! [www.touren-termin.de](http://www.touren-termin.de)

**Radlertreff der Ortsgruppe Reinbek**: Mo., 15.6., 19 - 21 Uhr, Clubhaus der TSV Reinbek, Theodor-Storm-Straße 22 in Reinbek Auch Nichtmitglieder willkommen

## Sanierung auf der Zielgeraden

**Bahnstrecke Hamburg–Berlin ab Juni wieder durchgehend befahrbar**

**Reinbek** – Die umfangreiche Sanierung der Bahnstrecke Hamburg–Berlin befindet sich auf der Zielgeraden. Wie die Deutsche Bahn mitteilt, wird die wichtige Fernverkehrsverbindung nach monatelangen Bauarbeiten schrittweise wieder in Betrieb genommen. Die vollständige Freigabe der Strecke ist für den 14. Juni vorgesehen. Ursprünglich war die Wiederaufnahme des Zugverkehrs bereits Ende April geplant. Ein außergewöhnlich strenger und langanhaltender Winter in Norddeutschland führte jedoch zu Verzögerungen bei den Bauarbeiten. Wochenlanger Frost und eine nahezu geschlossene Schneedecke hatten den Baufortschritt erheblich beeinträchtigt.

Die Rückkehr zum Regelbetrieb erfolgt nun in zwei Stufen. Seit dem 15. Mai wurde zunächst der nördliche Streckenabschnitt zwischen Hamburg und Hagenow Land wieder für den Zugverkehr freigegeben. Damit können Regionalzüge von Hamburg wieder auf direktem Weg nach Schwerin sowie weiter nach Rostock und Stralsund verkehren. Ein Großteil des bisherigen Schienenersatzverkehrs entfällt dadurch. Auf dem Abschnitt zwischen Hagenow Land und Berlin bleiben die Ersatzverkehre sowie die angepassten



FOTO: DEUTSCHE BAHN

Umfangreiche Bauarbeiten auf der Strecke haben den Zugverkehr lahmgelegt.

ten Fahrpläne zunächst bestehen. Auch im Fernverkehr ergeben sich bis zum 13. Juni keine Änderungen. Die ICE-Züge zwischen Hamburg und Berlin fahren weiterhin über die bestehende Umleitungsstrecke. Mit dem kleinen Fahrplanwechsel am 14. Juni soll die Strecke Hamburg–Berlin dann wieder vollständig für den regulären Zugverkehr freigegeben werden. Reisende können die Verbindung anschließend wieder ohne Umleitungen nutzen.

Im Rahmen der Korridorsanierung hat die Deutsche Bahn nach eigenen Angaben rund 165 Kilometer Gleise und nahezu 250 Weichen erneuert. Zudem entstanden

sechs neue Überleitstellen sowie sechs neue Stellwerke, während weitere 19 Stellwerke modernisiert wurden. Auch 28 Bahnhöfe entlang der Strecke wurden teilweise grundlegend saniert und modernisiert. Nach Angaben der Deutschen Bahn profitieren Fahrgäste und Güterverkehrskunden künftig von einer leistungsfähigeren und zuverlässigeren Infrastruktur. Darüber hinaus sollen die umfangreichen Modernisierungsmaßnahmen für mehr Pünktlichkeit sorgen und mindestens fünf Jahre lang größere Baumaßnahmen auf der Strecke überflüssig machen.

Imke Kuhlmann

## Reinbeker Schießwoche vom 8.-12. Juni

**Jeder kann mitmachen, einzeln oder als Team, Wettbewerbe mit tollen Preisen**

**Reinbek** – Ab dem 8. Juni lädt der Reinbeker Schützenverein wieder ein zur Reinbeker Schießwoche auf der elektronischen Schießsportanlage in der Lodenallee. Jeder kann vom Montag, 8. Juni, bis zum Freitag, 12. Juni, in der Zeit von 18 bis 21.30 Uhr bei der Schießwoche mitmachen. Die Teilnahme lohnt sich, zu gewinnen gibt es einiges.

Wer sich nur mal den Verein und den im vergangenen Jahr modernisierten neuen Schießstand ansehen möchte, ist auch herzlich willkommen. An allen Tagen werden Ge-

tränke und Kleinigkeiten zu essen angeboten.

Bei der Schießwoche gibt es verschiedene Einzel- und Mannschaftswettbewerbe für Nichtschützen und erfahrene Schützen. Dann geht es auch darum, wer in diesem Jahr die Bürgerkönigin oder der Bürgerkönig wird.

Eine Mannschaft besteht aus 3 Personen. Es können Firmen, Vereine, Freunde, Bekannte oder Familien eine Mannschaft bilden. Hauptsache der Spaß steht im Vordergrund. Mehrere Mannschaften

sind auch möglich.

Kinder im Alter von 8 bis 11 Jahren können als Nichtschützen an einem Kinderpreisschießen und jugendliche Nichtschützen im Alter von 12 bis 15 Jahren an einem Jugendpreisschießen teilnehmen.

Die Erwachsenen und Jugendlichen ab 16 Jahren schießen mit dem Kleinkalibergewehr, die Kinder bis 11 Jahren mit einem Lichtgewehr und die Jugendlichen bis 15 Jahren mit einem Luftgewehr. Die Gewehre werden vom Reinbeker Schützenverein zur Verfügung gestellt und erfahrene Schützinnen und Schützen stehen helfend zur Seite.

An den genannten Tagen einfach in die Lodenallee in den Schützenverein kommen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Siegerehrungen und Preisverleihungen zur Schießwoche erfolgen im Rahmen des Schützenfestes am Sonntag, 14. Juni um 15.30 Uhr im Schützenhaus.

An dem Schützenfestwochenende nach der Schießwoche findet am dem Sonnabend wieder der beliebte Kindernachmittag statt und am Sonntag wird es einen festlichen Schützenumzug mit Spielmannszug geben. Weitere Infos unter [www.reinbeker-schuetzenverein.de](http://www.reinbeker-schuetzenverein.de)



**Neue Glasobjekte aus deutscher Manufaktur in verschiedenen Farben und Formen**

 **wagschal**  
dahlias.de  
Dahlien Floristik Grabpflege

Klosterbergenstr. 26  
Reinbek  
Tel: 040/72 73 03 13

# Wie das E-Bike meine Leidenschaft fürs Radreisen neu entfacht hat

Ein Bericht von Frank Christmann, Filialleiter e-motion e-Bike Welt in Wentorf

– Anzeige –



Frank Christmann ist leidenschaftlicher E-Bike-Reisender und Ansprechpartner für E-Bikes, Ergonomie und Radreisen in Wentorf.

Vor einigen Jahren hätte ich selbst nicht gedacht, welche Begeisterung das Radfahren noch einmal in mir auslösen würde. Den entscheidenden Anstoß gab das E-Bike. Es eröffnete mir neue Möglichkeiten, längere Strecken zu fahren, anspruchsvolle Touren zu meistern und Europa auf eine ganz besondere Weise zu entdecken.

Was zunächst mit einzelnen Ausfahrten begann, entwickelte sich schnell zu einer echten Leidenschaft. In den vergangenen fünf Jahren durfte ich einige der schönsten Radwege Europas bereisen. Dazu zählen der Alpe-Adria-Radweg von Salzburg bis an die italie-

nische Adriaküste, die Via Claudia Augusta über die Alpen nach Italien, der München-Venedig-Radweg über die Großglockner Hochalpenstraße sowie zahlreiche weitere Touren in Österreich, Italien, der Schweiz und Deutschland.

Das Besondere am E-Bike ist für mich die Freiheit. Gegenwind, lange Anstiege oder größere Tagesetappen verlieren ihren Schrecken. Statt sich auf die körperliche Anstrengung zu konzentrieren,

bleibt mehr Zeit, die Natur zu genießen, neue Orte zu entdecken und die Reise bewusst zu erleben. Gerade auf längeren Touren wird deutlich, wie viel Freude das Reisen auf zwei Rädern bereiten kann. Doch das E-Bike hat mir nicht nur Europas schönste Radwege nähergebracht. Es hat auch meinen Blick auf die eigene Region verändert. Oft sind es die kleinen Ausfahrten, die genauso wertvoll sind wie eine große Alpenüberquerung. Eine entspannte Tour entlang der Elbe, ein Eis am Zöllenspieker Fährhaus oder eine Pause an der Tatenberger Schleuse – viele schöne Erlebnisse be-

ginnen direkt vor der eigenen Haustür.

Mit jeder Reise sammelte ich Erfahrungen – nicht nur über die schönsten Strecken, sondern auch darüber, wie wichtig das passende Fahrrad und die richtige Ausstattung sind. Oft entscheiden kleine Details darüber, ob eine Tour entspannt oder beschwerlich wird. Eine optimale Sitzposition, ein passender Sattel, ergonomische Griffe oder die richtigen Gepäcktaschen tragen wesentlich zum Fahrkomfort bei.

Die Begeisterung für das Radreisen hat mich im vergangenen Jahr sogar wieder zurück auf das klassische Fahrrad gebracht. So habe ich unter anderem den Bodensee-Königssee-Radweg sowie die Strecke von Salzburg über Zell am See bis nach Grado ohne Motorunterstützung erlebt. Dennoch bleibt für mich eines klar: Das E-Bike war der Schlüssel zurück zu einer Leidenschaft, die heute ein wichtiger Bestandteil meines Lebens ist.

Ich würde mich selbst nicht als großen Experten bezeichnen. Aber durch viele tausend Kilometer auf europäischen Radwegen habe ich Erfahrungen gesammelt, die ich gerne weitergebe. Aus Gesprächen weiß ich, dass viele Menschen ähnliche Fragen haben: Welches E-Bike passt zu meinen Bedürfnissen? Welche Reichweite benötigt ich? Wie finde ich die richtige Sitzposition? Welche Taschen und welches



FOTO: PRIVAT

Zubehör sind für meine Tour sinnvoll?

Genau dabei unterstütze ich Menschen gerne. Ob bei der Auswahl eines neuen E-Bikes, der Optimierung eines vorhandenen Fahrrads, einer professionellen Sattelvermessung oder der ergonomischen Anpassung von Lenker, Griffen und Sitzposition – oftmals sind es die kleinen Veränderungen, die den größten Unterschied machen. Denn am Ende geht es nicht um Rekorde oder Höchstleistungen. Es geht um Freude am Radfahren, um Bewegung, Gesundheit und unvergessliche Erlebnisse. Ob auf einer mehrtägigen Radreise durch Europa oder bei einer entspannten Tour entlang der Elbe – jede Fahrt beginnt mit dem ersten Tritt in die Pedale.

Mein Ziel ist nicht, möglichst viele E-Bikes zu verkaufen. Mein Ziel ist, dass Menschen mit einem Lächeln vom Rad steigen und schon während der Heimfahrt an ihre nächste Tour denken.

Frank Christmann

# 14 JAHRE

## e-motion in Wentorf

### Die e-Bike Experten in deiner Nähe!

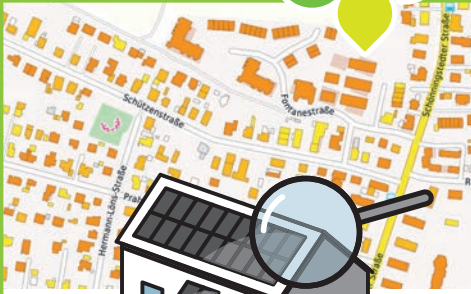
e-Bikes | Lastenräder | Dreiräder | Service



e-motion e-Bike Welt  
in Wentorf | Südring 5

≡ e-motion ≡  
DIE E-BIKE EXPERTEN

Klimaschutz-Initiative Sachsenwald



Solarkataster – entdecken Sie das Potenzial Ihres Dachs

Für Reinbek, Wentorf, Glinde und viele weitere Orte steht mit dem Solarkataster Schleswig-Holstein ein praktisches und einfach zu nutzendes Online-Tool zur Verfügung.

Finden Sie ganz unverbindlich und ohne Registrierung heraus, wie gut sich Ihr Dach für die Nutzung von Solarenergie eignet. Innerhalb weniger Minuten erhalten Sie eine erste Einschätzung zum Solarpotenzial Ihres Hauses sowie eine Übersicht über mögliche Kosten und die voraussichtliche Amortisationszeit.

Besonders praktisch: Sie können Ihren eigenen Stromverbrauch, den aktuellen Strompreis sowie zusätzliche Verbraucher wie ein E-Auto oder eine Wärmepumpe berücksichtigen. Mit nur wenigen Eingaben erhalten Sie eine individuelle Orientierungshilfe für Ihre Planung.

PROBIEREN SIE ES AUS: EINE GUTE INFORMATION FÜR SIE

Die Angaben sollen nur eine grobe Einschätzung geben. Für eine konkrete Planung empfiehlt sich die Einholung eines individuellen Angebots bei einem Elektrofachbetrieb oder Solarteur. Und dann können Sie schon wie viele Ihrer Nachbarn mit der Erzeugung des eigenen Solarstroms und der Reduzierung Ihrer Stromkosten starten.

SOLARSTROM LOHNT SICH

Die Erfahrungen zeigen: Solarenergie kann einen wichtigen Beitrag zur Senkung der Stromkosten leisten. Gleichzeitig sind Solaranlagen und Batteriespeicher deutlich günstiger geworden. Mit Notstromfunktion steht selbst erzeugter Strom auch dann zur Verfügung, wenn es einmal zu einem Stromausfall kommen sollte. Neben den finanziellen Vorteilen gewinnt damit auch das Thema Versorgungssicherheit zunehmend an Bedeutung.

Hier gehts zum Kataster (Herausgeber Stadtwerke Kiel):

[www.solarkataster-sh.de](http://www.solarkataster-sh.de)



Jetzt beim Klimaschutz vor Ort mitmachen: E-Mail: [info@klimaschutz-sachsenwald.de](mailto:info@klimaschutz-sachsenwald.de) [www.klimaschutz-sachsenwald.de](http://www.klimaschutz-sachsenwald.de)

10 große Säcke Kleidermüll vor der Tür abgestellt

DRK Aumühle ist kein Entsorgungsbetrieb

**Aumühle** – Als Adelheid Kunde, Vorsitzende des DRK-Ortsvereins Aumühle, am 26. Mai vor die Tür des DRK-Gebäudes in der Bürgerstraße 35 trat, lagen dort plötzlich zehn große Müllsäcke, gefüllt mit vermeintlichen Kleiderspenden. Die wurden einfach abgelegt, unbemerkt vom DRK-Team, das gerade mit dem Kochen für den Mittagstisch beschäftigt war. Was zunächst als vermeintlich gute gemeinte Spende erschien, entpuppte sich als stinkender Müll.

»Wir haben die ersten beiden Säcke reingeholt und geöffnet«, erzählt Kunde. Der Inhalt habe so gestunken, dass sie die Säcke sofort wieder vor die Tür gestellt hat. »Alles war alt, dreckig und hat gestunken«, sagt sie. Es wäre eine Zumutung für das ehrenamtliche Helferteam gewesen, die Säcke alle zu öffnen. Die Vorsitzende ist froh, dass sie ein Abkommen mit der Gemeinde hat, die solchen Müll abholt und zum Recyclinghof bringt. Wenn das DRK-Team das selbst machen würde, muss pro Sack ein Betrag von acht Euro gezahlt werden.

Leider nimmt diese Art der »Kleiderspenden«, die wohl eher eine praktische Entsorgung ist, zu, so die Erfahrung von Adelheid Kunde. »Pro Woche werden

FOTO: STEFANIE RUTKE



hier 40 Säcke mit Kleiderspenden Adelheid Kunde mit den 10 großen Säcken voller stinkender Kleidung, die Unbekannte einfach vor das DRK-Haus gestellt haben.

abgegeben«, sagt sie. Es sollte natürlich nur gespendet werden, was sauber und tragbar ist. Alles wird vom Team sortiert und in die Regale des »Stöberstübchen« sortiert, wo die Kleidung kiloweise

verkauft wird. »Pro Monat bringe ich trotzdem 20 Säcke mit Kleidung zur Verwertung nach Schönningstedt zum Recyclinghof«, so Kunde. Problematisch ist auch die Tatsache, dass immer mehr sehr billige Kleidung – sogenannte »fast fashion« auf dem Markt ist. Billig und minderwertig produziert sind die Stücke und so schnell kaputt, dass sie oft nicht weiter gegeben werden können.

Kleiderspenden sind natürlich weiter willkommen. Benötigt wird Kleidung – der Jahreszeit entsprechend – für Männer, Frauen und Kinder in jedem Alter. Alle Infos unter [www.drk-aumuehle.de](http://www.drk-aumuehle.de) *Stephanie Rutke*

Großes Sommerfest am Wohltorfer Dorfteich

Vogelschießen, Festumzug und Treffen der Vereine am 27. Juni

**Wohltorf** – Das ganze Dorf feiert ein fröhliches Sommerfest am Sonnabend, 27. Juni. Für die Grundschüler beginnt das traditionelle Vogelschießen um 9 Uhr auf dem Schulhof. Um 12 Uhr werden die Majestäten gekürt und um 12.15 Uhr setzt sich der Festzug

in Bewegung von der Grundschule über Alter Knick, Auf der Hude, An den Pappeln, Eichenallee bis zum Dorfteich. Hier beginnt um 13 Uhr das große Dorffest unter dem Motto »Wir für uns/Ehrenamt«, bei dem sich die verschiedenen Vereine und Organisationen präsentie-

ren. Mit dabei sind die Freiwillige Feuerwehr und der Förderverein Feuerwehr, die für Würstchen und Getränke sorgen, der Förderverein der Schule mit Kuchenverkauf und Fußballart, der Förderverein der Kindertagesstätte und die DLRG Sachsenwald mit einem Würfspiel und Glitzertattoos. Die Kirchengemeinde in Kooperation mit Ukrainern sorgt für Fingerfood, TTK und OKJA bringen Bewegungsspiele und verschiedene Spiele mit, das DRK beteiligt sich und das Haus Billtal ist mit einem Infostand vor Ort.

Beim Dorffest gibt es die perfekte Gelegenheit, die Vereine vor Ort und ihre Angebote kennen zu lernen. Genau wie im vergangenen Jahr heißt es »Mach mit und entdecke, was in Dir steckt«, denn genau darum geht es: Die Vereine und Institutionen sind auf der Suche nach weiteren Ehrenamtlichen, die sich in ihren Reihen engagieren möchten. *Stephanie Rutke*

**SPARGEL**  
jetzt täglich frisch genießen

**Hof Soltau**  
Gut zu wissen, was man isst!

Ab sofort täglich frische Erdbeeren!

Meienfelde 2  
Stemwarde/Barsbüttel  
Telefon 040-710 65 34  
[www.Hof-Soltau.com](http://www.Hof-Soltau.com)

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 9 - 18 Uhr  
Sa 9 - 16 Uhr  
So 9 - 13 Uhr

# Eine Frage des Timings

Auf der Bahnstrecke Hamburg-Berlin läuft's wieder. Es sei denn, man braucht den Aufzug.

Reinbek – »Stufenlos ans Ziel« lautet die Überschrift des hvv-Aufzugsplans. Unter [www.hvv.de/aufzuge](http://www.hvv.de/aufzuge) bieten die Hamburger Verkehrsbetriebe eine Übersicht für barrierefreie Verbindungen in Echtzeit. Ein Blick auf die S7 unten rechts im S-Bahn-Plan zeigt dreimal x und ein Ausrufezeichen zwischen Aumühle und Berliner Tor. Soll heißen: Hier geht nix.

In Wohltorf, Reinbek und Bergedorf werden die Aufzüge zum Gleis im Zuge der Trassenerneuerung auf der Strecke Hamburg-Berlin aus-

getauscht. Warum das gleichzeitig geschieht? Wahrscheinlich aus Kostengründen. Von der Bahn erfährt man nicht, wer vor Ort arbeitet. Eine Bahnsprecherin bestätigt auf Anfrage immerhin die angepeilten Bauzeiten. In Wohltorf sollen die Arbeiten Ende Juni abgeschlossen sein, in Reinbek dauert es voraussichtlich bis Ende September, in Bergedorf soll der Aufzug zwei Monate später wieder in Betrieb gehen. An allen drei Stellen dauerten die Baumaßnahmen dann jeweils ein halbes Jahr.

Was passiert in der Zeit? Der alte Aufzug wird demontiert, eine neue Tragschicht in der Schachtgrube wird hergestellt (und ausgehärtet) und im Anschluss die Aufzugstechnik erneuert. Bevor der neu eingesetzte Aufzug in Betrieb gehen kann, finden dann noch diverse Abnahmeverfahren statt. Während der Bauzeit fühlt sich der Bahnkunde am Gleis durchaus mal an Autobahn-Baustellen erinnert. Still ruht der See, einsam flattert das rot-weiße Absperrband im Fahrtwind an- und abfahrender Züge. Zeit zum Nachdenken. Welche Komponenten für Aufzüge stecken jetzt auf welchen Lieferwegen fest? Wie lautet die Berufsbezeichnung der Fachkraft, die hier fehlt? Und warum will keiner den Job machen?

Ein halbes Jahr ist eine lange Zeit für Eltern mit Kinderwagen, für Rollstuhlfahrer und in ihrer Mobilität eingeschränkte Personen, für Fahrradfahrer und E-Bike-Touristen, die ihre 25-Kilo-Räder weder Treppen tragen noch aus der Hand geben wollen. Der Frust ist groß. Und hat sich im Netz schon Luft gemacht. Rund 7 Wochen setzt (ein nach eigener Auskunft seit über 30 Jahren in der Aufzugbranche tätiger) Reinbek-Chat-Nutzer für die Arbeiten



FOTO: MARTINA KALWEIT

an einem Aufzug-Austausch an. Schwer, bei dieser Info nicht in das allgemeine Bahn-Bashing einzustimmen.

»Die Lage am S-Bahnhof ist für uns eine Never-Ending-Story«, sagt auch Norbert Dubberstein vom Reinbeker Behindertenbeirat. Von der Bahn gibt es nur pauschale Antworten. Bevor man sich als mobilitätseingeschränkter Mensch in die Telefonschleife der Mobilitäts-Servicezentrale (030 65212888) einklinkt, fragt man lieber einen Freund oder plant die doppelte Zeit ein und nimmt den Bus. Norbert Dubberstein ist im Beirat für Fragen zu Umwelt und Verkehr zuständig. »Der Bahnhof wird sicher zentrales Thema bleiben«, sagt er, »sowohl, was die Aufzüge als auch die Begehbarkeit und den Zustand der Toiletten vor Ort angeht.«

Nach Umrüstung auf neue Fahrstühle verspricht die Deutsche Bahn ab demnächst übrigens schnellere Reparaturen. Fahrstühle und Rolltreppen werden nach und nach mit dem Programm ADAM (»Ausbau Digitalisierung Anlagenmanagement«) intelligenter gemacht. Über Sensoren kann die Technik Störungen dann selbst melden. Reparieren muss es aber nach wie vor der Mensch.

Martina Kalweit



**GmbH**  
Klempner-,  
Installateurmeister  
und Heizungsbaubetrieb

**Frank  
DENZINGER**  
Inh. Ruben Meyer

Am Knick 6  
22113 Oststeinbek  
Tel. 0 40 - 678 33 38  
Reinbek 0 40 - 722 66 06  
service@frankdenzinger.com - www.frankdenzinger.de

**Sanitärtechnik**  
**Gasheizung**  
**Ölheizung**  
**Heizung**  
**Wartung**  
**Notdienst**  
**an 365 Tagen**  
**Bedachung**

**VELUX Fenster & Solar**

**Ihr Bad- und Heizungsspezialist**

*Frühzeitig modernisieren und langfristig sparen!*

Besuchen Sie unsere Badausstellung! Wir beraten Sie gerne.



## KÖCHLING

HÖRSYSTEME

# Die kleinsten wiederaufladbaren Hörgeräte der Welt.

Gutes Hören muss man nicht sehen: Silk Charge&Go IX Hörgeräte sitzen so diskret im Ohr, dass sie so gut wie unsichtbar sind. Mit bis zu **28 Stunden Akkulaufzeit** bringt Silk Sie ohne Unterbrechung durch den ganzen Tag. Ganz einfache Handhabung.

**Köchling hat die Lösung.**

**Köchling Hörsysteme GmbH**  
Am Rosenplatz 17 | 21465 Reinbek  
Telefon: 040 - 80 01 03 01

Mo-Fr: 9.00-13.00 Uhr & 14.00-18.00 Uhr  
Weitere Filialen in der Metropolregion  
Hamburg finden sie unter:

[www.koechling-hoersysteme.de](http://www.koechling-hoersysteme.de)

**Jetzt  
kostenlos  
bei uns  
testen.**

## Gelebte Nachhaltigkeit im »Stöberstübchen«

Mini-Laden des DRK Aumühle überzeugt immer mehr Kunden



FOTO:STEPHANIE RUTKE

**Aumühle** – Der DRK-Ortsverein Aumühle betreibt seit Jahren einen kleinen Laden in der Bürgerstraße 35, in dem Second-Hand-Kleidung, Haushaltswaren, Spielzeug und vieles mehr angeboten wird. Das Konzept des »Stöberstübchen« überzeugt immer mehr Menschen: Viele jüngere, die auf Nachhaltigkeit setzen, kaufen hier ein. Bis zu 30 Kunden kommen an den Öffnungstagen.

Adelheid Kunde, Vorsitzende des DRK-Ortsvereins Aumühle, organisiert den Laden zusammen mit einem Team aus 14 Frauen und einem Mann, die sich hier alle ehrenamtlich engagieren. Jeder hat seine Aufgaben und macht, was ihm liegt. Während der eine kontrolliert, ob das gespendete Puzzle vollständig ist, sortieren andere die Bücher und Spiele oder dekorieren die Schaufenster neu.

»Wir nehmen gerne auch funktionierende Elektrogeräte an«, so Kunde. Nur für Möbel hat das DRK keine Verwendung, da dem Ortsverein Lagerfläche fehlt.

Die Öffnungszeiten im »Stöberstübchen« sind Dienstag und Donnerstag von 14 bis 17 Uhr und Mittwoch von 8 bis 11 Uhr. *Stephanie Rutke*

## Kostenloser Orientierungskurs »Was ist eigentlich Demenz?«

**Barsbüttel** – Der Orientierungskurs »Was ist eigentlich Demenz?« am 15. Juni, 18 – 21 Uhr in der Volkshochschule im Bürgerhaus, Soltausredder 20 in 22885 Barsbüttel, bietet in 3 Stunden eine Kompakteinführung zum Thema Demenz. Erste Informationen zu Krankheitsbild, Diagnostik, Alltagsgestaltung und Kommunikation. Und natürlich werden auch aktuellen Fragen - soweit möglich – geklärt.

Der Kurs richtet sich an pflegende Angehörige, ehrenamtlich Helfende und jene, die sich auf eine mögliche Pflegesituation vorbereiten möchten.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich: [www.angehoerigenschule.de/buchung](http://www.angehoerigenschule.de/buchung) oder [anmeldung@angehoerigenschule.de](mailto:anmeldung@angehoerigenschule.de) / © 040-25767450

## TuS AUMÜHLE-WOHLTORF

### Fußball-Trainer gesucht

**Aumühle** – Die Fußballer des TuS Aumühle-Wohltorf suchen einen neuen Trainer oder eine Trainerin für mehrere Jugendjahrgänge. Die moderne Sportanlage in Aumühle bietet gute Trainingsbedingungen, die Trainer können eigene Ideen einbringen und erhalten Unterstützung beim Erwerb der Trainerlizenz sowie eine faire Aufwandsentschädigung.

Wer Interesse hat, neuer Fußballtrainer oder -trainerin zu werden, erreicht Lars Dannehl unter © 0174-1654356 oder per eMail an [Lars.Dannehl@tus-aw.de](mailto:Lars.Dannehl@tus-aw.de) *Stephanie Rutke*

## 2 Jahre AWO-Kinderkiste in Reinbek

Das besondere Sozialprojekt in der Bahnhofstraße 6b

**Reinbek** – Hallo, ich bin Kiki, der kleine Bär, der in der AWO-KINDERKISTE die Spenden einsammelt. Es ist ganz schön spannend zu sehen, was unter der Schirmherrschaft der AWO und vieler fleißiger ehrenamtlicher HelferInnen aus einer Idee für ein tolles soziales Projekt geworden ist.

Seit nunmehr zwei Jahren geben Eltern und Großeltern aus Reinbek und Umgebung gut erhaltene Kinderkleidung, Bücher, Spielzeug, ja sogar Kinderwagen und Kinderbetten unentgeltlich zur Weiternutzung ab. Und es werden immer mehr, die aus ganz verschiedenen Beweggründen in der Kinderkiste stöbern und fündig werden. Bei uns ist jeder willkommen. Es ist eben schon eine tolle Sache, wenn man gegen eine freiwillige Spende gleichzeitig einen Beitrag zur Nachhaltigkeit und zum sozialen Miteinander leisten kann.



Zum 2. Geburtstag unserer AWO-KINDERKISTE möchte ich daher allen danken, die dieses tolle Projekt mit Leben erfüllen und mit ihren Sach- bzw. Geldspenden unterstützen. Ja, und ich wünsche mir sehr, dass unsere Kinderkiste eine stabile Zukunft hat und sich

neben ihrem sozialen Anliegen auch selbst aus Spenden finanzieren kann.

Bei uns gibt alle das, was ihnen die ausgesuchten Kindersachen wert sind. Für einen Kinderwagen, ein Kinderbett oder ein großes Puppenhaus ist das sicher mehr als für ein Kleidungsstück oder ein Buch. Ich freue mich über jeden Euro, der in meinem kleinen Sammelbeutel landet und passe auch gut darauf auf.

*Euer Kiki,  
der Kinderkistenbär*

Der vom Ortsverein Reinbek der Arbeiterwohlfahrt angemietete Laden der AWO-KINDERKISTE in der Bahnhofstraße 6b, ist donnerstags und sonnabends von 10 bis 14 Uhr geöffnet. Sachspenden können jeden Montag von 15 bis 17 Uhr abgegeben werden. Durch den Bauzaun der SPARKASSE HOLSTEIN ist der Eingang total versteckt, aber doch zu finden. Die AWO hofft, trotz dieser erschwerten Erreichbarkeit, auf viele neue und alte Besucher.



**Winfried Wegner GmbH**

Installation & Klempnerei seit 1903

„Ob Heizung, Wasser oder Dach – wir sind vom Fach!“

**Wir beraten Sie gerne und unverbindlich!**

- Gas- und Wasseranlagen
- Gasheizungen

- Sanitäre Einrichtungen
- Flachdachsanierungen

Geschäftsführer: Jan Wallowitz

[info@klempnerei-wentorf.de](mailto:info@klempnerei-wentorf.de)

Tel. 040 / 720 22 20

[www.klempnerei-wentorf.de](http://www.klempnerei-wentorf.de)

## Taxenbetrieb zu verkaufen

- seit 47 Jahre alteingesessener gut laufender Taxenbetrieb
- 5 Konzessionen (Mischkonzession) in 21521 Aumühle
- alle Rufnummern werden mit übergeben
- großer Bestandskundenstamm und viele Krankenfahrten

**Preis VB**

**Tel. 0160/7127 777**



**OLLROGGE  
KLEINERT  
REINBEK**

*gehört  
zum Leben  
seit 1912.*

Ingo Kleinert Sybille Jacobsen (geb. Kleinert) Marco Kleinert  
Christopher Kleinert Leif Jacobsen



**BESTATTUNG & VORSORGE  
AUS FAMILIENHAND.**

**Bahnhofstraße 7 • 21465 Reinbek**

**040 / 780 879 49 • [www.ollrogge.de](http://www.ollrogge.de) • f @**

Weitere Filialen finden Sie in Hamburg-Bergedorf, Wentorf & Barsbüttel.

FAST

UNSICHTBAR!

Erleben Sie es selbst! Unsere

IM-OHR-TESTWOCHE

**JETZT kostenlos & unverbindlich TESTEN:**  
inklusive maßgefertigter Schale  
Im Aktionszeitraum  
01. – 30. Juni anmelden!\*\*

**ENTDECKEN SIE HÖREN NEU**  
**Diskret, komfortabel**  
**und beeindruckend klar!**

Moderne **Im-Ohr-Hörgeräte** sind so klein, dass sie kaum auffallen und gleichzeitig sind sie leistungsstärker als je zuvor. Sie bieten die perfekte Lösung für alle, die Wert auf **Komfort und Unauffälligkeit** legen. Die Auswahl ist vielfältig: vom einfachen, preisgünstigen Einstiegsmodell bis hin zur hochwertigen Premium-Ausführung.

Innovative Technologien sorgen dafür, dass Sprache auch in lauter Umgebung klar verständlich bleibt, während störende Hintergrundgeräusche automatisch reduziert werden. Das bedeutet Klang auf höchstem Niveau. Viele Geräte verfügen zudem über praktische **Akku-Lösungen**: einfach über Nacht aufladen und tagsüber sorgenfrei hören.

Jedes Hörgerät wird **individuell an Ihr Ohr angepasst**, sitzt sicher und überzeugt durch hohen Tragekomfort, selbst bei längerem Tragen. Die Bedienung ist intuitiv und unkompliziert.

**SERENE**  
Mit Akku-Technik<sup>1</sup>

**HEAR-LINK50**

**PHILIPS**

**EXCELLENCE 360°**  
Mit Akku-Technik<sup>2</sup>

**Beltone**  
<sup>1</sup> Akku-Technik nur im Beltone Serene Akku-ITE

**optimushearing**  
MORE THAN JUST HEARING  
<sup>2</sup> Akku-Technik nur im Excellence In Ear Multimedia

Lassen Sie sich **kostenlos und unverbindlich** beraten. Probieren Sie verschiedene Modelle aus und erleben Sie, wie **angenehm und unauffällig** gutes Hören sein kann!



**ZUR TERMINVERGABE:**  
**Reinbek | Glinde | Barsbüttel**



Zum Online-Termin

040 - 711 415 89 schmelzer-hoersysteme.de

\* Beim Kauf eines Hörgerätes erhalten Sie die Schmelzer Garantie. Diese beinhaltet vier Jahre Garantie, auf Optimus Hearing Hörsysteme 5 Jahre Garantie (davon ausgeschlossen sind Hörer, Otoplastiken und Ladestationen). Auf Im-Ohr Hörsysteme 2 Jahre Garantie, sowie drei Jahre 50% Verlustschutz für alle Hörsysteme. Das heißt, dass Sie bei Verlust eines Hörgerätes in den ersten drei Jahren nach Kaufabschluss nur 50% Ihres privaten Eigenanteils bezahlen.  
\*\* Anmeldefrist ist bis zum 30.06.2026 und das Angebot dann gültig bis zum 30.09.2026. Bei Kaufabschluss ist die Schale, die für Sie maßgefertigt wird, inklusive. Schmelzer Hörsysteme GmbH (Reinbek, Glinde und Barsbüttel) werben gemeinschaftlich.



**DIE SCHMELZER GARANTIE\***

- ★ 4 Jahre Garantie
- ★ 2 Jahre Garantie auf IDO's
- ★ 3 Jahre 50% Verlustschutz
- ★ Bestpreis-Garantie

## E-Werk Sachsenwald warnt vor irreführenden Smart-Meter-Schreiben

Reinbek – Der E-Werk Sachsenwald GmbH liegen aktuell Schreiben der DMG Deutsche Messwesen / metlify smart metering GmbH vor, in denen der Einbau sogenannter Smart Meter beworben wird. Die E-Werk Sachsenwald GmbH, wie auch die Verbraucherzentrale NRW warnen aktuell ausdrücklich davor, diese Schreiben als amtliche Aufforderung, gesetzliche Verpflichtung oder zwingenden Handlungsauftrag zu verstehen. Gestaltung, Wortwahl und teils kurze Fristen können den Eindruck erwecken, Kundinnen und Kunden müssten kurzfristig reagieren oder seien zum Zählerwechsel verpflichtet. Das ist nicht der Fall. Die E-Werk Sachsenwald GmbH weist darauf hin: Diese Schreiben stammen weder von der E-Werk Sachsenwald GmbH noch vom Gesetzgeber oder einer Behörde. Zwischen der E-Werk Sachsenwald GmbH und der DMG Deutsche Messwesen / metlify smart metering GmbH besteht keine geschäftliche oder vertragliche Beziehung. Es handelt sich um Werbung eines privaten, wettbewerblichen Messstellenbetreibers. Es besteht keine Pflicht zur Rückmeldung, Terminbuchung oder Abschluss eines Vertrags mit einem wettbewerblichen Messstellenbetreiber.

»Gerade die Kombination aus Erinnerungsschreiben, kurzer Frist, Nachbarschaftsbezug und dem Hinweis auf eine kostenlose Installation kann bei Kundinnen und Kunden den Eindruck erzeugen, kurzfristig handeln zu müssen«, sagt Moritz Manthey, Geschäftsführer der E-Werk Sachsenwald GmbH. »Wichtig ist deshalb: Niemand muss aufgrund eines solchen Schreibens sofort reagieren oder sich unter Zeitdruck zu einer Entscheidung gedrängt fühlen.«

Die E-Werk Sachsenwald GmbH empfiehlt Kundinnen und Kunden, Angaben zu Kosten, Preisobergrenzen und möglichen Förderversprechen sorgfältig zu prüfen. Eine als kostenfrei beworbene Installation bedeutet nicht automatisch, dass auch der anschließende Messstellenbetrieb dauerhaft kostenfrei ist. Auch die Verbraucherzentrale weist darauf hin, dass für den Einbau von Smart Metern keine Förderung besteht. Vor einem Vertragsabschluss sollten daher insbesondere Leistungsumfang, Vertragslaufzeiten sowie laufende und mögliche Folgekosten genau geprüft werden.

Die Pflicht, intelligente Messsysteme in bestimmten Haushalten einzubauen, liegt bei den Messstellenbetreibern. Die E-Werk Sachsenwald GmbH ist in Barsbüttel, Glinde, Oststeinbek, Reinbek, Aumühle, Wentorf und Wohltorf der grundzuständige Messstellenbetreiber und verantwortet den gesetzlich vorgesehenen Rollout moderner Messeinrichtungen und intelligenter Messsysteme. Wenn ein gesetzlich vorgesehener Zählerwechsel ansteht, informiert die E-Werk Sachsenwald GmbH betroffene Kundinnen und Kunden rechtzeitig direkt. Ein verpflichtender Einbau intelligenter Messsysteme betrifft insbesondere gesetzlich definierte Fallgruppen, etwa Haushalte mit höherem Stromverbrauch, Betreiber größerer Photovoltaikanlagen oder Kundinnen und Kunden mit steuerbaren Verbrauchseinrichtungen wie Wärmepumpen oder Wallboxen.

Wer unsicher ist, ob ein Zählerwechsel ansteht oder ob tatsächlich Handlungsbedarf besteht, sollte sich direkt an die E-Werk Sachsenwald GmbH wenden.

[www.derReinbeker.de](http://www.derReinbeker.de)

**IMPRESSUM:** DER REINBEKER erscheint 2 x monatlich und wird kostenlos verteilt an die Haushalte in Reinbek, Wentorf, Aumühle, Wohltorf. Verlag und Anzeigenverwaltung: SANDTNER WERBUNG, Jahnstraße 18, 21465 Reinbek, © 040-72730-117; Fax: -118; Internet: [www.derReinbeker.de](http://www.derReinbeker.de); eMail: [redaktion@derReinbeker.de](mailto:redaktion@derReinbeker.de); Satz: SANDTNER WERBUNG; Druck-Haus RIECK Delmenhorst GmbH, Sulinger Straße 66, 27751 Delmenhorst. Für den Inhalt verantwortlich: Leif Sandtner; verantwortlich für die STADTINFORMATION der Stadt Reinbek: Der Bürgermeister. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlages. Anzeigenentwürfe der SANDTNER WERBUNG sind urheberrechtlich geschützt. Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 49 vom 1.1.2026. Auflage: 21.800 Exemplare

## Größte Solaranlage Wohltorfs geht ans Netz

Bürgerenergie Bille und TTK setzen Zeichen für die Energiewende vor Ort

Wohltorf – Ein weiteres Stück Energiewende aus Bürgerhand ist Realität geworden: Die BÜRGERENERGIE BILLE eG hat die Photovoltaikanlage auf der Hockeyhalle des Tontaubenklub Sachsenwald (TTK) erfolgreich fertiggestellt und in Betrieb genommen.

Mit einer Leistung von 199 kWp ist die Anlage die derzeit größte Photovoltaikanlage in Wohltorf. Jährlich werden rund 170.000 Kilowattstunden klimafreundlicher Strom erzeugt – genug, um den Jahresbedarf von etwa 17 Einfamilienhäusern zu decken. Gleichzeitig werden rund 75 Tonnen CO<sub>2</sub> pro Jahr vermieden. Die Nutzung des Daches ist langfristig bis ins Jahr 2049 gesichert. Ein Batteriespeicher sorgt zusätzlich dafür, den vor Ort erzeugten Strom möglichst effizient zu nutzen.

Besonders erfreulich: Etwa die Hälfte des erzeugten Stroms wird direkt vom TTK genutzt. Damit profitiert der Verein langfristig von günstigem und nachhaltigem Strom. Der übrige Strom wird in das öffentliche Netz eingespeist.

»Mit dem Projekt zeigen wir, dass die Energiewende nicht nur auf Bundes- oder Landesebene stattfindet, sondern direkt vor unserer Haustür«, so der Vorstand der Bürgerenergie Bille eG. »Die Menschen in unserer Region finanzieren gemeinsam die Anlage, der erzeugte Strom bleibt weitgehend vor Ort und die Wertschöpfung kommt der Region zugute. Genau dafür wurde unsere Genossenschaft gegründet.«

Das Projekt TTK Wohltorf steht beispielhaft für das Ziel der Bürgerenergie Bille eG, die Energiewende demokratisch, regional und wirtschaftlich sinnvoll zu gestalten. Als Bürgerenergiegenossenschaft entwickelt, finanziert und betreibt die Genossenschaft Photovoltaikanlagen in der Metropolregion Hamburg und ermöglicht Bürgerinnen und Bürgern die direkte Beteiligung an der Erzeugung erneuerbarer Energien. Weitere Projekte befinden sich bereits in der Umsetzung.

FOTO: BÜRGERENERGIE BILLE



### Bürgerstrom für Mitglieder

Mit der Fertigstellung weiterer Projekte erweitert die Bürgerenergie Bille ihr Angebot nun um einen weiteren wichtigen Baustein: Mitglieder der Genossenschaft können künftig Bürgerstrom beziehen und so unmittelbar von den eigenen Anlagen profitieren. Ziel ist es, erneuerbare Energie nicht nur gemeinsam zu erzeugen, sondern auch gemeinschaftlich zu nutzen.

»Wir wollen Energie dort erzeugen, wo sie verbraucht wird – und möglichst viele Menschen an den Vorteilen beteiligen«, so der Vorstand. »Wer Mitglied unserer Genossenschaft wird, kann künftig nicht nur in regionale Energieprojekte investieren, sondern

auch seinen Strom direkt über die Bürgerenergie Bille beziehen.«

Informationen zur Mitgliedschaft und zum Bürgerstrom-Angebot finden Interessierte auf der Internetseite der Genossenschaft: [buergerenergie-bille.de/home2/buergerstrom](http://buergerenergie-bille.de/home2/buergerstrom)

Die Bürgerenergie Bille eG bedankt sich bei allen Beteiligten für die erfolgreiche Umsetzung des Projekts – insbesondere beim TTK Sachsenwald für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, bei den beteiligten Handwerksbetrieben sowie bei den Mitgliedern der Genossenschaft, die durch ihre Beteiligung die Finanzierung ermöglicht haben. Mehr unter [www.buergerenergie-bille.de](http://www.buergerenergie-bille.de)

**ENTSPANNT UMZIEHEN – WIR PACKEN DAS!**



Schnell, pünktlich, zuverlässig.

**JAN BODE**   
UMZUG • TRANSPORT • LOGISTIK

HAMBURGS  
BESTER  
LOGISTIKER

Hamburger Abendblatt

Platz 1  
www.abendblatt.de/beste  
80 Unternehmen  
im Test 08/2024

Röntgenstr. 27-29 · 21465 Reinbek · 040 797 50 500

[www.bodespedition.de](http://www.bodespedition.de) 

# Spatenstich in der Bahnhofstraße

## Sparkassen-Filiale soll 2027 eröffnen

**Reinbek** – Mit dem symbolischen Spatenstich hat die Sparkasse den Startschuss für den Neubau der Filiale in der Bahnhofstraße 8 in Reinbek gegeben. Rund 8,5 Millionen Euro investiert das Kreditinstitut in den Neubau, der 2027 fertiggestellt werden soll. Gemeinsam mit Bürgermeister Björn Warmer, Projektpartnern, Vertretern aus Wirtschaft, Vereinen und Nachbarschaft sowie zahlreichen Gästen wurde der Beginn eines Bauvorhabens gefeiert, das weit mehr als ein reines Immobilienprojekt sein soll.

»Mit diesem Neubau setzen wir ein sichtbares Zeichen für die Zukunft unserer Region und für unsere dauerhafte Präsenz vor Ort«, betonte der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse, Thomas Piehl, in seiner Begrüßung. Gerade in einer zunehmend digitalen Welt bleibe die persönliche Nähe zu den Menschen ein wichtiger Bestandteil des Sparkassenverständnisses. Moderne Bankdienstleistungen und digitale Angebote seien selbstverständlich. Zugleich brauche es Orte der Begegnung und Gemeinschaft. Die Filiale in Reinbek zählt zu den bedeutendsten Standorten der Sparkasse im Kreisgebiet. Rund 5.500 Girokonten, Einlagen von etwa 200 Millionen Euro, mehr als 1.000 Wertpapierdepots sowie die Betreuung von über 120 mittelständischen Unternehmen unterstreichen die Bedeutung des Standorts für Reinbek und die Region. Mit dem Neubau bekenne sich die Sparkasse langfristig zum Standort. Bereits heute gilt für alle Filialen eine Standortgarantie bis 2030. Durch die Investition in Reinbek werde dieses Bekenntnis weit darüber hinaus sichtbar.

Das bestehende Gebäude stieß sowohl technisch als auch energetisch an seine Grenzen. Nach intensiver Prüfung entschied sich die Sparkasse deshalb für einen vollständigen Neubau. Das neue Gebäude wird nach dem energieeffizienten KfW-40-Standard errichtet und verbindet moderne Bankdienstleistungen mit nachhaltiger Bauweise. Auf rund 550 Quadratmetern entstehen moderne Beratungs- und Serviceflächen. Ergänzt wird das Gebäude durch sieben hochwertige Wohnungen sowie Stellplätze für Kundinnen und Kunden direkt am Standort. Die Vermietung der Wohnungen soll Anfang 2027 starten.

Bürgermeister Björn Warmer würdigte das Engagement der Sparkasse für die Stadtentwicklung. Der Neubau sei ein wichtiges Signal für die Attraktivität des Stadtzentrums und ein klares Bekenntnis zum Standort Reinbek. Gerade in Zeiten, in denen viele Dienstleistungen zunehmend



Gemeinsam gaben sie den symbolischen Startschuss für den Neubau der Sparkassen-Filiale in Reinbek (v. l.): Jannik Baschke (Bauleiter Altus Bau GmbH), Christopher Otte (Filialleiter Sparkasse Holstein), Bürgermeister Björn Warmer, Thomas Piehl (Vorstandsvorsitzender Sparkasse Holstein), Dirk Grabowski (Geschäftsführer Bernd Grabowski Abbruch GmbH) sowie Julian Schmidt-Eichberg (Schmidt-Eichberg & Partner Architekten)

digital angeboten werden, seien verlässliche lokale Partner und Begegnungsorte von großer Bedeutung.

Die Sparkasse engagiert sich jährlich mit rund acht Millionen Euro über Spenden, Sponsoring und Stiftungen für gesellschaftli-

che, kulturelle und soziale Projekte in der Region. Nach dem Spatenstich folgt in den kommenden Monaten die Grundsteinlegung. Das Richtfest ist für Oktober geplant. Die Fertigstellung und Wiedereöffnung der Filiale sind für Mitte 2027 vorgesehen. Während der Bauzeit bleibt die Betreuung der Kundinnen und Kunden durch die vorübergehende Unterbringung in nahegelegenen Räumlichkeiten uneingeschränkt gewährleistet.

Imke Kuhlmann

## Hypnosepraxis am Sachsenwald

**Endlich Nichtraucher\*in werden**  
**Ohne Entzugserscheinungen**  
**Ohne Gewichtszunahme**  
**Ohne Angst, zu scheitern**

Wenn das Ihr Wunsch ist, rufen Sie mich an. Vertrauen Sie auf die Kraft Ihres Unbewussten und die Unterstützung therapeutischer Hypnose. Freuen Sie sich auf Ihre neu gewonnene Freiheit und Unabhängigkeit vom Nikotin. Der beste Zeitpunkt ist jetzt.



Mein Name ist Richard Petersen, ich bin Heilpraktiker für Psychotherapie und Hypnosetherapeut.

Hypnosepraxis am Sachsenwald  
 21465 Reinbek · Am Rosenplatz 8  
 Tel. 040 – 46991413  
[info@sachsenwaldhypnose.de](mailto:info@sachsenwaldhypnose.de)  
[www.sachsenwaldhypnose.de](http://www.sachsenwaldhypnose.de)



**Haushaltsauflösungen**  
**Räumungen**  
**Transporte**

Kontaktieren Sie uns für eine **kostenlose** Besichtigung samt Angebot unter

☎ Sven Großer 0176 376 895 00  
 Mateusz Hinz 0160 85 39 495  
 oder  
 ✉ [info@hanseraerumer.de](mailto:info@hanseraerumer.de)

**HANSERÄUMER**  
SCHNELL FAIR ZUVERLÄSSIG

Hanseräumer GbR • Auf dem Ralande 8a • 21465 Wentorf

# GLASFASER

**IHR ANSCHLUSS AN DIE ZUKUNFT!**

Highspeed-Internet mit 300 oder 1.000 Mbit/s, TV und Telefon

**0€ ANSCHLUSS-KOSTEN**  
 in den aktuellen Ausbaugebieten

bis ins Haus



jetzt  
 verfügbar  
 prüfen

**VS**

[vereinigte-stadtwerke.de/media](http://vereinigte-stadtwerke.de/media)

## Gute Noten für das E-Werk Sachsenwald

Hohe Zuverlässigkeit in der Strom- und Gasversorgung und hervorragende Versorgungsqualität für das Jahr 2025 bestätigt

**Reinbek** – Kerzenschein mag romantisch sein, aber die rund 45.000 Stromkunden des E-WERK SACHSENWALD verlassen sich auf eine sichere Stromversorgung durch ihr Stadtwerk in der Region. Per Knopfdruck wird morgens der Kaffee zubereitet und die Waschmaschine möchte niemand mehr gegen das Waschbrett aus Großmutter's Zeiten eintauschen. Für den privaten Haushalt aber auch Produktionsanlagen von Gewerbebetrieben wird eine Rund-um-die-Uhr-Stromversorgung benötigt, wie das E-WERK SACHSENWALD sie bietet. Im Durchschnitt fiel 2025 pro Kunde des E-WERK

SACHSENWALD der Strom weniger als 2 Minuten aus, so die hauseigene Statistik. Bundesweit saßen die Verbraucher dagegen laut Informationen der Bundesnetzagentur durchschnittlich für 11,7 Minuten (2024) ungeplant im Dunkeln.

Im Gas fiel das Netz für die Letztverbraucher 0,37 Minuten aus und damit für kaum einen Verbraucher spürbar. Im Bundesdurchschnitt sind es 2,55 Minuten (2024).

Auch bei geplanten Strom- und Gasausfällen können sich die Werte des E-WERK SACHSENWALD sehen lassen. Hier handelt es sich um angekündigte Maßnahmen, die immer dann notwendig werden, wenn Arbeiten im Stromnetz ohne Spannung und im Gasnetz ohne Druck erfolgen müssen, um das Leben der E-WERK-Mitarbeiter zu schützen. »Qualifizierte Fachkräfte sorgen dafür, dass es schnell geht, wenn die Versorgung unterbrochen werden muss. In solchen Fällen beträgt die Ausfallzeit durchschnittlich 0,45 Minuten bei Strom und 0,32 Minuten bei Gas je Letztverbraucher«, erläutert der technische Leiter des E-WERK Kai Kröger. »Privathaushal-

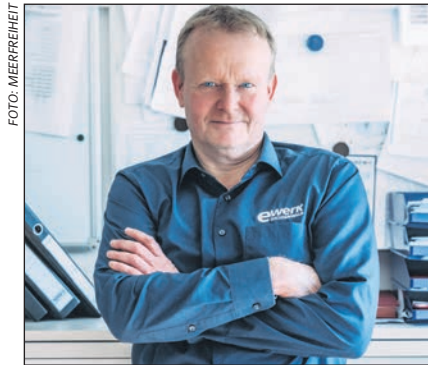


FOTO: MIEFERHEIT  
Kai Kröger, technischer Leiter vom E-Werk

te, Gewerbe- und Industriekunden rund um die Uhr zuverlässig und sicher mit Strom und Erdgas zu versorgen ist eines unserer wichtigsten Ziele«, betont er weiter. »Dafür investieren wir Jahr für Jahr in die Unterhaltung, Erweiterung und Modernisierung der Netze und der technischen Anlagen.«

Moritz Manthey, Geschäftsführer des E-WERK, ergänzt: »Wie schon in der Vergangenheit beschränkt sich das E-WERK nicht nur auf reaktive Instandhaltungsmaßnahmen, sondern gestaltet proaktiv

die Energienetze der Zukunft durch zielgerichtete, umfangreiche Investitionen in die Infrastruktur. Damit übernimmt das E-WERK SACHSENWALD Verantwortung für die Energiewende vor Ort und eine lebens- und liebenswerte Region.«

Im Jahr 2025 hat das E-WERK SACHSENWALD allein für die Strom- und Gasnetze rund 4,5 Millionen Euro in die Hand genommen – Investitionen, die der Region zugutekommen: Wo immer es geht, werden heimische Unternehmen in die Arbeiten eingebunden. Zusätzlich tragen turnusmäßige Kontrollen, z. B. der Ortsnetzstationen mit Hilfe der Elektrothermografie dazu bei, mögliche Fehler rechtzeitig zu erkennen und planmäßig zu beheben. Im Gasnetz hat das E-WERK seinen eigenen Gasspürer im Einsatz, der mögliche Leckagen vorzeitig aufspüren soll. Diese Maßnahmen halten ungeplante Strom und Gasausfallzeiten auf dem extrem niedrigen Niveau.

### AUGUSTINUM

Aumühle, Mühlenweg 1 – Telefon: 04104-6910

#### Stimmen der Natur im Wandel der Jahreszeiten

**Aumühle** – Am Dienstag, 9. Juni, 18.30 Uhr, lädt der Ornithologe und Vogelstimmenimitator Dr. Uwe Westphal ein zu einer akustischen Natur-Exkursion durch das Jahr. Karten (€ 12,-) an der Abendkasse erhältlich.

#### Die »Neue Seidenstraße« – Chinas Streben nach Macht

**Aumühle** – Am Donnerstag, 18. Juni, 19 Uhr, lädt das AUGUSTINUM zum Vortrag der Islam- und Religionswissenschaftlerin Dr. Gundula Krüger über das chinesische Projekt »Neue Seidenstraße«. Das Projekt soll zusätzliche Absatzmärkte schaffen und gleichzeitig die Land- und Seewege (z.B. den Indischen Ozean) für Im- und Exporte sichern. Chinas politische, ökonomische und militärische Interessen u.a. in Afghanistan, Pakistan, Iran, den Golfstaaten gehen weiter in über 40 afrikanische Staaten bis hin zu europäischen Häfen wie Piräus, Antwerpen sowie Hamburg und betreffen somit auch Deutschland.



FOTO: FOTOSTUDIO PALUTKE

Karten sind an der Abendkasse erhältlich. Eintritt € 12,-

#### Musikabend mit dem A-Capella-Ensemble »MehrStimmig«



FOTO: CLAUDIA FREEMAN

**Aumühle** – Am Dienstag, 23. Juni, 19 Uhr, ist das Vokalensemble »MehrStimmig« zu Gast im AUGUSTINUM. Das A-Capella-Ensemble besteht aus acht jungen Sängerinnen und Sängern zwischen 16 und 21 Jahren. Es begeistert mit einem vielfältigen Repertoire aus Renaissance, Klassik, Romantik und zeitgenössischen Werken.

Karten sind an der Abendkasse erhältlich. Eintritt € 15,-

## Gefahren beim Altgoldankauf

»Vertrauen Sie nur dem Fachmann mit fester Adresse« rät Michael Pötschke

**Reinbek** – Der aktuelle Goldpreis verlockt viele Menschen dazu, alten Schmuck, Erbstücke oder Zahngold zu Bargeld zu machen. Doch der Markt boomt nicht nur für seriöse Händler – er zieht auch schwarze Schafe an. »Wer beim Goldverkauf kein Geld verlieren möchte, sollte wachsam sein und emotionale Werte nicht unter Wert verkaufen. Die wichtigste Grundregel lautet: Vertrauen Sie Ihr Gold nur einem etablierten Fachmann mit einer festen Adresse an«, so Michael Pötschke, Juwelier in Reinbek in der Bahnhofstraße 6.



FOTO: JUWELIER PÖTSCHKE  
Das Gerät für die Röntgenfluoreszenzanalyse

#### Augen auf bei der Händlerwahl: Die Maschen der Unseriösen

Es klingt bequem, birgt aber enorme Risiken: Fliegende Händler und dubiose Kombi-Angebote.

- Die »Alles-Ankäufer«: Seien Sie extrem vorsichtig bei vermeintlichen Pelz- oder Teppichankäufern, die plötzlich auch Gold ankaufen wollen. Oft dienen Pelze und Teppiche nur als Lockvogel, um an das wertvolle Gold zu gelangen – meist zu Preisen weit unter dem tatsächlichen Marktwert.

- Hausbesuche: Lassen Sie niemals Goldankäufer zu sich nach Hause kommen. In den eigenen vier Wänden fehlt Ihnen der direkte Vergleich, und der Druck, einem Deal zuzustimmen, ist oft hoch. Zudem entfällt die soziale Kontrolle eines öffentlichen Geschäftsraums. Michael Pötschke: »Mein Rat:

ein seriöser Goldankäufer hat ein festes Ladenlokal und existiert seit mindestens drei Jahren erfolgreich am Markt. Diese Beständigkeit ist Ihr größter Schutz vor Betrug und der Beweis für faire, transparente Geschäftspraktiken.«

#### Die Falle mit dem Auslandschmuck: Wenn die Punze lügt

Besondere Vorsicht ist bei Schmuckstücken geboten, die im Ausland – beispielsweise im Urlaub – erworben wurden. Viele Verkäufer wiegen sich in Sicherheit, weil auf dem Ring oder der Kette ein Stempel (die sogenannte Punzierung) wie »585« oder »750« zu sehen ist. Die Realität sieht lei-

der oft anders aus: Goldpunzierung und der echte Goldgehalt stimmen im Ausland zum Teil nicht überein. Nicht selten handelt es sich um minderwertige Legierungen oder bloße Vergoldungen. »Wer hier blind dem Stempel vertraut, erlebt beim Verkauf oft eine böse Überraschung«, so Pötschke

#### Sicherheit durch High-Tech: Die moderne Röntgenfluoreszenzanalyse

Wie schützt man sich vor Enttäuschungen und stellt den exakten Wert seines Goldes fest? Die Antwort liegt in modernster Technologie. »Herkömmliche Methoden wie der Säuretest (Strichprobe) oder das Feilen beschädigen oft das Schmuckstück. Wir setzen daher auf die modernste Röntgenprozessanalyse-Technik (RFA)«, erklärt Michael Pötschke. Die Vorteile: »100% zerstörungsfrei: Wir bestimmen den Goldfeingehalt komplett ohne Materialabtrag. Ihr Schmuck bleibt unverseht. Die Röntgenstrahlung ermittelt in Sekunden die exakte chemische Zusammensetzung aller Edelmetalle im Schmuckstück. Damit erhalten Sie absolut transparent ein exaktes, unbestechliches Ergebnis als Basis für unser faires Kaufangebot. Kommen Sie gerne zu uns – wir prüfen Ihre Schätze fair, exakt und unverbindlich.«

Mehr unter © 040-7226526, info@juwelier-reinbek.de, www.juwelier-reinbek.de

# Mehr Geld für Spiel und Begegnung in Wentorf

## CDU will Aufwertung der Spielplätze durchsetzen

**Wentorf** – Die Spielplätze in Wentorf sollen in den kommenden Jahren deutlich attraktiver werden. Hierfür hat die CDU-Fraktion einen Antrag für den Liegenschaftsausschuss am 18. Juni gestellt. Die Haushaltsmittel sollen für die Sanierung, Aufwertung und Weiterentwicklung der gemeindlichen Spielplätze erheblich erhöht werden. Statt bislang 40.000 Euro sollen künftig jährlich 100.000 Euro zur Verfügung gestellt werden – eine Steigerung um 150 Prozent. Mit den zusätzlichen Mitteln soll mindestens ein Spielplatz pro Jahr umfassend modernisiert und an die Bedürfnisse heutiger Familien angepasst werden.

Aus Sicht der CDU sind Spielplätze weit mehr als reine Spielflächen. Sie sind Orte der Begegnung, des Austauschs und des gemeinschaftlichen Lebens. Genau diese Funktion soll künftig noch stärker in den Mittelpunkt rücken. »Spielplätze sind mehr als nur Orte zum Spielen – sie sind Treffpunkte für Familien, Orte der Begegnung und ein wichtiger Baustein für die

Lebensqualität in Wentorf«, betont Manuela Kamin für die CDU-Fraktion. Ein wichtiger Anstoß für die Initiative kam aus den *Wentorfer Gesprächen*. Dort hatten zahlreiche Eltern ihre Zufriedenheit mit den bestehenden Anlagen geäußert, gleichzeitig aber auch den Wunsch nach weiteren Verbesserungen und einer zeitgemäßen Weiterentwicklung formuliert. Mit den zusätzlichen Mitteln sollen moderne und abwechslungsreiche Spielgeräte angeschafft, bestehende Anlagen kontinuierlich weiterentwickelt und die Aufenthaltsqualität für

Familien weiter gesteigert werden. Ziel ist es, die Spielplätze Schritt für Schritt zu lebendigen und attraktiven Treffpunkten für alle Generationen auszubauen.

Auch der stellvertretende CDU-Fraktionsvorsitzende Peter Meyer sieht in der Entscheidung eine Investition in die Zukunft der Gemeinde: »Wir möchten, dass sich gerade junge Familien in Wentorf wohlfühlen und gerne hier leben. Attraktive Spielplätze leisten dazu einen wichtigen Beitrag.«

Imke Kuhlmann



24h 040 7226118

Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende eines mühsam gewordenen Lebens.

Bestattungen  
**Rosemann**  
seit 1903  
www.bestattungen-rosemann.de

Franz von Assisi

# Neues Verkehrskonzept zur Schulwegsicherung

## Anwohnerversammlung in Aumühle

**Aumühle** – Das Thema Schulwegsicherung beschäftigt Eltern, Kinder, Lehrer und Anwohner seit vielen Jahren. Jetzt gibt es eine neue Idee für ein neues Verkehrskonzept: Die Gemeinde lädt dazu die Anlieger aus der Bürgerstraße und der Ernst-Anton-Straße zu einer Anwohnerversammlung am Donnerstag, 11. Juni, 19 Uhr, in der kleinen Turnhalle an der Schule ein.

Das neue Verkehrskonzept zur Schulwegsicherung wurde vom Umweltausschuss der Gemeinde erarbeitet und diskutiert. Moderiert wird die Versammlung von Aumühles stellvertretender Bürgermeisterin Dr. Andrea Nigbur, da Bürgermeister Knut Suhk als Anwohner befangen ist. Dr. Gundula Elsasser, stellvertretende Vorsitzende des Umwelt-Ausschusses, stellt das Konzept vor. Gedacht ist unter anderem, die Einbahnstraßenregelung der Bürgerstraße auch in der Ernst-Anton-Straße bis zur Sachsenwaldstraße fortzuführen. Der Verkehrsversuch soll auf ein Jahr begrenzt sein und dann evaluiert werden.

Stephanie Rutke



**Kinder-Nachmittag**

**Samstag, 13. Juni**  
14 bis 18 Uhr | Loddentallee 4 in Reinbek

Eintritt & Spiele frei!

Getränke & Würstchen

Luftgewehr & Luftpistole ab 12 Jahre

Große Rollbahn

Große Tombola mit tollen Preisen!

mehrere Spielstationen

Hüpfburgen

Lichtschießen für die Kleinen

Kaffee & Kuchen

Aktion unterstützt  
**RADIO HAMBURG HÖRER HELFEN KINDERN E.V.**

**www.reinbeker-schützenverein.de**  
Reinbeker Schützenverein von 1874 e.V. | Loddentallee 4 | Reinbek

**ewerk**  
SACHSENWALD

**MCA**  
Maringer Consulting Alberta Ltd.

**Reinbek**  
Die Stadt im Grünen

# 300.000 Euro für Seniorenarbeit in Reinbek

## Stadt nimmt Spende für präventive Hausbesuche einstimmig an

**Reinbek** – Der Seniorenbeirat kann sich über eine bedeutende Unterstützung für seine Arbeit freuen. Die Stadtverordnetenversammlung hat die Annahme einer Spende in Höhe von 300.000 Euro der JÜRGEN RICKERSTEN STIFTUNG einstimmig beschlossen. Die Mittel sollen in den kommenden drei Jahren für das Projekt »Präventive Hausbesuche« eingesetzt werden. Das Vorhaben wurde bereits im vergangenen Jahr im Sozial- und Schulausschuss vorgestellt. Ziel des Projekts ist es, ältere Menschen frühzeitig zu erreichen, sie aus der Einsamkeit zu holen, über Unterstützungsangebote zu informieren und ihnen den Zugang zu Hilfen zu erleichtern. Durch persönliche Hausbesuche sollen Bedarfe erkannt werden, bevor akute Probleme entstehen.

Die Finanzierung ist zunächst auf einen Zeitraum von 36 Monaten angelegt. In dieser Zeit soll das Angebot etabliert und weiterentwickelt werden. Die Stadt Reinbek sieht in der Initiative einen wichtigen Baustein, um den Herausforderungen des demografischen Wandels aktiv zu begegnen und die Lebensqualität älterer Bürgerinnen und Bürger langfristig zu sichern.

Imke Kuhlmann

# Förderzusage für Uwe-Plog-Halle

**Reinbek** – Die Stadt Reinbek erhält Fördermittel für die Sanierung der Uwe-Plog-Halle. Wie Ende April bekannt wurde, wurde der Förderantrag der Stadt positiv beschieden. Für die Modernisierung der Sporthalle stellt der Bund insgesamt 375.615 Euro zur Verfügung. Die Uwe-Plog-Halle ist ein zentraler Ort für den Schul- und Vereinssport sowie für zahlreiche weitere sportliche und gesellschaftliche Aktivitäten in der Stadt. Die Förderung erfolgt im Rahmen des Bundesprogramms »Sanierung kommunaler Sportstätten«, mit dem bundesweit Investitionen in moderne, nachhaltige und zukunftsfähige Sporteinrichtungen unterstützt werden. Ziel ist es, bestehende Sportstätten langfristig zu erhalten und an aktuelle Anforderungen anzupassen. Durch die geplanten Maßnahmen sollen die Nutzungsqualität verbessert und die Halle für die kommenden Jahre zukunftsfähig aufgestellt werden.

Imke Kuhlmann

# Vollsperrung im Bergedorfer Weg

**Wentorf** – Die Gemeinde Wentorf informiert über eine bevorstehende Vollsperrung im Bereich des Bergedorfer Weges. Bis einschließlich 1. August 2026 wird der Bergedorfer Weg zwischen den Straßen *Waidmannsgrund* und *Am Petersilienberg* für den gesamten Verkehr voll gesperrt.

Grund für die Sperrung sind umfangreiche Bauarbeiten zur Erneuerung des Regenwasserkanals sowie zur Sanierung der Fahrbahn im zweiten Bauabschnitt. Die Arbeiten erfolgen in drei Unterabschnitten unter Vollsperrung. Verkehrsteilnehmende werden gebeten, die ausgeschilderten Umleitungen zu nutzen und den Bereich möglichst weiträumig zu umfahren.

Die Gemeinde Wentorf bittet alle Anwohnerinnen sowie Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die mit den Bauarbeiten verbundenen Einschränkungen.



# Wentorf-Reinbeker Golf-Club e.V.

Golfstraße 2 · 21465 Wentorf · Tel. 040 - 72 97 80 68  
sekretariat@wrgc.de · www.wrgc.de



## 1901



## 125 Jahre



## 2026

### Es ist fix was los im Jubiläumsclub!

Der WRGC ist dabei, sich auf diverse Feierlichkeiten rund um das 125jährige Jubiläum einzustimmen. Sowohl kulinarisch als auch sportlich wird es zahlreiche Veranstaltungen geben. Dabei stehen die sportlichen Veranstaltungen natürlich oben an und neben den üblichen, diversen monatlichen Wettspielen bis in den Oktober hinein, wird es **zwei außergewöhnliche Großturniere** geben. **Zu diesen möchte der**

**WRGC erstmalig die Öffentlichkeit und damit Sport – und Golfliebhaber und interessierte Zuschauer einladen, um Wettkämpfe einmal hautnah zu erleben.**

Dazu bieten sich 2 Turniere an, die die 125 Jahre des WRGC, und damit sowohl den geschichtlich historischen als auch den aktuellen, modernen Golfsport, widerspiegeln.

**Seien sie daher als Zuschauer herzlich eingeladen zum 2026 NORTH GERMAN HICKORY CHAMPIONSHIP und zum 4. WRGC MASTERS.**

Bei beiden Turnieren handelt es sich um offene Turniere, d.h. die Teilnahme wird nicht nur von WRGC Mitgliedern sondern auch von in- und ausländischen Spielerinnen und Spielern wahrgenommen.

### 2026 NORTH GERMAN HICKORY CHAMPIONSHIP am SONNTAG, 21.6.2026

**Zutritt für Zuschauer und Golfinteressierte ab 13.00 Uhr. Das Turnier endet gegen ca. 15.00 Uhr mit einer pompösen Siegerehrung.**



Bei diesem Turnier dürfen nur Golfschläger benutzt werden, die aus Hickory-Holz vor 1935 gebaut worden sind. Das ist Nostalgie pur und gibt einen Rückblick in die Anfangszeiten des Golfspiels in Europa um 1900. Der Einsatz dieser Schläger benötigt mehr Präzision und Konzentration im Spiel und man erreicht bei weitem nicht die Längen, die man mit einem heute entwickelten Golfschläger erreicht. Darüber hinaus liegen die Besonderheiten an ein Hickory-Turnier nicht nur an der Golfausrüstung sondern insbesondere auch an der damals üblichen Kleidung. **Damen in langärmeligen Blusen, langen Faltenröcken mit großer, runder viktorianischer Hutbekleidung waren damals genauso modern, wie bei den Herren Sakkos, Hemd und Fliege, Knickerbocker und Kniestrümpfe und die originellen Schiebermützen.** Das alles wird sich am 21.6.2026 zur Schau stellen.

**NDR 3 Fernsehen wird das Ganze begutachten und senden und das Hamburger Abendblatt / Bergedorfer Zeitung werden mit Wort und Bild berichten.**

Dazu ist es dem WRGC Veranstalter gelungen, 3 hochkarätige, ehemalige PGA Professionals einzuladen, die den Hickory Golfsport populär halten. **Es handelt es sich um die Herren Perry Somers aus Australien – ehemaliger Hickory Weltmeister und 2012 Gewinner der German Masters, Iain Forrester aus Holland und Magnus Sunesson aus Schweden.** Für musikalische Unterhaltung ist gesorgt. Lassen sie sich überraschen.

**Liebe Leserinnen und Leser, kommen Sie gerne mit auf eine Zeitreise zurück in die Zwanziger Jahre.**

Den Sprung von der Historie in die aktuelle Nähe des Golfsport zeigt ihnen das

### 4. WRGC MASTERS Turnier vom 10.7. - 12.7.2026

Legere, saloppe, sportliche Kleidung mit einem High-Tec Equipment an Schlägern und Ausrüstung sind die heutigen Markenzeichen im Golfsport. Das wird im **MASTERS** zum 4. Mal unter Beweis gestellt und

bestätigt, dass dieser Sport längst auch bei der Jugend angekommen ist. Es ist eine Freude zu beobachten, wie Erfahrung und Ehrgeiz gegeneinander antreten und zu sportlichen Höchstleistungen auflaufen.

Hochkarätiger Sport ist angesagt, kaum für möglich gehaltene Weiten werden erzielt. Die zurückliegenden **MASTERS** haben gezeigt, wie aufregend und unterhaltsam das Golfspiel sein kann. Diverse Spielerinnen und Spieler haben ein Handicap von unplus/minus Null – das allein garantiert spannende und sehenswerte Runden.

**Das MASTERS läuft über 3 Tage. Zum Finaltag am Sonntag, den 12.7.2026, sind Zuschauer ab 13.00 Uhr herzlich Willkommen. Zwischen ca. 15 Uhr und 16 Uhr wird das Turnier beendet sein. Danach folgt eine große Siegerehrung mit zahlreichen Preisen und natürlich der Übergabe des MASTERS JACKET an den Gewinner.**



### Kommen sie vorbei.

Der Eintritt ist frei und erfolgt über den Eingang am Clubhaus, führt über das Clubrestaurant auf die Terrasse. Dort erhalten Besucher eine kurze Einweisung. Bei großem, zu erwartenden Zuschauerandrang wird empfohlen, wenn möglich zu Fuß oder mit dem Fahrrad anzureisen, da der PKW Parkraum begrenzt ist. Für kulinarische Stärkung und Getränke erwartet sie das Clubrestaurant 1901 mit großer Terrasse vom Clubwirt Söhnke Brehmer und seinem Team.

## Tipps gegen Sommerhitze

Experten informieren auf Wochenmarkt



**Reinbek** – Wie sich Menschen an heißen Tagen wirksam schützen können, steht am Donnerstag, 11. Juni, im Mittelpunkt einer gemeinsamen Aktion der Stadt Reinbek und der Hirsch-Apotheke Neuschönningstedt. Anlass ist der bundesweite Hitzeaktionstag, an dem auch Reinbek ein Zeichen für Gesundheitsschutz und den Umgang mit den Folgen des Klimawandels setzt. Von 9 bis 12 Uhr stehen auf dem Wochenmarkt an der Königsberger Straße am Mehrzweckplatz Querweg in Neuschönningstedt-Süd die Reinbeker Klimaschutzmanagerin Marie Lachenmann und Apothekerin Petra Mews für Gespräche, Informationen und praktische Hinweise bereit.

Hintergrund der Aktion ist die zunehmende Zahl heißer Tage. Nach Erkenntnissen aus dem Klimaanpassungskonzept des Mittelzentrums hat sich die Zahl der Tage mit Temperaturen von mehr als 30 Grad seit 1960 in Reinbek verdreifacht. Besonders für ältere Menschen, Kinder und chronisch Erkrankte können längere Hitzeperioden zur gesundheitlichen Belastung werden. Die Besucherinnen und Besucher erfahren vor Ort, wie sie sich bei hohen Temperaturen schützen können etwa durch ausreichendes Trinken, angepasste Ernährung und Verhaltensweisen, die den Kreislauf entlasten. Auch der sachgerechte Umgang mit Medikamenten bei großer Hitze wird thematisiert. Anschaulich wird es mit einem Temperaturmessgerät, das zeigt, welchen Einfluss Schatten und Begrünung auf die Oberflächentemperatur haben und wie wichtig diese Faktoren für ein angenehmeres Stadtklima sind. Neben Beratung und Informationen gibt es auch praktische Angebote. Kostenloses Trinkwasser sorgt für Erfrischung, dazu werden Obst und Gemüse als leichte Kost verteilt. Wer sich an einer kleinen Mitmachaktion rund um den Hitze- und Gesundheitsschutz beteiligt, kann zudem eine Trinkwasserflasche gewinnen. *Imke Kuhlmann*

## Generalsanierung kommt später als geplant

Reinbek setzt auf Millionenförderung für Freizeitbad

**Reinbek** – Für die Besucher des Freizeitbads Reinbek ist es zunächst eine gute Nachricht: Die Einrichtung wird auch 2027 noch regulär geöffnet sein. Die ursprünglich für dieses Jahr ins Auge gefasste Generalsanierung verschiebt sich nach aktuellen Planungen auf den Jahreswechsel 2027/2028. Der Grund dafür sind laufende Förderverfahren bei Bund und Land. Um die Chancen auf Zuschüsse nicht zu gefährden, dürfen bestimmte vorbereitende Maßnahmen derzeit noch nicht begonnen werden. Die Verantwortlichen setzen auf finanzielle Unterstützung in Höhe von sieben Millionen Euro. Bundesweit konkurrieren etwa 3.600 öffentliche Bäder um Fördermittel aus einem Programmvolumen von 250 Millionen Euro.

Am Sanierungsbedarf selbst besteht nach Angaben von Geschäftsführer Holger Kehl kein Zweifel. Die Modernisierung sei beschlossen und werde unabhängig von möglichen Förderzusagen umgesetzt. »Auch wenn Fördergelder abgelehnt werden sollten, wird saniert«, betont Kehl. Die Gesamtkosten werden derzeit auf rund zwölf Millionen Euro geschätzt. Allerdings könnte sich die Verschiebung auf die endgültige Summe auswirken, da steigende Baupreise nicht ausgeschlossen werden. Eigentümerin des Freizeitbads ist die Stadt Reinbek. Das E-Werk ist Pächter der Anlage und hat den Betrieb wiederum an die Freizeitbad Reinbek Betriebsgesellschaft verpachtet. Sie alle sehen in dem Projekt eine Investition in die Zukunft. Dabei geht es nicht nur um ein Freizeitangebot, sondern auch um die Sicherung wichtiger Infrastruktur

FOTO: IMKE KUHLMANN



Holger Kehl bereitet die Sanierung akribisch vor

für Schulen, Vereine und die Rettungsschwimmerausbildung. Entsprechend breit ist die politische Unterstützung für das Vorhaben. Mit rund 188.300 Gästen wurde im Jahr 2025 ein neuer Besucherrekord erreicht. Besonders gefragt ist in den Sommermonaten auch der Außenbereich mit seinen Becken. Das Personal soll auch während der Schließphase gehalten werden. Angesichts des Fachkräftemangels und fehlenden Nachwuchses sei dies für den späteren Neustart unverzichtbar.

Für Schulen und Vereine bleibt die bevorstehende Schließung ein organisatorisches Problem. Schon heute werden Lösungen für die Zeit während der Bauarbeiten vorbereitet. Teilweise finden Schwimmangebote bereits in größerem Umfang statt, um

spätere Ausfälle besser auffangen zu können. Gleichzeitig sind die Möglichkeiten in Nachbarkommunen begrenzt. Ausweichmöglichkeiten in umliegenden Bädern etwa in Trittau oder Geesthacht sind begrenzt, da vielerorts wie auch beim Bille-Bad in Bergedorf die Kapazitäten fehlen. Die geplante Generalsanierung umfasst nahezu die gesamte Anlage. Erneuert werden sollen unter anderem die Schwimmbecken, die Wasseraufbereitung, die Elektro- und Lüftungstechnik sowie Duschen, Umkleiden und Fenster. Ein Schwerpunkt liegt auf energetischen Verbesserungen, die den Betrieb langfristig wirtschaftlicher machen und die Klimabilanz verbessern sollen. Bereits auf den Weg gebracht ist ein neues digitales Zugangssystem mit Drehkreuz und Chiptechnik. Das Schranksystem ist dafür vorbereitet, künftig soll der Chip auch als Zahlungsmittel am Kiosk genutzt werden können.

Trotz der umfangreichen Investitionen soll sich am Charakter der Einrichtung nichts ändern. Das Freizeitbad will auch künftig Familienbad bleiben und Angebote wie Wassergymnastik, Schwimmunterricht und Vereinssport vorhalten. Geplant ist zudem eine neue Rutsche mit unterschiedlichen Einstiegshöhen. »Es muss alles zum Ort passen. Wir sind ein Bad in der Region für die Region«, sagt Kehl. Ein wichtiges Datum haben die Verantwortlichen zudem im Blick: Im November 2029 feiert das Freizeitbad Reinbek sein 50-jähriges Bestehen.

*Imke Kuhlmann*

Ab Ende Juni

Leckere Pilzgerichte

Der neue Matjes ist da!

Gerne richten wir Ihre Konfirmationsfeier aus!

**[MEYR'S]**  
BISTRO - ESTABLISHED 1998 - FINE DINING

**Öffnungszeiten**  
Mittwoch 12 – 15 Uhr  
Di. – Do. 18 – 22 Uhr

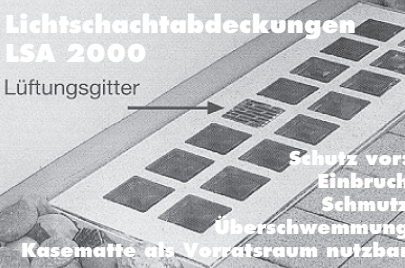
21465 Reinbek, Glinde Weg 25  
Tel. 040/728 11 257 · www.meyrs.de

Sonne, Wasser, Wind und Regen!



Egal, wie das Wetter ist!  
Bei uns sind Sie gut beraten!  
Beratung · Planung · Ausführung

Wir sind aufgenommener Handwerksbetrieb im aktuellen Errichternachweis „Mechanische Sicherungseinrichtungen“ der Landespolizei Schleswig-Holstein.  
Einbruchsschadenbeseitigung · Reparaturen



## Förderantrag für Casinopark-Marktplatz

### Wentorf setzt auf Klimaanpassung

**Wentorf** – Die Gemeinde Wentorf will Fördermittel aus dem Bundesprogramm »Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel« für die Neugestaltung des Marktplatzes im Casinopark beantragen. Dem Beschlussvorschlag wurde in der Gemeindevertreterversammlung am 28. Mai zugestimmt. Mit der geplanten Projektskizze bewirbt sich die Gemeinde um Mittel aus dem Klima- und Transformationsfonds des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen. Ziel ist es, den Marktplatz im Casinopark

klimaresilient weiterzuentwickeln und die Aufenthaltsqualität im Ortszentrum langfristig zu stärken.

Das Förderprogramm befindet sich derzeit in der fünften Runde und verfügt bundesweit über ein Fördervolumen von 80 Millionen Euro. In der ersten Auswahlphase steht insbesondere die Wirksamkeit der vorgeschlagenen Maßnahmen zur Klimaanpassung im Mittelpunkt. Die Gemeinde wird hierfür eine Projektskizze einschließlich einer realistischen Mittelabflussplanung einreichen. Die aktuelle Kostenschätzung

für die Neugestaltung des Marktplatzes liegt bei rund 3,2 Millionen Euro brutto. Der Bund kann im Rahmen des Programms bis zu 80 Prozent der förderfähigen Kosten übernehmen. Sollte das Projekt die erste Auswahlrunde erfolgreich durchlaufen, könnte die Gemeinde im weiteren Verfahren einen vollständigen Förderantrag einreichen. Über die Zulassung zur zweiten Phase entscheidet der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages voraussichtlich bis Oktober 2026.

Imke Kuhlmann

### REINBEK

**Reinbek** – In Reinbek tagt am 9. Juni um 19.30 Uhr der Jugend-, Sozial- und Kulturausschuss. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Sanierung und Erweiterung der Sportanlage Ohe. Am 16. Juni kommt der Bau- und Planungsausschuss zusammen, am 18. Juni der Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft. Am 23. Juni trifft sich der Hauptausschuss und am 25. Juni die Stadtverordnetenversammlung. Alle Sitzungen beginnen um 19.30 Uhr und tagen im Rathaus, Hamburger Straße 5-7, in Reinbek. Die Tagesordnungen standen bislang noch nicht fest.

Imke Kuhlmann

### WENTORF

**Wentorf** – Der Wentorfer Kinder- und Jugendbeirat trifft sich am Mittwoch, 10. Juni und am Mittwoch, 24. Juni um 17 Uhr im Prisma, Hauptstraße 18e. Am Dienstag, 16. Juni tagt der Seniorenbeirat um 18 Uhr im Rathaus, Hauptstraße 16. Die Sitzung des Liegenschaftsausschusses findet am Donnerstag, 18. Juni um 19 Uhr im Rathaus statt. Am 22. Juni tagt der Bürgerausschuss um 19 Uhr ebenfalls im Rathaus. Für alle Termine gab es zum Redaktionsschluss noch keine Tagesordnungen. Alle Sitzungen sind öffentlich.

Imke Kuhlmann

### AUMÜHLE

#### Finanzausschuss tagt

**Aumühle** – Die nächste Sitzung des Finanz- und Liegenschaftsausschusses beginnt am Dienstag, 9. Juni, 20 Uhr, im Rathaus, Bismarckallee 21. Diskutiert wird unter anderem über Haushalt, Instandsetzung und Mieterhöhung in Bezug auf die Liegenschaften der Firma Theodor Schöne, über die Nutzung der Immobilie in der Ernst-Anton-Straße 25 und den Haushalt 2026 der Ev. Kindertagesstätte Aumühle. Vorab findet eine Einwohnerfragestunde statt.

#### Gemeindevertreter Sitzung

**Aumühle** – Die Gemeindevertreter treffen sich zu ihrer nächsten Sitzung am Donnerstag, 25. Juni, 20 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus, Bergstraße 9. Die Tagesordnung lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor. Vorab findet eine Einwohnerfragestunde statt.

#### Sitzung des Umweltausschusses

**Aumühle** – Die nächste Sitzung des Umwelt-Ausschusses beginnt am Donnerstag, 18. Juni, um 20 Uhr im Rathaus, Bismarckallee 21. Die Tagesordnung lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor. Vorab findet eine Einwohnerfragestunde statt.

### WOHLTORF

#### Finanzausschuss tagt

**Wohltorf** – Der Finanz-Ausschuss lädt ein zur nächsten Sitzung am Mittwoch, 17. Juni, um 19.30 Uhr im Thies'schen Haus, Alte Allee 1. Auf der Tagesordnung stehen Beratungen zum Erlass einer Nutzungssatzung für die Sporthalle, Haushaltsberatungen der KiTas und im nicht-öffentlichen Teil gemeindliche Grundstücksangelegenheiten zu einem Solarpark Krabbenkamp und zum Trassenverlauf zum Umspannwerk Wohltorf. Vorab findet eine Fragestunde statt.

#### Aktuelles aus Kindertagesstätte, Schule und OGS

**Wohltorf** – Der SSSJ-Ausschuss lädt ein zur nächsten Sitzung am Mittwoch, 10. Juni, um 19.30 Uhr im Thies'schen Haus, Alte Allee 1. Diskutiert wird unter anderem über aktuelle Themen aus Kindertagesstätte, Schule und OGS, über ein Präventionskonzept für die Schule und die Beratung zum Erlass einer Nutzungssatzung für die Sporthalle. Vorab findet eine Fragestunde statt.

#### Umweltausschuss diskutiert Pflege der Grünstreifen

**Wohltorf** – Die Mitglieder des Umwelt-Ausschusses treffen sich zu ihrer nächsten Sitzung am Dienstag, 9. Juni, um 19.30 Uhr im Thies'schen Haus, Alte Allee 1. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte des Vorsitzenden und des Bauhofleiters. Beraten wird außerdem über die Beetherstellung und Pflege der Grünstreifen im Bereich des Bahnhofs und der Bahnschienen. Vorab findet eine Fragestunde statt.

Stephanie Rutke

## PARTEIEN IM GESPRÄCH

### Vom Truppenübungsplatz zum Naturraum

*Rundgang durch die Wentorfer Lohe erinnert an Geschichte des Garnisonsstandortes*

**Wentorf** – Anlässlich des Nationalen Veteranentages lädt der Bundestagsabgeordnete Konstantin von Notz gemeinsam mit lokalen Akteuren am 17. Juni zu einem besonderen Rundgang durch die Wentorfer Lohe ein. Unter dem Titel »Vom Truppenübungsplatz zum Naturraum« wird die Geschichte Wentorfs als bedeutender Bundeswehrstandort ebenso beleuchtet wie die heutige Entwicklung des ehemaligen Standortübungsplatzes zu einem einzigartigen Naturraum.

Wentorf war über Jahrzehnte eng mit der Geschichte der Bundeswehr verbunden. In den Kasernen des Ortes waren unter anderem Teile der Panzergrenadierbrigade 16 sowie das Jägerbataillon 66 stationiert. Die Wentorfer Lohe diente dabei als zentraler Standortübungsplatz für Ausbildung und Übungen der in Wentorf stationierten Verbände. Besonders in den 1970er- und 1980er-Jahren prägte die Bundeswehr den Ort und das Leben vieler Familien in der

Region.

Der heutige Naturraum war einst militärisches Sperrgebiet. Mit dem Ausbau des Übungsplatzes Anfang der 1970er-Jahre wurden zusätzliche Flächen erworben und das Gelände erheblich erweitert. Nach dem Ende des Kalten Krieges und der Auflösung der Panzergrenadierbrigade 16 verlor der Standort seine militärische Bedeutung; 1997 wurde die Nutzung endgültig aufgegeben. Heute gehört die Wentorfer Lohe zum Nationalen Naturerbe und wird von der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein betreut.

»Die Geschichte der Wentorfer Lohe steht beispielhaft für den Wandel vieler ehemaliger Bundeswehrstandorte in Deutschland. Der Veteranentag bietet die Gelegenheit, den Dienst vieler Soldatinnen und Soldaten sichtbar zu würdigen, miteinander ins Gespräch zu kommen und zugleich den Blick auf die Entwicklung dieser besonderen Landschaft zu richten«, so Konstantin von Notz.

Los geht es um 16 Uhr an der *Hundewiese* in der Wentorfer Lohe. Begleitet wird der Rundgang von Oberst a.D. Günther Weblus, ehemaliger Kommandeur des Jägerbataillons 66, einem Vertreter der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein sowie einem Vertreter von »Bundeswehr Grün«, einem Zusammenschluss von Mitgliedern von BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN, die sich bei der Bundeswehr engagieren. Gemeinsam geben sie Einblicke in die militärische Vergangenheit, die Veränderungen nach dem Ende des Standortes und die heutige naturschutzfachliche Bedeutung des Geländes.

Im Anschluss sind alle Teilnehmenden ab 17 Uhr zum Kaffee eingeladen. von Notz: »Hier wollen wir vor allem zu aktuellen Themen rund um die Bundeswehr ins Gespräch kommen. Die Veranstaltung richtet sich ausdrücklich an Veteraninnen und Veteranen ebenso wie an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.«

### FreiRaum – LIBERAL trifft KOMMUNAL

**Reinbek/Glinde** – Die Ortsverbände und Fraktionen der FDP in Glinde und Reinbek laden alle Bürgerinnen und Bürger unter dem Motto »FreiRaum – LIBERAL trifft KOMMUNAL« zu einer offenen Diskussion über kommunalpolitische Themen aus Glinde und Reinbek ein. Treffpunkt ist am 11. Juni, 19 Uhr, im Restaurant Sparks im Sportpark Reinbek, Hermann-Körner-Straße 49.

Leitthema des Abends ist

der Sanierungsstau bei den Straßen. Welche Maßnahmen sind geeignet, in einer überschaubaren Zeit die Verkehrsinfrastruktur für alle Verkehrsteilnehmer zu verbessern. Der Abend findet im Rahmen eines vierteljährlich wiederkehrenden Gesprächsangebotes der Liberalen in Glinde und Reinbek statt. »Frei von den formalen Regeln einer Ausschusssitzung oder einer Stadtverordnetenversammlung, wollen wir mit den Bür-

gern ins Gespräch kommen und wichtige Themen der Kommunalpolitik bei einem Freigetränk diskutieren,« führt Bernd Uwe Rasch als Vorsitzender der FDP-Fraktion Reinbek aus. »An diesem Abend wollen wir Meinungsvielfalt und Meinungsfreiheit als Grundpfeiler unserer Demokratie mit Leben erfüllen«, ergänzt Thomas Kopsch als Vertreter des Ortsverbandes Glinde.

## Betreuung bei schlechtem Wetter

Villa Tesch als Winterunterschlupf für Waldkita



FOTO: IMKE KUHLMANN

Reinbek – Der Waldkindergarten Reinbek soll Ende des Jahres ein neues Zuhause für Schlechtwettertage erhalten. Künftig wird die Gruppe die Räumlichkeiten der Villa Tesch als Unterschlupf nutzen können. Bevor die Kinder dort einziehen können, stehen jedoch noch Renovierungsarbeiten an. Zum Waldkindergarten gehören derzeit 16 Kinder. Während sie den Großteil ihres Tages weiterhin in der Natur verbringen, bietet die Villa Tesch künftig einen geschützten Rückzugsort bei starkem Regen, Sturm oder Schneefall. Damit werden die Betreuungsbedingungen insbesondere in den Wintermonaten und bei extremen Wetterlagen deutlich verbessert.

Imke Kuhlmann

## Mehr Sichtbarkeit im Straßenverkehr

Wentorf färbt Fahrradquerungen rot

Wentorf – An fünf stark frequentierten Kreuzungs- und Einmündungsbereichen werden Fahrradquerungen, auch Fahrradfurten genannt, zeitnah mit einer signalroten Kaltplastik-Beschichtung sowie zusätzlichen weißen Piktogrammen ausgestattet. Ein sechster Standort folgt nach einer erforderlichen Fahrbahnsanierung. Mit dem Beschluss setzt die Gemeinde ein Zeichen für mehr Sicherheit und Sichtbarkeit im Radverkehr. Die auffällige Roteinfärbung macht die Querungsbereiche für alle Verkehrsteilnehmer besser erkennbar und soll insbesondere das Risiko von Abbiegeunfällen reduzieren. Studien zeigen, dass farblich hervorgehobene Fahrradfurten die Aufmerksamkeit des motorisierten Verkehrs erhöhen und so zu einem sichereren Miteinander auf den Straßen beitragen. Die Arbeiten erfolgen an den Kreuzungen Danziger Straße/Wohlthorfer Weg, Fritz-Specht-Weg/Wohlthorfer Weg, Zwischen den Toren/Südring, Stöckenhoop/Südring sowie Mühlenstraße/Hamburger Landstraße. Die Umsetzung an der Kreuzung Höppnerallee/Hamburger Landstraße erfolgt im Anschluss an eine notwendige Sanierung der Fahrbahnoberfläche. Für die Maßnahme sind Gesamtkosten von rund 17.500 Euro veranschlagt. Die erforderlichen Mittel stehen im Haushalt der Gemeinde zur Verfügung.

Imke Kuhlmann

# Stadt hält Kurs trotz geringerer Steuereinnahmen

Verwaltung sieht Haushalt 2026 weiterhin beherrschbar

Reinbek – Die jüngste Steuerschätzung wirkt sich spürbar auf die Finanzplanung der Stadt aus. Nach den aktuellen Berechnungen muss die Kommune mit geringeren Steuereinnahmen rechnen als bislang angenommen. Besonders bei der Einkommensteuer werden Mindereinnahmen von rund 400.000 Euro erwartet. Bei der Umsatzsteuer fällt das Minus mit

etwa 12.000 Euro vergleichsweise gering aus.

Insgesamt verschlechtert sich die Einnahmesituation damit um rund 415.000 Euro. Die unmittelbare Folge: Auch die Haushaltsplanung gerät weiter unter Druck. Für das Jahr 2026 steigt der prognostizierte Fehlbetrag von bislang 4,5 Millionen Euro auf nunmehr 4,98 Millionen Euro. Dennoch

blickt die Verwaltung vorsichtig optimistisch auf das kommende Haushaltsjahr. Nach ihrer Einschätzung könnten die erwarteten Mindereinnahmen im laufenden Haushaltsvollzug 2026 noch aufgefangen werden. Ob dies auch in den Folgejahren gelingt, lässt sich derzeit jedoch nicht verlässlich prognostizieren.

Imke Kuhlmann

# Bauturbo für beschleunigtes Bauen

Stadtverordnetenversammlung beschließt Leitplanken

Reinbek – Die Stadt Reinbek hat die Voraussetzungen für die Anwendung des sogenannten »Bauturbos« geschaffen. Mit einem einstimmig verabschiedeten Grundsatzbeschluss sollen die neuen Möglichkeiten des Bundesrechts genutzt und zugleich klare Rahmenbedingungen für deren Anwendung vor Ort festgelegt werden. Der Bauturbo ermöglicht unter bestimmten Voraussetzungen Abweichungen von Vorgaben des Baugesetzbuches und soll damit Bauvorhaben deutlich beschleunigen. Besonders relevant ist dabei die sogenannte Drei-Monats-Fiktion. Wird über einen Antrag innerhalb von drei Monaten nicht entschieden, gilt dieser automatisch als genehmigt. Die Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung haben sich darauf verständigt, einen Grundsatzbeschluss zu erarbeiten, der die Anwendung des Bauturbos in geordnete Bahnen lenkt.

Zu den zentralen Eckpunkten gehört, dass der Bauturbo grundsätzlich angewendet werden soll, wenn durch ein Vorhaben mehr als drei Wohneinheiten geschaffen werden. Ab zehn neuen Wohneinheiten ist zudem eine soziale Förderkomponente vorgesehen, die eingehalten werden muss. Künftig sollen Anträge nach den Regelungen des Bauturbos zunächst mit der Verwaltung abgestimmt werden. Dadurch sollen Politik und Verwaltung frühzeitig über die Inhalte und Auswirkungen geplanter Vorhaben informiert sein. Über die Zustimmung zu entsprechenden Anträgen entscheidet die Stadtverordnetenversammlung nach vorheriger Beratung in den zuständigen Ausschüssen. Um eine fundierte Entscheidungsgrundlage zu gewährleisten, werden die Mitglieder von Stadtverordnetenversammlung und Bauausschuss bereits bei Eingang eines Antrags über dessen Inhalte informiert.

Imke Kuhlmann

Strand oder Berge? Mit dem optimalen Sonnenschutz den Urlaub genießen!



AUGENOPTIK HINTZE

IHR FACHGESCHÄFT IN REINBEK

INH. BIRGIT HINTZE  
AUGENOPTIKMEISTERIN

Bahnhofstr. 6 · Reinbek · Mo-Fr 8.30–12.30 + 14–18 · Sa 9–13 Uhr  
Tel. 722 52 40 · Fax: 040 / 722 93 94



ADLER  
DACHTECHNIK

Sabbel nich, dat geit!

Ihr Dachdecker aus Hamburg  
Einmal Adler, immer Adler

- Dacharbeiten aller Art
- Reparatur-Schnelldienst
- Flachdach- & Schornsteinsanierungen
- Sturmschäden
- Dachbeschichtung & Reinigung
- Marder & Waschbärenvergrämung
- Dachrinnenreinigung ab € 4.-/ Meter



Wir kommen auch bei Kleinigkeiten!



Innerhalb von 7 Werktagen sind wir bei Ihnen!



0157/84202101



Rennbahnstraße 2,  
22111 Hamburg



Inh. J. Lani  
AdlerDachtechnik@gmail.com



KLEMPNERTECHNIK MUNDT e.K.

DACHDECKEREI | BEDACHUNGEN | BAUKLEMPNEREI

Unser Rundum-Service für Aufbau, Erneuerung und Instandhaltung Ihres Daches:

- Dacheindeckung
- Flachdach
- Steildach
- Dachflächenfenster
- Gauben
- Dachsanierung

Im Bereich Bauklempnerei bieten wir fachgerechte Lösungen in höchster Qualität.

- Metallbedachung
- Fassadenbekleidung
- Dachrinnen
- Schornsteinsanierung
- Gaubensanierung
- Balkonsanierung

Klempner-Technik Mundt e.K. | Inh. Hans Peter Mundt  
Brookkehre 57 | 21029 Hamburg  
Tel.: 040 726 999 86 | www.klempnertechnik-hamburg.de

Rechtsanwalt

Dierk Potrykus

Telefon 728 10 655

Schulstraße 45 · 21465 Reinbek



**Küchen produziert in 7 Tagen**

**OMT KÜCHEN**

in Dassendorf  
**Küchen**  
zu **Werkspreisen**

# Wie umgehen mit »Digitaler Gewalt«?

Infoveranstaltung von BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN zu komplexem Thema

**Wentorf** – Die Kommunalpolitiker von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN hatten am 26. Mai zu einer Infoveranstaltung zum Thema »Digitale Gewalt nicht wegklicken« eingeladen. Rund 30 Zuhörerinnen und Zuhörer waren in die Aula der Gemeinschaftsschule gekommen, um sich über ein Thema zu informieren, das inzwischen große Teile der Gesellschaft betrifft.

Wie und wo ist »digitale Gewalt« präsent und was ist das eigentlich genau? Was zeigen sich Grundschüler auf den Handys und mit welchen TikTok-Challenges beschäftigen sich Acht- bis Zehnjährige? Seit der Fall der Schauspielerin Collien Fernandes, die ihren Ex-Mann, den Schauspieler Christian Ullmen, beschuldigt, sie »virtuell vergewaltigt« zu haben, wird das Thema sexuelle, digitale Gewalt in großen Teilen der Gesellschaft diskutiert. Mittlerweile ist es aber auch in den Schulen angekommen und für viele Grundschüler Alltag geworden.

»Wir wollten unbedingt eine Veranstaltung zu diesem Thema machen«, begrüßte Katharina Bartsch, Vorsitzende der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in der Wentorfer Gemeindevertretung, die Anwesenden. Als Redner hatte sie verschiedene Experten eingeladen: Andreas Marquardt, Polizeidirektor in Hamburg und ehemaliger Kreisvorstand der GRÜNEN, Dr. Lena Gumnior, Bundestagsabgeordnete BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Juristin und Jasmine Moreau, Kreisvorstand der GRÜNEN und Sonderpädagogin. Moderiert wurde der Abend von Katharina Bartsch und Iris von Kluge, beide Ortsvereine BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in Wentorf.

Auf die Frage, welche Erfahrungen in der Gemeinde mit dem Thema gemacht werden, gab die Sonderpädagogin Jasmine Moreau Einblicke in den Grundschulalltag, die für viele Eltern unglaublich klingen müssen. In einer zweiten Klasse wurde sie von zwei Achtjährigen gefragt, ob sie ein Handyspiel mitspielen wolle, in dem es darum ging, wer das »größte« Foto habe. Gezeigt wurden ihr sogenannte »Dickpics«, Fotos männlicher Geschlechtsorgane. Ein anderes Kind hatte ein Video auf dem Handy, in dem zu sehen war, wie ein Mann kastriert wird.

»Es ist eine Riesenwelle, die da auf uns zurollt«, ist sich Moreau sicher. Sie erlebt, dass Kinder ihre Empathie verlieren und die Grenze zur Gewalt abnehme. Gewaltvideos, animiert von TikTok, werden in der Schule nachgespielt und in TikTok-Challenges die Schultoiletten zerlegt. KI-generierte Videos von Lehrern machen die Runde. All das ist inzwischen Alltag in den Schulen. »Die Handy-Nutzung ist zwar in der Schule verboten, aber viele

Kinder haben ein Zweit- oder Dritthandy«, so die Pädagogin. Inhalte, die eigentlich für Minderjährige nicht zugänglich sind, landen oft per Airdrop, einer drahtlosen Übertragungsfunktion von Apple, auf den Handys der Kinder.

Die Juristin Dr. Lena Gumnior hat zusammen mit ihren Mitarbeitern einen Gesetzesentwurf zur Strafbarkeit bildbasierter sexualisierter Gewalt vorgelegt, denn die Gesetzeslage ist oft nicht eindeutig. Was ist strafbar und für wen? Was nicht? »Bildaufnahmen, auch mit KI-generierte, müssen strafbar sein, wenn die Person nicht einverstanden ist«, so die Juristin. Sie hofft, dass diese Gesetzeslücke bald geschlossen wird.

»Die Polizei kann nur handeln, wenn es eine gesetzliche Grundlage gibt«, erklärte Polizeidirektor Andreas Marquardt. Fälle werden zwar aufgenommen, viel passiert danach aber nicht. Das sei auch für die Beamten oft nicht einfach. Das bestätigt Gumnior: »Es gibt wenig bis gar keine Konsequenzen für die Betreiber der Plattformen.« Zudem herrsche bei allen Beteiligten viel Unwissenheit. Das Thema ist mit Scham behaftet, allerdings wachse mittlerweile bei vielen das Bewusstsein dafür, was positiv zu werten ist.

Auf die Frage von Bartsch, was Betroffene brauchten, um zur Polizei zu gehen, lautet die Antwort der Experten: »Vertrauen in die Polizei und ein Verständnis dafür, dass das Verhalten der Täter strafbar ist.« Bisher werden 93 Prozent der Taten nicht zur Anzeige gebracht, so die Juristin. »Die Beweisführung ist schwierig, teuer und aufwendig«, erklärte Marquardt, dazu komme noch der oft komplizierte Datenschutz in Deutschland.

Was können Eltern und Lehrkräfte angesichts der schwierigen Situation tun? »An den Wentorfer Schulen werden regelmäßig Weiterbildungen angeboten und Schutzkonzepte erarbeitet«, so Iris von Kluge. »Wir brauchen die Eltern als Bildungspartner, ohne sie geht nichts«, machte Jasmine Moreau deutlich. Sie rät Eltern, sich selbst TikTok zu laden. Ein Blick auf das Handy des Nachwuchses zeigt, womit sich die Kinder beschäftigen. »Eltern müssen mit den Kindern reden und bei Vorfällen die Schulsozialarbeiter kontaktieren.« Das klappe nur, wenn das Kind Vertrauen hat. Ein Handy-Verbot bezeichnede sie als letzte Strafmöglichkeit. Wenn ein Kind von Mobbing betroffen ist, helfe es, wenn das Handy nicht rund um die Uhr präsent ist.

In der Situation mit den Zweitklässlern habe sie im Anschluss mit der kompletten Klasse über das Thema gesprochen. »Ich habe nichts verurteilt, sondern die Zusammenhänge erklärt«, so Moreau.

Einig waren sich die Experten darin, dass es in allen Bereichen an



v.l.: Katharina Bartsch, Andreas Marquardt, Dr. Lena Gumnior, Jasmine Moreau und Iris von Kluge.

Geld, Zeit und Personal fehle. »Das Bundesjustizministerium empfiehlt die Plattform »hateaid« als Anlaufstelle«, sagte Lena Gumnior. Genau dieser Plattform sollen jetzt aber Mittel gekürzt werden.

In Schleswig-Holstein habe die Landesregierung ein »Maßnahmenpaket gegen digitale Gewalt und Deepfakes« beschlossen, erklärte Uta Röpke, MdL, die im Publikum saß. Es handelt sich um einen

Zehn-Punkte Plan, dafür wurden 1,8 Millionen Euro bereitgestellt.

Wichtig sei es, Betroffene solidarisch zu unterstützen, so die Experten. Aktuelle Studien zu den Folgen sexualisierter Gewalt gebe es nicht. Mögliche Folgen können Depressionen und eine posttraumatische Belastungsstörung sein. »Wir führen hier eine gesamtgesellschaftliche Debatte«, betonte Dr. Lena Gumnior. *Stephanie Rutke*

**ELEKTROBAU**  
**HENRY KAULFUß**

Ihr Partner im Bereich E-Mobilität, Elektro-, Kran- und Hebeteknik

+49 40 - 728 169 0 • kaulfuss-elektrobau.de  
Scholtzstraße 8, 21465 Reinbek

**Garten und Landschaftsbau**  
**Grüner Daumen**  
Zeit zum  
**Rasenvertikutieren**  
ab € 1,50/qm  
inkl. Rasensaat und Langzeitdünger  
Tel. 04155 / 49 85 40 • Fax 04155 / 49 85 41  
Mobil: 0178/5961 995

**OPTIKER BODE**

Bis zu **50%** sparen, auch bei Gleitsicht

**2 BRILLEN WÄHLEN NUR 1 ZAHLEN**

Optiker Bode, Bahnhofstraße 7, 21465 Reinbek, Tel.: 040 / 722 79 49  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08:30 - 12:30, 14:00 - 18:00 und Sa. 09:00 - 13:00

Einfach vorbeikommen oder jetzt Termin buchen.

Sie wählen Ihre Fassung und Gläser aus dem gesamten Sortiment. Mit unserem Aktionspaket können Sie bis zu 50 % sparen, denn ein zweites Paar Gläser in gleicher Glasqualität und Sehkraft sowie eine Fassung aus unserer aktuellen Exklusiv-Kollektion sind im Angebotspaket enthalten. Das Angebot ist nicht mit anderen Rabattaktionen, Komplettangeboten und Angeboten kombinierbar (ausgenommen Geburtstagsrabatte). Das Angebot gilt bis zum 02.09.2026.

optiker-bode.de

# Veteranentag in Wentorf

Wentorf erinnert an seine Bundeswehrgeschichte

Wentorf – Historische Fotografien, seltene Dokumente und Exponate erzählen von einem Kapitel Wentorfer Geschichte, das die Gemeinde über Jahrzehnte geprägt hat. Anlässlich des Veteranentages gibt es am Sonnabend, 13. Juni, im Foyer des Rathauses eine Sonderausstellung zur Geschichte des Bundeswehrstandorts Wentorf. Sie bildet den Mittelpunkt eines Aktionstages, der Vergangenheit und Gegenwart miteinander verbindet. Ergänzt wird die Ausstellung durch historische Bundeswehrfahrzeuge auf dem Rathausvorplatz.

Die Gemeinde lädt von 10 bis 17 Uhr ins Rathaus ein. Im Mittelpunkt steht die besondere Verbindung des Ortes zur Bundeswehr, die Wentorf über Jahrzehnte geprägt hat. Viele ehemalige Soldatinnen und Soldaten verbinden persönliche Erinnerungen mit dem Standort, an dem tausende Angehörige der Bundeswehr ihren Dienst geleistet haben. Mit dem Veteranentag würdigt Deutschland die Leistungen aktiver und ehemaliger Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr. Der Deutsche Bundestag hat am 25. April 2024 beschlossen, den jährlichen nationalen Veteranentag am 15. Juni einzuführen. Sofern das Datum auf einen Werktag fällt, finden die Feierlichkeiten an dem Wochenende davor oder danach statt. Ziel dieses Tages ist es, den Dienst von Veteraninnen und Veteranen sichtbar anzuerkennen und den Austausch zwischen Bundeswehr und Gesellschaft zu fördern.

Für Wentorf hat das Thema eine besondere Bedeutung. Mit der Bismarck-Kaserne und der Bose-Bergmann-Kaserne war die Gemeinde über viele Jahrzehnte ein bedeutender Bundeswehrstandort. Tausende Soldatinnen und Soldaten leisteten hier ihren Dienst und prägten das Ortsbild sowie das gesellschaftliche Leben. Bürgervorsteher Heiko Faasch: »Wentorf war

über viele Jahrzehnte eng mit der Bundeswehr verbunden. Der Veteranentag bietet die Gelegenheit, an diesen Teil unserer Ortsgeschichte zu erinnern, Veteraninnen und Veteranen Anerkennung zu zeigen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Dazu laden wir alle Bürgerinnen und Bürger ein.«

Gleichzeitig richtet die Veranstaltung den Blick auf aktuelle Fragen der Sicherheitsvorsorge, Resilienz und des Bevölkerungsschutzes. Der Reservistenverband informiert über seine Arbeit und steht für Gespräche zur Verfügung. Darüber hinaus präsentieren sich Organisationen aus den Bereichen Bevölkerungs- und Katastrophenschutz. Besucherinnen und Besucher erhalten Einblicke in die heutigen Aufgaben der Bundeswehr, die Rolle der Reserve und die Herausforderungen moderner Krisenvorsorge. Der Veteranentag beginnt um 10 Uhr mit der offiziellen Begrüßung durch Wentorfs Bürgermeisterin Katrin Schöning und Bürgervorsteher Heiko Faasch.

Imke Kuhlmann



FOTO: GEMEINDE WENTORF

## Begleitung am Lebensende

Wir begleiten schwerkranke und sterbende Menschen in der eigenen Wohnung oder im Pflegeheim und stehen auch den Angehörigen in ihrer Trauer zur Seite.

Wir haben Zeit zum Reden und Zuhören.

Unser Dienst ist kostenfrei.

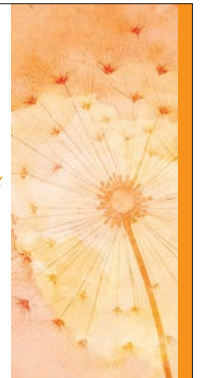


Niels-Stensen-Weg 3 | 21465 Reimbek

Telefon: 040 780 898 60

www.hospizdienst-reimbek.de

kontakt@hospizdienst-reimbek.de



## Reimbek kulturell · Juni 2026

– Anzeige –

14.06.2026 / So., Innenhof Schloss Reimbek  
15 Uhr, Eintritt frei – Spenden erbeten

### Konzert mit BigBand „SWings“ & Friends

Jubiläumskonzert aus Anlass 15 Jahre Stiftung  
Donati Schloss Reimbek

19.06.2026 / Fr., BeGe Neuschönningstedt  
20 Uhr, € 20,-

### Alice Köfer – Alles auf Anfang

Alice Köfer begibt sich auf Solopfade. Die einzige Frau der rasanten Berliner Boygroup Vocal Recall kommt mit ihrem Herzensprojekt auf die Bühne. Sie weiß selbst nicht, wie der Abend enden wird, doch eins ist sicher: Charmant berlinerd wird sie sich sensationell gelaunt um Kopf und Kragen quasseln. Mal versehentlich philosophisch, mal lustig sinnentleert, wird sich Alice den wichtigen Fragen des Lebens widmen: Ab wann ist Fallobst tot? Lohnt sich heute noch eine schöne Unterschrift? Natürlich werden jede Menge Songs erklingen in einer wilden Mischung aus destruktiver Liebeslyrik und Stadion-Pop im Garagenformat. Mitgrölen ausdrücklich erwünscht!

28.06.2026 / So., Schloss Reimbek  
11.30 Uhr

### Eröffnung der Ausstellung Natur

Jubiläumsausstellung 35 Jahre der Künstlerinitiative Stormarn  
Malerei, Grafik, Installation, Collage,  
Skulptur, Papierarbeiten  
Einführung: Tanja Lütje  
Finissage: So., 23.8. - 14 Uhr  
Kunstdialog mit Annette Klockmann  
Dauer bis 23.8.2026

28.06.2026 / So., Innenhof Schloss Reimbek  
19 Uhr, € 25,-

### OPEN-AIR - Charly Gitanos & Band-Flamenco Reborn

Eine atemberaubende Flamenco-Show präsentiert Charly Gitanos mit seinem Quartett. Spanische Gitarren, perkussive Leidenschaft, Gesang und Tanz bringen einen modernen Flamenco auf die Bühne. Die Besetzung besteht aus vier Ausnahmekünstlern, die eine Brücke zwischen Tradition und zeitgenössischem Sound schlagen.

Zwei Gitarren verweben sich mit den präzisen Rhythmen der Percussion zu einem faszinierenden Klangteppich. Die Tänzerin besticht durch ihren virtuoseren Zapateado und ihren Gesang. Von Eigenkompositionen bis zu den großen spanischen Klassikern reicht das Repertoire. Eleganz und die ungebändigte Lebensfreude Andalusiens – authentisch und hautnah.

### Folgende Ausstellungen sind noch im Schloss zu sehen:

Bis 21.6.2026

### Vielschichtig Unterwegs

Skulpturale Malerei, Kalligraphie, Mixed Media und Photokunst von Steffi Henneberg und Christa Priess

Vom 20.5. bis 23.8.2026

### Siegel- sammlung

aus der Sammlung von  
Edgar von Hobe



Schloss Reimbek, Schloßstr. 5, 21465 Reimbek • Stadtbibliothek Reimbek, Hamburger Str. 8, 21465 Reimbek • Rathaus Reimbek, Hamburger Str. 5-7, 21465 Reimbek  
Volkshochschule Sachsenwald, Klosterbergenstr. 2a, 21465 Reimbek • Begegnungsstätte Neuschönningstedt, Querweg 13, 21465 Reimbek

Vorverkauf: KulturKasse in der Stadtbibliothek, Hamburger Str. 8, 21465 Reimbek, Tel. (040) 727 50 800

(Kein Kartenvorverkauf für Veranstaltungen der Volkshochschule an der KulturKasse. Diese gibt es direkt in der Volkshochschule)

Öffnungszeiten: Mo. u. Do. 14 bis 18 Uhr, Di. u. Fr. 10 bis 13 Uhr - Mi. geschlossen. • Abendkasse: Am Aufführungsort ist die Abendkasse eine Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet.

## Flamenco im Schlosshof

Flamenco Reborn — A Taste of Spain  
am Sonntag 28. Juni, 19 Uhr



FOTO: CHARLY GITANOS

**Reinbek** – Open Air Konzert im Schlosshof, Schlossstraße 5, am Sonntag, 28. Juni, 19 Uhr. Eine atemberaubende Flamenco-Show präsentiert Charly Gitanos mit seinem Quartett.

Spanische Gitarren, perkussive Leidenschaft, Gesang und Tanz bringen einen modernen Flamenco auf die Bühne. Die Besetzung besteht aus vier Ausnahmekünstlern, die eine Brücke zwischen Tradition und zeitgenössischem Sound schlagen. Zwei Gitarren verweben sich mit den präzisen Rhythmen der Percussion zu einem faszinierenden Klangteppich. Es ist ein kompakter, druckvoller Sound, der die Essenz von Charly Gitanos' musikalischer Vision perfekt einfängt.

Die Tänzerin besticht durch ihren virtuoseren Zapateado und ihren Gesang. Von Eigenkompositionen bis zu den großen spanischen Klassikern reicht das Repertoire. Eleganz und die ungebändigte Lebensfreude Andalusiens - authentisch und hautnah.

Eintritt € 25,-, Kartenvorverkauf an der Kulturkasse in der Stadtbibliothek, ☎ 040-72750800 (Öffnungszeiten Mo und Do 14 – 18 Uhr sowie Di und Fr von 10 bis 13 Uhr) sowie online unter [www.kultur-reinbek.de](http://www.kultur-reinbek.de) oder evtl. an der Abendkasse im Schloss Reinbek

## Schloss Reinbek geschlossen

**Reinbek** – Das Schloss Reinbek bleibt am Mittwoch, den 17. Juni 2026 geschlossen.



[www.vhs-sachsenwald.de](http://www.vhs-sachsenwald.de) • ☎ 040-72750580  
Klosterbergenstraße 2a

## Der Seerosenteich – Impressionistisches Malen wie Monet

**Reinbek** – Zarter Farbauftrag, pastellfarbene Farbtöne und die Unmittelbarkeit der Momentaufnahme kennzeichnen den Impressionismus. Der Workshop vermittelt dies in nur 3 Stunden und alle Teilnehmer:innen nehmen anschließend ein selbstgemaltes Bild mit nach Hause.

Freitag, 12. Juni, von 9.30 bis 12.30 Uhr, Reinbek, VHS-Atelier, Kosten € 30,-

## Let's Urlaub! – Englisch-Crashkurs für die Reise

**Reinbek** – Mit Kursleiterin Svea Thompson lernen die Teilnehmer die wichtigsten Redewendungen und üben Dialoge für typische Urlaubssituationen. So gewinnen alle schnell Selbstvertrauen in der universellen Sprache Englisch – auch ohne Vorkenntnisse! Fr., 12. Juni, 18 bis 21 Uhr und Sonnabend, 13. Juni, 10 bis 14.30 Uhr, Reinbek, VHS, Raum 8, Kosten € 54,-.

## SCHLOSS REINBEK

# Heute im Schloss, morgen in der Elphi

Seit 15 Jahren fördert die »Stiftung Donati Schloss Reinbek« junge musikalische Talente. Gründer Bernhard Donati († 2020) lebte 87 Jahre in der Bahnsenallee und liebte das historische Ensemble vor seiner Tür

**Reinbek** – Ende der siebziger Jahre wurde es nahe der Bahnsenallee manchmal laut. Die Restaurierung des Reinbeker Schlosses nahm Fahrt auf. Die Baustelle in ihrer Nachbarschaft dürfte Katja und Bernhard Donati nicht viel ausgemacht haben. Schließlich verwandelten sich die Reste eines Schlosses vor ihren Augen in einen Renaissance-Bau von alter Pracht und Größe. Schon in seiner Kindheit hat das Glockengeläut des Schlossturms Bernhard Donati fasziniert. Nach der über zehnjährigen Restaurierungszeit ließ sich das Kulturdenkmal endlich in voller Schönheit entdecken und als

FOTO: RUDOLF ZAHN



Am 14. Juni im Schlosshof: Die BigBand des Sachsenwaldgymnasiums kultureller Treffpunkt nutzen. In den folgenden Jahrzehnten

## FAMILIENANZEIGEN

Statt Karten

## Käthe Heinze

† 20. April 2026

In der Stunde des Abschieds durften wir noch einmal erfahren wie viel Achtung und Freundschaft unserer lieben Mutter entgegengebracht wurde. Die vielen Gesten der Verbundenheit, die schönen Worte und jeder wärmende Händedruck gaben uns Trost. Dafür danken wir von Herzen.

**Robert Heinze und Hermann Heinze  
mit Familien**

Leinen los.  
Ein erfülltes Leben ist zu Ende gegangen.  
Auf zu neuen Ufern.

Wir nehmen Abschied von

## Jochen Pohlmann

\* 22. März 1940 † 22. Mai 2026

In Liebe und Dankbarkeit

**Ute  
Kirsten und Bessi  
Nicola und Norman  
Anne und Julia**



Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 11. Juni 2026, um 10.00 Uhr in der Kapelle des Friedhofes Reinbek, Klosterbergenstraße 28, statt. Anschließend erfolgt die Beisetzung der Urne.

Anstelle von Blumen bitten wir um eine Spende an das wunderbare "Hamburger Hospiz am Deich". IBAN: DE 26 2005 0550 1502 6464 49, Kennwort "Jochen Pohlmann".

Traueranschrift: Pohlmann c/o Ollrogge-Kleinert Bestattungen, Bahnhofstr. 7, 21465 Reinbek

haben die Donatis das Schloss oft besucht. Als Mitglieder des Vereins »Freunde des Schlosses« gestalteten sie das kulturelle Leben darin und drumherum. Mit dem Gedanken, dieses Engagement über das eigene Leben hinaus zu festigen, war die Idee der »Stiftung Donati Schloss Reinbek« geboren. Seit 2011 fördert die Stiftung aus dem Erbe der Donatis (unter der Verwaltung der Bürgerstiftung Stormarn) junge Musiktalente. Die Stiftung organisiert Konzerte, Ausstellungen sowie Lesungen und unterstützt die Restaurierungen des historischen Schloss-Interieurs.

»Mit dem angesammelten Vermögen aus dem Donati-Erbe waren wir zu Beginn die stärkste aller Bürgerschaftsstiftungen«, erinnert sich Bernd M. Kraske. Als Projektverantwortlicher kümmert sich der Schloss-Kenner bis heute um die operative Stiftungsarbeit. Prägend für das klassische Musikprogramm »Große junge Talente« ist dabei die Zusammenarbeit mit Julija Botchkovskaja. Die Pianistin lehrt als Professorin an der HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND THEATER IN HAMBURG. Wie zuletzt am 17. Mai gastierten schon viele ihrer Schüler im Teenageralter in Reinbek – und treten heute als renommierte Pianisten in der Elbphilharmonie auf.

Neben der Förderung des Schlosses lag Bernhard Donati »seiner« Schule, die Sachsenwaldschule, am Herzen. Donati starb kurz vor der Aufführung zweier Konzerte mit den Chören und Orchestern der Schule im vollbesetzten Saal des Sachsenwald-Forums. Auch das kommende Fest zum 15-jährigen Bestehen der Stiftung steht in der Tradition dieser Konzertreihe. Das Ensemble der Sachsenwaldschule spielt Swing, Jazz und Big Band-Sound. Das Jubiläumskonzert beginnt am Sonntag, 14. Juni, 15 Uhr, auf dem historischen Kopfsteinpflaster im Schlosshof Reinbek. Der Eintritt ist – im Sinne des Stifters – frei.

Martina Kalweit

## SCHLOSS REINBEK

## Cord Garben holt ein Stück Japan nach Reinbek

Liederabend mit Hidenori Komatsu im Schloss Reinbek

Reinbek/Wohltorf – Seit 40 Jahren kennen sich der Wohltorfer Pianist Cord Garben und der renommierte japanische Liedspezialist und Opern- und Konzertsänger Prof. Hidenori Komatsu,

der in Hamburg lebt.

Cord Garben hat 34 Konzerte in Japan gegeben. Vor einiger Zeit fragte Komatsu, ob sie nicht wieder gemeinsam dort auftreten wollten. »Eine Reise nach Japan

war mir zu anstrengend«, erklärt Cord Garben, »aber ich wollte gerne mal wieder in Reinbek im Schloss ein Konzert geben.« Deshalb hat der 83-jährige Pianist zusammen mit dem Sänger ein besonderes Programm zusammengestellt, mit dem er ein Stück Japan nach Reinbek holt.

»Ich habe Hidenori Komatsu gefragt, was er gerne singen möchte«, erzählt Garben. Er selbst freut sich schon auf den Flügel im Schloss, den er ein »phantastisches Instrument« nennt.

Zusammen haben die beiden Künstler ein Programm für einen Liederabend ausgearbeitet, das sie »Im wunderschönen Monat Mai« nennen. Es spannt den Bo-



FOTO: STEFANIE RUTKE

Der Wohltorfer Pianist Cord Garben freut sich auf den Liederabend mit dem japanischen Sänger Hidenori Komatsu im Schloss Reinbek.

gen von den großen Liedzyklen »Dichterliebe« von Robert Schumann und »Rückert-Lieder« von Gustav Mahler bis zu japanischen Liedern zum Sommer und Nachtliedern von Schubert bis Richard Strauss.

»Die Nachtlieder sind thematische Lieder, das letzte ist ein Lied zu einer Sommernacht, mit dem wir dann in der japanischen Stimmung sind«, erklärt Garben. Die folgenden japanischen Lieder wird er kommentieren und dem Publikum die Übergänge und Zusammenhänge erklären.

Die beiden Künstler haben oft zusammengearbeitet: Cord Garben hat den Sänger drei Jahrzehnte lang bei zahlreichen CD-Einspielungen, Liederabenden- und Orchesterkonzerten begleitet. Garben dirigierte auch eine Neuproduktion von Wagners »Tannhäuser« mit dem Tokyo Philharmonic Orchestra und Komatsu in der Partie des Wolfram.

Im aktuellen Konzert erleben die Zuschauer die beiden befreundeten Künstler mit einem Liederprogramm, das den Bogen von Deutschland bis nach Japan spannt.

Der Liederabend »Im wunderschönen Monat Mai« mit Hidenori Komatsu (Bariton) und Cord Garben (Klavier), beginnt am Sonntag, 21. Juni, 17 Uhr, im Schloss Reinbek, Schlossstraße 5. Eintritt: € 25,- (übliche Ermäßigungen). Karten gibt es nur an der Abendkasse.

Stephanie Rutke

Inhaber:  
Martin Schmidt

ÖI- und GAS-HEIZUNGEN  
BRENNWERTTECHNIK · WÄRMEPUMPENTECHNIK  
SCHWIMMBAD · SANITÄR · SOLARTECHNIK

Wartung und Reparatur, Badsanierung

Möllner Landstr. 30 · 21465 Reinbek 0 40 - 7 28 15 30  
www.klosz.de 0172 - 1 88 40 08  
info@klosz.de eigener Notdienst 0171 - 4 03 67 79



## Das Zuhause für Immobilien in unserem Herzogtum

Entdecken Sie die Vorteile von **RotHaus Immobilien**. Mit jahrzehntelanger Erfahrung und einem tiefen Verständnis für den regionalen Immobilienmarkt sind wir Ihre zuverlässigen Ansprechpartner.



Kontaktieren Sie unsere Experten  
04541 – 88 10 40 40  
rothaus@ksk-ratzeburg.de  
rothaus-immobilien.de



Eine Marke der  
 **Kreissparkasse  
Herzogtum Lauenburg**

Fusspflege nach medizinischen Richtlinien

*Eva's Fußpflege*  
Aldona Urbanska

Auf dem Großen Ruhm 77 / Danziger Str.  
21465 Reinbek  
Terminvereinbarungen bitte telefonisch  
Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr

**8197 8105** (auch Hausbesuche)

**ST.-ANSGAR KIRCHENGEMEINDE  
SCHÖNNINGSTEDT-OHE**
**Gesprächskreis  
zum Thema »Heimat«**

**Schönningstedt** – »Was bedeutet mir Heimat?« – Mit diesem Thema befasst sich der Ansgar-Gesprächskreis am Dienstag, 16. Juni, 20 Uhr, im Gemeindehaus, Am Salteich 7. Zu Gast ist Monika Pelka von den *Heimatfreunden Schönningstedt*, die in Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde für neue Impulse der Gemeinschaft im Stadtteil gesorgt hat.

Gedankliche Anregungen zum Thema liefert zudem eine Gegenüberstellung des Heimatbegriffs bei Hermann Hesse im Gedicht »Stufen« (... Wir sollen heiter Raum und Raum durchschreiten, / An keinem wie an einer Heimat hängen, / Der Weltgeist will nicht fesseln uns und engen, / Er will uns Stuf um Stufe heben, weiten... ) und bei Friedemann Schulz von Thun in seinem Buch »Erfülltes Leben« (... Wir sollen nicht nomadenhaft / irrlichternd zieh'n von Raum zu Raum – kaum sind wir g'rade angekommen / nicht rastlos gleich zu Aufbruch blasen / und ruhelos und flüchtig rasen / und ohne festen Stammsitz sein... )

Zudem wird die theologische Bedeutung der Verwurzelung und Sinnstiftung im Glauben zur Sprache kommen, der ja bekanntlich die unterschiedlichsten Facetten annehmen kann. Die Leitung des Gesprächskreises hat Lektor Michael Zietz. Interessierte sind herzlich willkommen.

**WOHLTORFER KIRCHE**
**Er will uns erquicken**

**Gospel-Sonntags-Gottesdienst »Come to me«**

**Wohltorf** – »Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.« Was für eine Ansage in diesen unseren Zeiten! Dr. Hermann Richter wird über die Einladung Jesu, diesen Bibel-Kernsatz (Matthäus 11, 28), im Gospel-Sonntags-Gottesdienst am 14. Juni, 10 Uhr, laut nachdenken, begleitet vom *Wohltorf-Aumühler Gospelchor* unter der Leitung von Thomas Faßnacht. »Erquickend wird es werden, beleben, erfrischen, lebendig machen. *Come to me* titelt der Gospelchorleiter diesen Auftritt der Gospel-Sängerinnen und -Sänger und diese werden die Wohltorfer Kirche mit all ihren menschlichen Begegnungen und Beziehungen in einen theologisch-musikalischen Praxis- und Erkenntnisort im Sinne des Evangeliums – *godspell* – verwandeln.«

**AUMÜHLER KIRCHE**
**Sommerpsalm**

**Gottesdienst in der Tradition der »Aumühler Sommerserenade«**

**Aumühle** – Kurz vor Beginn der Sommerferien, am 28. Juni, 11 Uhr, wird ein Gottesdienst voller Sommerlieder gefeiert. Mit einer Predigt des neuen Gemeinde-Pastors Tobias Knöller und seinem »Reise-Segen« sowie vielen Liedern der *Wohltorf-Aumühler Kantorei*, zum Hören und Mitsingen. Natürlich werden Klassiker wie »Geh aus, mein Herz«, »Nun steht in Laub und Blüte« und der berührende »Sommerpsalm« nicht fehlen. Ebenso werden die MeisterbäckerInnen unter den Kantorei-Mitgliedern das legendäre Chor-Kuchen-Buffer bereiten und kredenzen! Mitten auf der Kirchenwiese! Nahrung für Körper und Seele also. Sommer, Süßes und Musik, gemeinsam dankbar gefeiert.


**AUS DEN KIRCHEN**
**Ein Tag für die Liebe**

**Aktion »Einfach heiraten« macht Trauung spontan möglich**

**Hohenhorn** – Am 26. Juni wird in vielen Kirchengemeinden deutschlandweit die Liebe gefeiert. Der Freitag mit dem besonderen Datum steht unter dem Motto »Einfach heiraten«. Kirchen öffnen ihre Türen für Paare, die sich spontan segnen lassen oder kirchlich heiraten möchten. Statt aufwendiger Planung steht dabei bewusst der Moment im Mittelpunkt. Paare können ihre Verbindung feiern und den Segen Gottes empfangen – im kleinen Rahmen oder im Zuge einer kirchlichen Trauung. Zahlreiche Gemeinden in der Region

beteiligen sich an der Aktion und schaffen unkomplizierte Angebote für alle, die diesen Schritt gehen möchten.

Auch die Kirche St. Nikolai zu Hohenhorn (Foto) ist dabei. Interessierte können am 26. Juni zwischen 10 und 18 Uhr ohne vorherige Anmeldung vorbeikommen. Neben kurzen Segensfeiern sind auch kirchliche Trauungen möglich, sofern eine standesamtliche Eheurkunde vorliegt und eine der beteiligten Personen der evangelischen Kirche angehört. Begleitet werden die Paare vor Ort von den


FOTO: SUSANNE NOWACK

Pastoren Mirko Klein und Thomas Moll. Sie gestalten den Tag bewusst offen und einladend und möchten Menschen unabhängig von Lebenssituation oder Vorlaufzeit einen Zugang zu kirchlichem Segen ermöglichen. *I. Kuhlmann*

**Kirchenmusik in Lübeck**

**»Kyrie« – der Wohltorf-Aumühler Beitrag zum Nordkirche-Musikfest »Nacht der Chöre«**

**Lübeck** – Musik liegt in der Luft. Eine alle verbindende Leiden-

schaft für das Singen im Chor. Der Lübecker Dom, von sanftem Licht

erhellt, strahlt Größe und Ruhe aus. Auch der *Motettenchor der Kantorei Wohltorf-Aumühle* ist mit dabei – bei der »Nacht der Chöre«, die am Sonnabend, 20. Juni, ab 19 Uhr, im Rahmen des »Kirchenmusikfest der Nordkirche« stattfindet.

Die Kompositionen, die für das Lübecker »Kyrie«-Programm ausgesucht wurden, sind nicht alltäglich, die Klänge wie die Komponisten lassen aufhorchen: Steve Dobrogosz, Paul Smith, Gottlob Benedict Bierey, Audrey Snyder, Madleen S. Dintner: »Der Abschiedsgottesdienst des Musikfestes ist am nächsten Vormittag im Lohmühle-Stadion.«

Rollläden · Markisen  
Sicherheitseinrichtungen

**ROVERMA<sup>®</sup>**  
**RAJALUX<sup>®</sup>**

**Markisen · Rollläden · Rolltore**  
**Terrassendächer · Insektenschutz**

**Seit 1979**  
**Ihr kompetenter Partner**

**Individuelle Terrassenüberdachungen**

**SOFORTREPARATUR - Umbau aller Fabrikate auf e-Betrieb möglich.**  
Wintergartenbeschattung • Markisen-Neubespannung  
Rollläden für Dachfenster • Sektionaltore • Garagentore

**Inh. Th. Schleden · Hamburger Str. 4-8 · 21465 Reinbek**

☎ **040-722 45 22**  
vroverma@t-online.de · www.roverma.de

**Dr. med. Matthias Soyka**

Orthopäde und Unfallchirurg  
Chirotherapie – Akupunktur  
Schmerztherapie – Sportmedizin

**Arthrose, Rückenschmerz,  
Kalkschulter, Fersensporn,  
Sehnenerkrankungen  
Stoßwellen-Therapie und  
CT-gesteuerte Schmerztherapie**

Neue Website:  
[www.praxis-dr-soyka.de](http://www.praxis-dr-soyka.de)

**Achtung! Neue Telefonnummer: Telefon 040 - 271 699 33**  
oder über das Internet: [www.doctolib.de](http://www.doctolib.de) (Link im QR-Code)

**Praxis für Privatmedizin  
und Selbstzahler**

Alte Holstenstraße 16  
21031 Hamburg-Bergedorf  
[www.praxis-dr-soyka.de](http://www.praxis-dr-soyka.de)

**YouTube-Kanal:**

Dr. Soyka – Hilfe zur Selbsthilfe


**BISMARCK STIFTUNG**

Am Bahnhof 2, 21521 Friedrichruh,  
☎ 04104-9771-10

**Kultursommer  
in Friedrichruh**

**Friedrichruh** – Im Rahmen des Veranstaltungsprogramms »Kultursommer am Kanal« beginnt am Sonnabend, 27. Juni, 15 Uhr, vor dem Historischen Bahnhof Friedrichruh die Erkundung »Der Sachsenwald – und natürlich Bismarck«. Geleitet wird sie von Nikolaj Müller-Wusterwitz. Er empfiehlt für diesen längeren Spaziergang festes Schuhwerk und ausreichend Zeit (ca. 2,5 Stunden).

Am Donnerstag, 2. Juli, 19 Uhr, ebenfalls im Historischen Bahnhof, beginnt ab 19 Uhr die Autorin Elisa Jakob mit einer Lesung aus ihrer Romanbiografie »Queen Victoria«. Im Mittelpunkt steht deren Lebensphase als Working Mum – sie ist Herrscherin, Kirchenoberhaupt, Mutter und Ehefrau. In diese Zeit fällt auch ein Besuch in Deutschland. Für die Lesung wird um Anmeldung gebeten unter der ☎ 04104-97710 oder eMail an [info@bismarck-stiftung.de](mailto:info@bismarck-stiftung.de) Der Eintritt ist frei.

## AUS DEN KIRCHEN

## »Wie geht es mir in Reinbek?«

Kirchengemeinde Reinbek-West und Volkshochschule Sachsenwald laden ein zu einem neuen Gesprächsformat

Reinbek – Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Reinbek-West und die Volkshochschule Sachsenwald haben sich zusammengetan, um Menschen miteinander ins Gespräch zu bringen. Gespräche auf Augenhöhe und in einem Rahmen, der gleichberechtigtes Sprechen und Zuhören ermöglicht – das ist das Ziel. Dabei können andere Sichtweisen erfahren und unterschiedliche Meinungen ausgesprochen werden.

Der Gesprächsabend im Gemeindehaus der Nathan-Söderblom-Kirche (Berliner Straße 4) am Donnerstag, 25. Juni, beginnt um 19 Uhr und dauert zweieinhalb Stunden. Er orientiert sich am Dialogformat »SPRECHEN & ZUHÖREN«, das vom Verein MEHR DEMOKRATIE E.V. entwickelt wurde. Die Zusammenkunft steht unter dem Thema »Wie geht es mir in Reinbek.«

Bürgerinnen und Bürger sprechen darüber, wie sie ihren Alltag

erleben. Von der Nachbarschaft über das Straßenbild, politische Entscheidungen bis hin zu Einkaufsmöglichkeiten – es gibt viel zu berichten und zu hören.

Die Veranstaltung wird finanziert von den Sparkassen in Schleswig-Holstein über das Projekt »Mitreden. Mitmachen. Mit dir.«.

Der Eintritt ist kostenfrei. Teilnehmende müssen sich anmelden unter [www.vhs-sachsenwald.de](http://www.vhs-sachsenwald.de)

## »Deutsche Romantik«

Musikalischer Sommerabend mit dem Giuseppe-Verdi-Chor

Reinbek – Unter der Leitung von Mike Steurethaler lädt der GIUSEPPE-VERDI-CHOR am Sonntag, 14. Juni, 17 Uhr, zu seinem Konzert »Deutsche Romantik« in die Nathan-Söderblom-Kirche in Reinbek ein.

Im Mittelpunkt des Konzertabends stehen Werke bedeutender Komponisten der deutschen Romantik: Franz Schubert, Felix Mendelssohn Bartholdy, Robert Schumann und Johannes Brahms. Mit ihren unverwechselbaren Klangwelten prägten sie eine Epoche, die bis heute für emotionale Ausdruckskraft, musikalische Wärme und poetische Tiefe steht. Passend zur Zeit der lan-



FOTO: PRIVAT

## NATHAN-SÖDERBLOM-KIRCHE

## Mit CaféKultur beschwingt durch den Sommer

Reinbek – Für alle Freunde des CAFÉKULTUR der Nathan-Söderblom-Kirche am Täbyplatz, Berliner Straße 4, bieten die Ehrenamtlichen auch über die Sommermonate ein erfrischendes Programm.

Mit »Kultur im Koffer« sind am 17. Juni Rätefische und Hamburg-Fans gefragt. Begleitet von Pastor Stephan Ritthaler und Kulturbotschafter Harald Schmidt ist Hamburg aus geheimnisvollen, rätselhaften Perspektiven zu entdecken.

Am Mittwoch, 22. Juli heißt es dann: *Hier lacht die Sonne*. Angela Müller stellt Wissenswertes und Unterhaltsames zur Sommerzeit vor. Das ist ausnahmsweise der vierte Mittwoch im Monat.

Im August öffnet das CAFÉKULTUR dann wie gewohnt wieder am dritten Mittwoch, 19. August, und zwar zu einem musikalischen Nachmittag. Unter dem Motto »Vollendet ist das große Werk!« lädt Kreiskantor Benedikt Woll zu einer humorvollen Einführung in »Die Schöpfung« von Josef Haydn ein.

Wie gewohnt ist das Gemeindehaus von 15 bis 17 Uhr Treffpunkt für die interessanten Angebote bei Kaffee, Tee und Gebäck.

## EV.-FREIKIRCHLICHE GEMEINDE

## Willkommen im CaféPlus



FOTO: PRIVAT

Bei den Kuchen ist für jeden etwas dabei.

Reinbek – Am Montag, 15. Juni, 15 bis 17 Uhr, hat das Caféplus der Ev.-Freikirchlichen Gemeinde Reinbek wieder von geöffnet. Jede und jeder ist willkommen – allein oder in Begleitung. Im Gemeindehaus in der Nelkenstraße warten selbstgebackene Kuchen, Kaffee, Tee und Klönschnack auf die Gäste. Falls das Wetter es erlaubt, werden die Tische auch auf der großen Terrasse gedeckt, sodass Sie draußen sitzen und dort den Kuchen genießen können. Und wenn es geschmeckt hat, darf mit einer kleinen Spende gern Danke gesagt werden.

Ab 16 Uhr besteht in einem Nachbarraum die Möglichkeit, bei unterhaltsamen Gesellschaftsspielen dabei zu sein. Wer Lust hat, spielt mit oder schnuppert einfach mal hinein. Gemeinschaft wird an diesem Nachmittag großgeschrieben.

## MARTIN-LUTHER

## Büchermarkt

Wentorf – Die Kirchengemeinde Wentorf lädt am 20. und 21. Juni von 12 – 18 Uhr im Gemeindesaal, Waldweg 1, 21465 Wentorf zum Büchermarkt. Ob der Sommer sehr groß wird? Unterhaltsam kann er werden. Literatur und Klönschnack mit einer Tasse Kaffee gibt's beim ersten sommerlichen Büchermarkt im Gemeindehaus.



## Hajo Molzahn

Malermeister

Ausführung sämtl. Maler- u. Tapezierarbeiten

Tel. 040 / 7 20 93 92

## Ev.-Freikirchliche Gemeinde Reinbek (Baptisten)



Sonntag, 14. Juni, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Joost Reinke

Montag, 15. Juni, 15.00 - 17.00 Uhr

Café<sup>plus</sup> im Gemeindehaus Nelkenstraße

Mittwoch, 17. Juni, 19.00 Uhr

Bibelgespräch mit Tobias Radtke

Sonntag, 21. Juni, 10.00 Uhr

Video-Gottesdienst BEFG Bundeskonferenz

Sonntag, 28. Juni, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Willi Müller

Immer donnerstags ab 19.00 Uhr

Indoor-Tischtennis – kostenlos

Jahnckeweg 7, 21465 Reinbek  
[www.efg-reinbek.de](http://www.efg-reinbek.de)

gen Sommerabende rund um *Mittsommer* entfaltet dieses Programm, an dem neben dem Chor auch namhafte Solistinnen und Solisten mitwirken, seinen ganz eigenen Zauber. Zwischen Sehnsucht, Naturverbundenheit und feiner Melancholie spannt sich ein musikalischer Bogen von innigen lyrischen Passagen bis hin zu kraftvollen Chorwerken. So entsteht eine abwechslungsreiche Reise durch die deutsche Romantik, die das Publikum auf stimmungsvolle Weise in den Sommer begleitet.

Der GIUSEPPE-VERDI-CHOR freut sich darauf, Musikliebhaber aus Reinbek und Umgebung zu diesem besonderen Konzert begrüßen zu dürfen.

Eintritt € 26,-, ermäßigt (Schüler/Studenten, an der Abendkasse) € 20,-. Kartenvorverkauf in Reinbek im Kirchenbüro, Berliner Str. 4, bei Buchhandlung Erdmann, Bahnhofstraße 10, und im Kiosk Rozé, Mühlenredder 1. Karten per eMail: [tickets@sachsenwaldchor.de](mailto:tickets@sachsenwaldchor.de)

Weitere Informationen unter [www.giuseppe-verdi-chor.de](http://www.giuseppe-verdi-chor.de)

## Wentorf. Spielt. Draußen.

**Wentorf** – Am 3. Freitag, 19. Juni, finden Spielbegeisterte auf der Wiese beim Rathaus Wentorf, Hauptstraße 12, wieder das offene generationenübergreifende Spielangebot der Initiative WENTORF. SPIELT. DRAUSSEN! Reiner Freund von der Initiative: »Wir starten wieder um 16.30 Uhr mit einer großen Auswahl an Spielmaterialien, wie z.B. Boccia, Federball, Tischtennisplatte, VIKINGER Rasenschach etc., . Für jedes Alter ist etwas dabei. Gern bringen Sie eigene Spielideen- bzw. Material mit.

Das Angebot ist kostenlos. »Wir freuen uns auf viele spielbegeisterte Wentorferinnen und Wentorfer!«, so Reiner Freund.

## FILME

### »Zweigstelle«



**Neuschönningstedt** – Die Gethsemane-Kirche, Kirchenstieg 1, lädt am Donnerstag, 18. Juni, 19.30 Uhr, zum Kirchenkino mit dem deutschen Spielfilm »Zweigstelle« aus dem Jahre 2025

Als hätten sie nicht schon genug Probleme, geraten Resi und ihre drei Freunde auf der Fahrt in die Alpen in einen tödlichen Unfall. Prompt findet sich die Clique in einer bayerischen Jenseits-Behörde wieder, die über ihr weiteres Schicksal entscheiden soll. Elysium, Fegefueher, Wiedergeburt - alles scheint möglich. Doch als klar wird, dass der Gruppe jegliche Überzeugung fehlt, stellt sich die entscheidende Frage: Was zum Teufel passiert mit jemandem, der zu Lebzeiten an NICHTS geglaubt hat?

98 Min.; FSK: 6; Eintritt: € 6,-.

### »Maria Montessori«

**Aumühle** – Das AUGUSTINUM, Mühlenweg 1, lädt am Sonntag, 28. Juni, 19 Uhr, zum Kinoabend mit dem gefühlvollen Drama »Maria Montessori«, das der Bildungsikone ein bewegendes Denkmal setzt.



FOTO: NEUE VISIONEN FILMVERLEIH

1901 beschließt die junge Maria Montessori, ihren Sohn zurückzulassen und sich auf eine Bildungsreise zu begeben. Was sie allerdings nicht ahnt, ist, dass ihre Vorstellungen von Bildung eine Revolution in der Pädagogik auslösen werden. Sie entwickelt ein Konzept, das es Kindern mit Behinderung ermöglicht, einen besseren Zugang zu Lerninhalten zu erhalten. Sie ist der festen Überzeugung, dass man mit Liebe und Verständnis jedes Kind lehren kann. Ihr Ansatz ist nicht strenge Disziplin, sondern die Aufmerksamkeit auf die individuellen Bedürfnisse und Fähigkeiten jedes einzelnen Kindes zu lenken, um es im Rahmen seiner Möglichkeiten zu schulen. Sie eröffnet für diese Zwecke ein Institut zusammen mit ihrem Partner Montesano, der die Lorbeeren ihrer Arbeit erntet. Als sie eines Tages die Tochter der Prostituierten Lili d'Alengy bei sich aufnimmt, entsteht ein enges Band zwischen ihr und der jungen Mutter, das es ihr ermöglicht, an sich selbst und ihre Ideen zu glauben...

Dauer: 101 Minuten, FSK: 0. – Karten (€ 8,-) an der Abendkasse erhältlich

## re-view

### Sturm und Drang?

Wie geht's eigentlich den jungen Menschen in Deutschland, den 14- bis 29-Jährigen, fragt die im März veröffentlichte Trend-Studie »Jugend in Deutschland«. Lt. ZDF vom 25.3.26 können sich 41 Prozent vorstellen, künftig lieber in einem anderen Land zu leben. Wenn 14- bis 29-Jährige den Bundestag wählen würden, zeigt sich besonders stark der Zueignung für die Linke, die mit 25 Prozent erstmals in der Studien-Historie die stärkste Kraft unter jungen WählerInnen darstellt. Die AfD erreicht 20 Prozent, CDU/CSU 14, Grüne 13, SPD 10 Prozent. Nina Kolleck, Professorin für Erziehungs- und Sozialisationstheorie an der Uni Potsdam, hat die Studie begleitet und beschreibt im Interview mit [www.radiodrei.de](http://www.radiodrei.de), wie Jugendliche nicht nur das Vertrauen in die Politik verlieren, sondern auch noch das Vertrauen in die Welt hier in Deutschland und darin, dass sie hier ein gutes Leben führen können.

Zum Kontext *Jugend und Wahlen* im Hinblick auf die in diesem Jahr noch anstehenden Landtagswahlen im Osten Deutschlands, passt der Essay von Maximilian Hossner im *der Freitag* v. 30.4.26 über die Generation Oststolz und den Rapper *Schillah* (29) – der die Gen Z im Osten elektrisiert. Hossner: »Kaum ein Musiker rappt so erfolgreich über das Lebensgefühl vieler junger Menschen im Osten wie *Schillah*. Auf dröhnenden Hardtekk-Beats textet *Schillah*, der eigentlich Nico Klinger heißt, im Gefühlsrausch über Drogen, Schizophrenie, Liebeskummer und immer wieder über den Osten. Allein bei Spotify hören ihn monatlich mehr als eine Million Menschen.« Junge Menschen feiern ihn für seinen Oststolz. Wo er auftritt, wirkt der ganze Ort Stunden vorher wie in Erwartung eines hochrangigen Staatsbesuchs. Hossner: »Schnell bekommt man einen Eindruck davon, wie wichtig *Schillahs* Auftritt für den Club und die Gegend ist. Beim Konzert gleicht der Club einem Hexensessel. Manchmal skandiert *Schillah*: »Ost, Ost, Ostdeutschland«, dann schallt es hundertfach zurück.« Seine Fans beschreiben ihn als »bodenständig, der zeigt, wie es hier wirklich ist.«

Nina Kolleck erklärt sich *Schillahs* Erfolg auch über das Bedürfnis junger Ostdeutscher, ihre eigenen Lebensrealitäten in der Öffentlichkeit wiederzufinden. »Oststolz versteht Kolleck dabei weniger als Verklärung der DDR-Zeit, sondern eher als Suche nach Identität. Viele junge Menschen im Osten würden heute Unsicherheiten erleben, sei es wegen Zukunftschancen oder Infrastruktur.« Da wird »Die DDR zur Projektionsfläche für mehr soziale Sicherheit und Gemeinschaft«, sagt Nina Kolleck.

»Warum rappt jemand wie *Schillah* so viel über den Osten?«, fragt Hossner den Rapper. Klinger will darüber sprechen und trifft sich zum Interview mit ihm in Berlin. Klinger erzählt, wie er in armen Verhältnissen in Gera und Weida aufwuchs. »Seine Mutter habe ihn und seinen Bruder mit drei Jobs über Wasser gehalten, am Ende des Monats habe man Brot mit Ketchup gegessen.« 2022 diagnostizierten Ärzte bei Nico Klinger Schizophrenie. Er kommt in eine Klinik, schläft kaum, wiegt zeitweise nur 45 Kilo. »Nach seiner Entlassung entlädt er all seinen Schmerz in Songs wie *Es eskaliert* und *Besoffen im Osten*. *Schillah* gründet sein Label *Eastsideboyz*. Inzwischen wird seine Musik millionenfach gestreamt. Heute singen Thüringer Grundschulklassen seine Songs im Chor.«

»Weil viele im Osten weiterhin eine strukturelle Benachteiligung wahrnehmen würden, funktioniere Oststolz als eine positive Selbstverortung«, sagt Nina Kolleck. »Kaum eine moderne Musik ist so sehr mit der lokalen Identität verwurzelt und lässt sich in ihrer Härte so gut als Ventil für Frust benutzen.« Klinger: »Natürlich schwingt da auch dieser ostdeutsche Stolz mit. Endlich haben wir mal was gemacht. Es kommt nicht aus Amerika oder Japan, es kommt aus Ostdeutschland.« Denn vieles im Osten sei rückständiger als im Westen. »Bei uns ist es teilweise, als würdest du in einem ehemaligen Kriegsgebiet herumlaufen. Manche Läden stehen seit der Wende leer, weil sich keiner die Ladenmiete leisten kann«, erzählt Klinger von seiner Heimatstadt Weida (Wikipedia: Gilt als »Wiege des Vogtlandes«, 8.000 Einwohner) »wo es keine Kneipe mehr gebe.«

Hossner beschreibt Nico Klinger beim Interview in Berlin als »in sich gekehrt«. »*Schillah* will sich zu keinem politischen Lager bekennen. Auf die Frage, was er von der rechtsextremen Vereinnahmung seines Songs *Es eskaliert* halte, sagt er: »Das ärgert mich natürlich.« Den Song entfernen kann er nicht, die Rechte daran hat er lange verkauft.« Von der Mischung aus Provokation und Verweigerung politischer Zugehörigkeit fühlen sich Kolleck zufolge gerade junge Menschen mit ihrem Bedürfnis nach Autonomie angesprochen.

Hossner: »Vielleicht steckt in *Schillahs* lyrischem Gefühlsüberschwang, in dem Bedürfnis nach Autonomie, in dieser kraftvollen Sprache des Hardtekk-Rap auch ein wenig Sturm und Drang. Zum neuen Lebensgefühl der Jugend im Osten würde das passen.«

Hartmuth Sandtner

## Vorschläge für Ehrungen jetzt einreichen

**Wentorf** – Zahlreiche Wentorferinnen und Wentorfer setzen sich Tag für Tag mit großer Energie für andere Menschen, das gesellschaftliche Miteinander sowie das kulturelle, soziale und sportliche Leben ein.

Die Gemeinde Wentorf möchte dieses besondere Engagement auch in diesem Jahr wieder würdigen. Anlässlich des Tages des Ehrenamtes werden Bürgerinnen und Bürger ausgezeichnet, die sich in besonderer Weise für das Gemeinwohl eingesetzt haben.

Dafür sind nun wieder Vorschläge aus der Bevölkerung gefragt. Gesucht werden Personen oder Institutionen aus Wentorf, die sich durch langjähriges ehrenamtliches Engagement, besonderen persönlichen Einsatz oder außergewöhnliche Verdienste um die Gemeinschaft verdient gemacht haben.

Vorschläge können bis zum 7. August 2026 eingereicht werden. Die Einreichung erfolgt über die Bürgermeisterin, die politischen Parteien oder die Fraktionen der Gemeindevertretung.

Im Anschluss beraten die Fraktionen über die eingegangenen Vorschläge und reichen ihre Empfehlungen gemeinsam mit einer kurzen Vita zur weiteren Beratung ein.

Folgende Auszeichnungen können verliehen werden: Ehrenurkunde für besonderes ehrenamtliches Engagement, Gemeindeplakette für Verdienste um das Gemeinwohl, Ehrenplakette für außergewöhnliches und langjähriges Wirken sowie Ehrenbürgerrecht als höchste Auszeichnung der Gemeinde

Die feierliche Ehrung findet traditionell im Rahmen des Tages des Ehrenamtes statt. Die Gemeinde Wentorf bedankt sich bereits jetzt bei allen Menschen, die sich für das Gemeinwesen engagieren.

## Trauer-Treff

**Reinbek** – Der Trauer-Treff in Reinbek bietet einmal im Monat Raum für Begegnung, Austausch und gemeinsames Innhalten. Menschen, die einen Verlust erlebt haben, sind eingeladen, in offener und geschützter Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen. Das Treffen ist ein lockeres Beisammensein, bei dem alles Platz haben darf: weinen, sprechen, schweigen oder auch gemeinsam lachen.

Die Treffen finden statt jeweils von 16 bis 17.30 Uhr im kath. Gemeindehaus, Niels-Stensen-Weg 3. Das nächste Treffen ist am 25. Juni, Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Imke Kuhlmann

## AUSSTELLUNGEN

## »NATUR«

Ausstellung der Künstlerinitiative Stormarn im Reinbeker Schloss

**Reinbek** – Zu ihrem 35. Jubiläum präsentiert sich die Künstlerinitiative Stormarn vom 28. Juni bis zum 23. August im Schloss Reinbek, Schlosstraße 5, mit der Ausstellung NATUR. Die 13 Künstlerinnen und Künstler haben sich dem Thema so genähert, wie es ihren persönlichen Arbeitsverfahren und -erfahrungen entspricht. Verschiedentlich wird die Natur, Pilze, Pflanzen, Kompost, Stein, Tiere, Knochen, Menschen, Landschaft usw., direkt adressiert. Empathische Verbindungen werden sichtbar. Fordernd ins Bild gebracht werden empfundene Bedrohungen, bereits erlittene Verluste und Überlebensanpassungen. Alle beteiligten KünstlerInnen beschäftigt der geschichtliche und gesellschaftliche Wandel im Umgang des Menschen mit der Natur – und mit sich selbst. Die Besucher der Ausstellung NATUR erwartet eine Vielfalt von Fragestellungen und Versuchen, sich dem Phänomen zu nähern.



»Wachsen« von Katrin Magens

Teilnehmende Künstler sind Eva Ammermann, Heinke Both, Jacqueline Christiansen, Katrin Magens, Hilli Mann, Olga B.

Runschke, Lucia Schoop, Mareile Stancke, Jutta Weimann, Tobias Duwe, Thomas Helbing, Thomas Klockmann und Jadranko Rebec. Sie senden allen Interessierten ein herzliches Willkommen zur Eröffnung am Sonntag, 28. Juni, 11.30 Uhr, mit einem eigens konzipierten musikalischen Beitrag von Theresa Schram. Zur Einführung spricht Tanja Lütje, Kulturreferentin im Kreis Stormarn.

Eine Finissage mit Dialogführung findet statt am Sonntag, 23. August, 14 Uhr: Die Kunstvermittlerin Annette Klockmann geht mit den Künstlerinnen und Künstlern der Ausstellung und mit dem Publikum zum Thema ins Gespräch.

Öffnungszeiten: Mi. – So. 10-17 Uhr – Eintritt € 4,-, [www.schloss-reinbek.de](http://www.schloss-reinbek.de)

## »What Paradise!?!«

Begegnung mit sich selbst im Woods Art Institute (WAI) in Wentorf, Golfstraße

**Wentorf** – Das WAI in Wentorf, zeigt bis 3. Januar 2027 die Ausstellung: »What Paradise!?!« Werke von Dimitris Tzamouranis im Dialog mit der Sammlung Reinking.

Der in Berlin lebende griechische Künstler

Dimitris Tzamouranis zählt zu den prägenden Positionen der zeitgenössischen figurativen Malerei. Inhaltlich kreist sein Werk um grundlegende Fragen menschlicher Existenz: um Liebe, Verlust, Sehnsucht und der Suche nach Sinn.

Seine Bilder entziehen sich eindeutigen Deutungen und eröffnen einen vielschichtigen Raum für Interpretation. Für Rik Reinking »versteht sich die Ausstellung als ein Denkraum, der sich draußen im WAI Park als körperlicher und zeitlicher Erfahrungsraum fortsetzt, um sich im Endeffekt bestenfalls selbst zu begegnen. Sie beginnt mit dem Selbstbildnis des Künstlers, einem introspektiven Blick, einer Art Selbstbefragung, wo stehe ich in dieser Zeit und sie endet mit



dem Altarbild, dem monumentalen Flügelaltar von *Dante's Divine Comedy*, und greift damit eine der wirkmächtigsten literarischen Visionen der europäischen Kulturgeschichte auf und überführt sie in eine eindringliche Bildwelt der Gegenwart. Wie bei Dante führt der Weg nicht gradlinig ins Paradies.

Er führt durch Verirrung, durch Zweifel und durch Konfrontation mit sich selbst. Der Altar ist kein Heilsversprechen, sondern eine Frage in monumentaler Form.

Die Ausstellung und der Skulpturenpark werden bis 3. Januar 2027 an Wochenenden und Feiertagen von 11 – 18 Uhr geöffnet sein. Eine online-Ticketbuchung erforderlich: [woodsartinstitute.shop/collections/tickets](http://woodsartinstitute.shop/collections/tickets). Eintritt € 12,-, Kinder unter 6 Jahren Eintritt frei.

## »Vielschichtig Unterwegs«

Mixed Media im Reinbeker Schloss

**Reinbek** – Christa Priess konzentriert sich auf die Werkzeuge der digitalen Postproduktion, schafft damit gemäldeartige Kompositionen, die nach einem hochwertigen Kunstdruck aufwendig von Hand nacholoriert und mit Blattgold und anderen Materialien veredelt werden.

Steffi Henneberg arbeitet ihre skulpturalen Werke auf Leinwand und Papier. Aus zahlreichen Steinmehl- und Farbschichten entstehen besondere Oberflächen und Tiefen; lebensfroh, aber auch tief sinnig. Im Entstehungsprozess ihrer abstrakten Kunst fließen Gedanken in kalligraphisch gestalteten Texten ein.

Die Ausstellung ist bis zum 21. Juni 2026 im Schloss Reinbek, Schlosstraße 5, zu sehen. – Öffnungszeiten: Mi. – So. 10-17 Uhr – Eintritt € 4,-, [www.schloss-reinbek.de](http://www.schloss-reinbek.de)

## Elektro Itzerott

24-Std.-Notdienst 0171/434 99 97

Meisterbetrieb – seit über 60 Jahren im Dienst der E-Technik  
Querkamp 39 · 21521 Wohlthorf  
[info@elektro-itzerott.de](mailto:info@elektro-itzerott.de)

## Christian Kattenstroth zeigt »Zu Land und zu Wasser«

FOTO: A. SOYOUNG LEE



**Aumühle** – Das AUGUSTINUM, Mühlenweg 1, zeigt im Rahmen des KulturSommers am Kanal der STIFTUNG HERZOGTUM LAUENBURG noch bis zum 21. Juli die Ausstellung »Zu Land und zu Wasser« mit Arbeiten von Christian Kattenstroth. Eintritt frei.

## Brief und Siegel

Ausstellung im Reinbeker Schloss im Krummspanner

**Reinbek** – Noch bis 23. August ist im Krummspanner des Schlosses, Schlosstraße 5, die umfangreiche Siegelammlung von Hobe zu sehen. Die Sammlung wurde von Friedrich-Edgar von Hobe zusammengetragen und dem Schloss nach der Renovierung geschenkt. Öffnungsz.: Mi. – So. 10-17 Uhr – Eintritt € 4,-



## Harald Lemke: Forstorte im Sachsenwald



**Friedrichsruh** – Der Naturfotograf Harald Lemke zeigt in der Ausstellung »Genius Loci – Forstorte im Sachsenwald« neue Fotografien, mit denen er den Moment der Begegnung zwischen Mensch und Natur eindrucksvoll festgehalten hat. Die Ausstellung wird am Sonntag, 21. Juni, 11 Uhr, im Historischen Bahnhof Friedrichsruh, Am Bahnhof 2, eröffnet und ist bis zum 2. August täglich, außer montags, zu sehen.

FOTO: HARALD LEMKE



FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

## 40 Jahre Tschernobyl – eine Erinnerung an die Risiken der Atomkraft-Nutzung

Vor 40 Jahren kam es zu einer Kernschmelze im Atomkraftwerk Tschernobyl in der Ukraine. Dieser »Größte Anzunehmende Unfall« (GAU) hat alle bisherigen Industrieunfälle bei Weitem übertroffen. Die radioaktiven Niederschläge hatten in ganz Europa massive Folgen. Um die 5.000 Menschen starben während der Reaktor-Katastrophe, vermutlich über 20.000 durch die langfristigen Folgen der radioaktiven Strahlung. Der Unfall hat weltweit eine ganze Generation politisch beeinflusst und der Entwicklung erneuerbarer Energien die wichtigen ersten Impulse gegeben. Es hat trotzdem noch mehrere Jahrzehnte und einen zweiten GAU in Fukushima benötigt, um den Atomausstieg in Deutschland unumkehrbar zu machen.

Mit einer Mahnwache am stillgelegten Atomkraftwerk Brokdorf hat kürzlich der BUND an die Risiken der Atomkraft erinnert und ein Zeichen für den konsequenten Ausbau der erneuerbaren Energien gesetzt.

Seit seiner Gründung setzt sich der BUND-SH gegen die Nutzung der Atomenergie ein. »Wir protestieren gegen die aktuellen Versuche auf europäischer und nationaler Ebene, der Atomtechnologie wieder ein Comeback zu verschaffen. Die Verschwendung von Steuergeldern für Subventionen in die teuerste und gefährlichste Form der Energiegewinnung zu Lasten zukunftsfähiger erneuerbarer Energien lehnen wir entschieden ab«, so Ole Eggers, Landesgeschäftsführer des BUND-SH. Die Katastrophen von Tschernobyl und Fukushima haben gezeigt, dass Atomkraft weiterhin eine Hochrisiko-Technologie ist.

Ebenfalls mit erheblichen Risiken behaftet ist die Lagerung von hochradioaktivem Atommüll in Zwischenlagern. Noch in diesem Jahr werden Castoren mit radioaktivem Atommüll aus der Wiederaufarbeitungsanlage im englischen Sellafield in Brokdorf angeliefert. Sie verbleiben mit den bereits vorhandenen Atommüll-Behältern bis zur Zulassung einer deutschen Endlagerstätte auf unbestimmte Zeit in einer einfachen Halle auf dem AKW-Gelände, die als Zwischenlager dient. Eine Halle, die nicht gegen militärische Angriffe geschützt werden kann, in Behältern, deren Verfallsdatum in zwanzig Jahren abläuft, ohne dass vor Ort eine Reparatur möglich wäre.

Infos zur Sicherheit von hochradioaktivem Atommüll in Zwischenlagern finden Sie in einer BUND-Studie unter: [www.bund.net/service/presse/pressemitteilungen/detail/news/bund-studie-hochradioaktiver-atommuell-in-zwischenlager-unzureichend-sicher-und-gesichert/](http://www.bund.net/service/presse/pressemitteilungen/detail/news/bund-studie-hochradioaktiver-atommuell-in-zwischenlager-unzureichend-sicher-und-gesichert/)

und mehr zur Endlagersuche finden Sie unter: [www.bund.net/service/presse/pressemitteilungen/detail/news/endlagersuche-atommuell-an-den-saeulen-der-standortsuche-darf-nicht-gesaegt-werden/](http://www.bund.net/service/presse/pressemitteilungen/detail/news/endlagersuche-atommuell-an-den-saeulen-der-standortsuche-darf-nicht-gesaegt-werden/)

INTERNET: [www.bund-stormarn.de](http://www.bund-stormarn.de)

KONTAKTE: BUND-Ortsgruppe Reinbek/Wentorf, Schulstraße 15, Reinbek  
E-Mail: [reinbek@bund-stormarn.de](mailto:reinbek@bund-stormarn.de)

## Vortrag zur Förderung der Schulbildung in Afghanistan

Reinbek – Die Flüchtlingsinitiative Reinbek (FIR) lädt ein zu einem Vortrag über die Arbeit der Organisation »Afghanistan-Schulen – Verein zur Unterstützung von Schulen in Afghanistan e.V.« aus Oststeinbek. Bernd Netzband, im Verein zuständig für Projektbearbeitung, berichtet am Montag, 22. Juni, 17 Uhr, in der Aula der Gemeinschaftsschule Mühlenredder, Mühlenredder 30, über die Vereinsarbeit und insbesondere die aktuellen Eindrücke von seinem letzten Besuch vor Ort im September 2025.

Der Verein »Afghanistan-Schulen« ([www.afghanistan-schulen.de](http://www.afghanistan-schulen.de)) unterstützt seit 1984 Schulen für afghanische Mädchen und Jungen, zunächst in Flüchtlingslagern in Pakistan und seit 1988 in Afghanistan. Er ist in den Regionen Andkhoy



Schülerinnen und Schüler der vereinseigenen Schule im Flüchtlingslager Ferdawsi sehen mit Begeisterung einer Schulaufführung zu

und Mazar-e-Sharif tätig und hat dort rund 65 Schulen neu erbaut. Der Verein fördert die schulische, berufliche und allgemeine Bildung in Afghanistan. Besonders wichtig ist ihm die Unterstützung und Ausbildung von Frauen und Mädchen – angesichts ihrer Benachteiligung in allen Lebensbereichen.

Die Bedingungen waren meist schwierig und von Restriktionen gekennzeichnet. Seit dem letzten Machtwechsel im Jahr 2021 ist schulische Bildung für ältere Mädchen nicht erlaubt. Die seit langem bewährte Zusammenarbeit trägt aber weiterhin Früchte. Ein erfahrener Stab setzt die Projekte vor Ort um. Die Arbeit in Deutschland gilt der Information über die Situation in Afghanistan und der Einwerbung von finanziellen Mitteln für die Projektarbeit.

Die Flüchtlingsinitiative Reinbek (FIR), die zu diesem Vortrag einlädt, ist ein Netzwerk von Reinbeker Bürgerinnen und Bürgern, das seit 2015 zum Gelingen der Integration Geflüchteter beiträgt. – Der Eintritt ist frei.

## Sommeratelier bei Anja Witt am 27. und 28. Juni

Wentorf – Das Atelier von Anja Witt ist auf der »Kunst«-Karte der Aktion SOMMERATELIERS der südlichste Punkt. Wie viele andere Künstlerinnen und Künstler der Landesverbände in Schleswig-Holstein lädt die Malerin beim landesweiten Kunstevent am 27. und 28. Juni interessierte Gäste in ihr Atelier ein.

Seit zwei Jahren hat die Aumühlerin ihr Atelier im Stöckenhoop 16 in Wentorf. Sie ist Mitglied in der GEDOK und im BBK Hamburg. Einige ihrer Arbeiten befinden sich in privater und öffentlicher Sammlung. Ihr Werk »above and below« hat sie an den Kieler Landtag verkauft.

Zur Aktion SOMMERATELIERS zeigt Anja Witt ihre Arbeiten, aber nicht in einer klassischen Ausstellung: Die Bilder hängen nicht gerahmt, sondern stehen an den Wänden oder lagern in Regalen. Besucher dürfen stöbern und auf Entdeckungsreise gehen. »In meinem Sommeratelier ist alles zugänglich«, sagt die Künstlerin.

Ihr Thema ist das Meer. Anja Witt hat Ozeanographie in Kiel studiert, konnte mit wissenschaft-



Anja Witt vor ihrem neuen Werk mit dem Titel »Up and away«.

lichen Methoden das Meer erforschen und auf Forschungsreisen Erfahrungen sammeln. Seit zwanzig Jahren widmet sie sich nur noch der Kunst. Ihre Bilder zeigen die Bewegung im Wasser: Verschiedene Schichten, Strömungen und Veränderungen, denn das Meer mit seinen Phänomenen unter der Wasseroberfläche fasziniert sie. Viele der Arbeiten sind großformatig, aber auch ganz kleine Werke gibt es zu entdecken.

Unter dem Motto »Einsteigen, weiterkommen und Spaß haben!« bietet die Künstlerin Malkurse an, lädt zu Workshops ein und bietet neben dem Kauf der Werke auch die Möglichkeit, ihre Arbeiten auf Zeit zu mieten.

Offenes Atelier bei Anja Witt am 27. und 28. Juni, jeweils von 11 bis 19 Uhr im Atelier im Stöckenhoop 16. Alle Infos unter [www.anjawitt.de](http://www.anjawitt.de)

Stephanie Rutke

## LOLA KULTURZENTRUM

Lohbrügger Landstr. 8 · Hamburg

### 6. Bergedorfer Comedy Nacht

Die LOLA und Gastgeber Kerim Pamuk laden zur Bergedorfer Comedy Nacht am Freitag, 12. Juni, 20 Uhr. Mit dabei sind Werner Momsen, Marie Diot und Friedemann Weise.

Karten: VVK € 22,-, AK € 25,- / € 22 ermäßigt. Reservierungen zum Abendkassenpreis unter: 040-7247735 / [karten@lola-hh.de](mailto:karten@lola-hh.de) / [www.lola-hh.de](http://www.lola-hh.de)

Ihr Spezialist in Reinbek – für Gewerbe & Privat



**arslan.**  
Fenster | Türen | Fassaden

## Sicher. Langlebig. Zeitlos.

Haustüren aus Kunststoff & Aluminium

Haustüren aus Aluminium und Kunststoff bieten die perfekte Kombination aus Sicherheit, Design und Energieeffizienz. Finden Sie die ideale Haustür, die Ihren Eingangsbereich zu einem echten Blickfang macht.

☑ Förderfähig ☑ 20 Jahre Hersteller-Garantie uvm.

Ich berate Sie gerne! Vereinbaren Sie noch heute einen Termin 0152 / 33 80 42 19 oder [info@arslan-metallbau.de](mailto:info@arslan-metallbau.de)



## WOHNUNGSMARKT

**Bis zu 3.000 € Empfehlungsprämie sichern!** Nennen Sie uns jemand, der seine Immobilie verkaufen möchte. Nach erfolgter Vermittlung erhalten Sie Ihre Prämie! **BKM - Immobilien-Service 040/32 00 48 47**

**FÜR DIE KLEINEN UND GROßEN!** Ehepaar mit 2 Kindern sucht neues Zuhause in kinderfreundlicher Umgebung. Tel. 040-710 3805 **Kriech Immobilien**

**ETW GESUCHT!** Junges Pärchen aus der Werbebranche sucht gemütliche 2-4 Zimmer Eigentumswohnung mit guter Anbindung in die HH-Innenstadt. Gern mit Balkon oder Terrasse. Tel. 040-710 3805 **Kriech Immobilien**

**ÜBERGABE 2027 ODER 2028.** Unser Kunde ist bereit Ihre Immobilie kurzfristig zu zahlen und Sie noch 2027 oder 2028 wohnen zu lassen. Tel. 040-710 3805 **Kriech Immobilien**

**ÜBER 40 JAHRE** vermitteln wir Immobilien. Wir suchen Ihr Einfamilienhaus, Ihr Reihenhauses-/Doppelhaus, Ihr Mehrfamilienhaus, Ihr Grundstück, Ihre Eigentumswohnung. Tel. 040-710 3805 **Kriech Immobilien**

**WIR VERKAUFEN AUCH** Ihre Immobilie innerhalb von 8 Wochen. Tel. 040-710 3805 **Kriech Immobilien**

**SUCHEN** Mehrfamilienhaus für solventen Kapitalanleger. Tel. 040-710 3805 **Kriech Immobilien**

**WIR VERKAUFEN AUCH IHRE IMMOBILIE** – diskret und ohne ein Verkaufsschild im Garten. Tel. 040-710 3805 **Kriech Immobilien**

**KLEINES AUCH ÄLTERES EINFAMILIENHAUS** von solventen Ehepaar gesucht. Tel. 040-710 3805 **Kriech Immobilien**

**WIRD IHNEN IHRE GARTENARBEIT AUCH ZU VIEL!** Wir finden da passenden Käufer für Ihre Immobilie. Die Wertermittlung ist für Sie kostenlos. Tel. 040-710 3805 **Kriech Immobilien**

Ehepaar mit 2 kleinen Kindern sucht schönes Einfamilienhaus bis € 850.000,- Finanzierung steht. Tel. 040-710 3805 **Kriech Immobilien**

**WIR HABEN** für jedes Objekt das Sie verkaufen möchten, vorgemerkte Käufer von unserer Kartei. Fordern Sie uns heraus – wir beweisen es Ihnen. Seit 45 Jahren verkaufen wir Immobilien mit Herz und Verstand. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Tel. 040-710 3805 **Kriech Immobilien**

**BUNGALOW GESUCHT!** Ehepaar sucht gepflegten Bungalow oder ebenerdiges Wohnen im Osten von Hamburg. Gerne mit kleinen Garten. Tel. 040-710 3805 **Kriech Immobilien**

**KAPITALANLEGER SUCHT EIGENTUMSWOHNUNG.** Solventer Kapitalanleger sucht Eigentumswohnungen zur langfristigen Vermietung. Diskrete Abwicklung zugesichert. Tel. 040-710 3805 **Kriech Immobilien**

**ZU GROß GEWORDEN?** Viele Eigentümer möchten sich verkleinern. Wir haben den passenden Käufer für Ihr Haus und unterstützen bei der Immobiliensuche. Tel. 040-710 3805 **Kriech Immobilien**

**REIHENHAUS GESUCHT!** Junge Familie sucht Reihenhauses mit Garten im Raum Bergedorf, Reinbek und Umgebung. Tel. 040-710 3805 **Kriech Immobilien**

**Traumterrassenwohnung in Wentorf,** Provisionsfrei von privat, Bj. 1982, 4 Zi.- 120 qm + ca. 11,5 qm Nutzfläche, Saniert und renoviert, zentral trotzdem Ruhe und Natur, € 495.000,-; Tel. 0174-8098652

**Tiefgaragenstellplatz / oder Garage** auf Dauer gesucht in Wentorf - Bereich Hauptstraße, Reinbeker Weg, Petersilienberg, Hansestraße, Angebote an Tel. 720 4550 AB

Reinbek, von priv.: **DHH zu vermieten** (nur direkt an Mieter), ruhige Lage- nahe Brunsbusch, ca. 120 qm, 3 Zimmer, gr. Küche, 2 Bäder, gut ausgestattet, Schulen u. EK-Zentrum zu Fuß erreichbar. NKM € 1.600,-; Tel. 0176/5021 5266

Kl. Familie m. 4-jährigen Kind **sucht 2- bis 3-Zi.-Whg.** in Reinbek. Feste Anstellung (Schweißer) m. sicherem Einkommen. Keine Haustiere u. NR. Tel. 0151 72376487 E-Mail: 0708gychyev@gmail.com

**Suche 2.-Zi.-Whg.,** ca 50 m<sup>2</sup> in Reinbek und Umgebung m. Balkon od. Terrasse. Warmmiete bis € 750,-, gerne m. Keller u. EBK; eMail annekenzel@gmail.com

**Kostenlose Kleinanzeigen**  
Wenn Sie etwas verkaufen, suchen, oder verschenken wollen, eine Stelle suchen, einen Gruß übermitteln oder Kontakte knüpfen möchten, veröffentlichen wir Ihre private Fließsatzanzeige. Schicken Sie Ihren Anzeigentext (**nicht mehr als 250 Zeichen!**) an: Sandtner Werbung GbR, Jahstr. 18, 21465 Reinbek, eMail topas@derReinbeker.de oder Fax 72730118 (keine tel. Annahme!)

# Topas 3000

Verkäufe, Gesuche, Kontakte, Grüße und mehr

## VERKÄUFE

Versch. top gepflegte edle **Damenschuhe** Peter Kaiser Gr. 38-38,5, Leder u. Wildleder ohne Makel in schicken Farben, **Handtaschen** P. Kaiser passend zu den Schuhen, günstig, VB; Tel. 0172/410 6656

**Tomatenpflanzen** aus Wohltorf, liebev. eig. Anzucht, versch. Zwerg-/Microdwarf-Sorten f. Balkonkasten & Topf, pflegeleicht, kein Ausgeizen nötig, buschiger Wuchs, kl. Früchte, Höhe 20-60 cm und 1 m, Spende ab € 3/Pflanze willkommen, Tel. 0177/362 9881

**Elektro Grill Severin** 2.200 W, Temperaturregler, nur 1x genutzt, fast neu, mühselos zu reinigen, € 20,-; Tel. 0170/565 6967

2 **Damen E-Bike**, Raleigh, 28x1,50, 8 Gang, Inspektion neu, 300/800km (wenig), hochwertig, 2014, , Vorder/Hinterradbremse/Lenker, Rücktrittbremse, erster Akku, viele Extras, VB € 1.900,-; Tel. 722 7340

**Fondue-Set**, bestehend aus Fondue-Topf mit Untergestell, 12 Gabeln (leichte Farbabplatzungen an den Holzgriffen) , 6 Teller und 6 Schälchen (unbeschädigt), 2 Brenner, 3x Brennpaste, super Zustand, VB € 25,-; Tel. 720 4550 AB

Sehr gut erhaltene alte prof. massive **Hobelbank**, € 500,-; 2 Zuckerdosen + 1 Teekanne (alles Chevalier v. Hutschenreuther ), neu, noch original verpackt, alles zus. € 30,-; Tel. 0151/2801 2984

## WILD WILD SLAM IM WELTLADEN

# Poetry-Slam im Sachsenor

**Bergedorf** – Am Freitag, 26. Juni, 19 Uhr, findet Hamburgs buntester Poetry-Slam, der »Wild Wild Slam«, im Weltladen Bergedorf statt (Sachsenor 69, 21029 Hamburg, ca. 600 m Fußweg vom S-Bahnhof). Einlass ist ab 18.30 Uhr, der Eintritt ist frei. Poeten-Anmeldungen sind beim Weltladen unter info@weltladen-bergedorf.de oder ☎ 040-7219610 möglich.

Der Wild Wild Slam besteht seit 2014, findet zum 34. Mal statt und ist ein ehrenamtlich organisierter Poetry-Slam, bei dem jeder mitmachen kann. Gestaltet wird der Abend von der früheren Slam-Poetin Selina Findeisen und



Selina Findeisen und Karsten Lieberam-Schmidt organisieren den Wild Wild Slam im Weltladen

Karsten Lieberam-Schmidt, Slam-Poet seit 1997 sowie dem Weltladenteam. Die Zuschauerzahl ist auf 50 begrenzt.

# 10. Kulturflohmarkt auf dem Lohbrügger Markt

**Lohbrügge** – Am 14. Juni verwandelt sich der Lohbrügger Markt erneut in einen lebendigen Treffpunkt für alle Liebhaberinnen und Liebhaber von Kultur, Medien und Sammlerstücken. Bereits zum zehnten Mal lädt der beliebte Kulturflohmarkt von 11 bis 15 Uhr zum Stöbern, Entdecken und Verweilen ein – der Eintritt ist frei. Angeboten wird alles, was man lesen, hören oder anschauen kann: Von Büchern, Zeitschriften, Comics und Mangas über Pixibücher bis hin zu Sammelkarten und Alben. Auch

Musikliebhaber finden eine große Auswahl an CDs und Schallplatten, während Filmfans in DVDs und Video-filmen stöbern können. Ergänzt wird das vielfältige Angebot durch Fotos, Bilder, Bilderrahmen, Ansichtskarten sowie Spiele und Spielfiguren.

Interessierte Verkäuferinnen und Verkäufer können sich bereits jetzt Standplätze sichern. Die Standgebühr beträgt € 5,-/Meter, die Buchung erfolgt bequem online unter www.lola-hh.de

Eintritt: frei



Inh. Cecilie Gryselka

**DIE HAUSRÄUMER**  
Raumung + Umzug + Wertanrechnung



**Haushaltsauflösungen**  
aus Leidenschaft – seit 28 Jahren  
Ihr zuverlässiger Partner!

Scholtzstr. 9 • 21465 Reinbek  
Tel.: 040 - 711 43 440  
www.die-hausraeumer.de

Für Sie da:  
Mo. bis Fr.: 9:00 – 16:30 Uhr

## STELLENMARKT

**Gärtner** sucht Arbeit; Tel. 0176/8629 4924

**Gelernter Maler**, jetzt Rentner, führt alle Malerarb. aus wie Streicharb. innen/außen-Fassade-Dachholz-Tapezier-Lackierarbeiten; Tel. 0152/2647 8917, joachimwill@web.de

**Klavierspielen macht Freude!** Unterricht in Reinbek, gerne auch Anfänger/innen und Wiedereinsteiger; Tel. 722 9557

## Fahrer (m/w/d) gesucht

für Krankenfahrten/Dialyse in Voll-/Teilzeit od. Minijob (auch samstags)  
Tel. 040/6738 5148

## VERSCHIEDENES

**Handwerker**  
Dach/Fassade/Keller  
Tel. 0176/8029 7728

## Gartenservice

### Simon

Beratung, Gartenpflege,  
Schneiden und  
Bäume fällen  
Tel. 722 09 48 od. 0176 / 4022 0547

## SUCHE

Modellbahner suchen **Eisenbahn & Zubehör.** Anlage oder Sammlung. Auch Modellfahrzeuge usw.; Tel. 0175/777 4499

## Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944-36160  
www.wm-aw.de Fa.

## KONTAKT

Lebensfrohe 58-Jährige, 1,66 m, mit kl. Hündin, **sucht tierfr., liebev. Mann** bis 63 J. mit Herz, Humor u. Lust auf's Leben, der gutes Essen und kl. Auszeiten teilt. Wenn Dir Zweisamkeit auf Augenhöhe wichtig ist, melde Dich gern unter regi.rn911@googlemail.com

**Freizeit-Kegelklub** sucht 1 (Ehe)Paar oder 2 Kegler/ Keglerinnen zur Verstärkung, ca. 65-75 Jahre, stressfrei alle vier Wochen, Sonntags (16-19 Uhr), Holstenhof Bergedorf, Keine Profis! Info Tel. 720 4550 AB

## DIENSTE

**Polizei** ☎ 110  
**Feuerwehr** ☎ 112 od. 7223354  
**Rettungsdienst/Notarzt** ☎ 112  
**Apotheken-Notdienst** ☎ 08000022833  
oder www.aksh-notdienst.de  
**Ärztlicher Sonntagsdienst:**  
☎ 116117 (Sa 8 bis Mo 8 Uhr)  
**Notfallpraxis Reinbeker Krankenhaus:**  
Hamburger Str. 41; Mo, Di, Do Fr 19-24; Mi 13-24; Sa.+So. 10-24 Uhr  
**Kinderschutzbund** ☎ 04532-280688  
**Frauennotruf Kiel e.V.** ☎ 0431-91144  
**Frauenhaus Stormarn** ☎ 04102-81709  
**Müttertelefon des Ev. Kirchenkreises Hamburg Ost** ☎ 0800-3332111  
**Giftzentrale:** ☎ 0551-19240  
**Krankenzwagen:** ☎ 04531-19222  
**Schädlingsbekämpfung** ☎ 7102027  
**Telefon-Seelsorge:** ☎ 0800-1110111  
**Tierärztl. Notdienst:** ☎ 0481-85823998  
**Zahnärztl. Notd.** ☎ 04532/267070  
**Drogenberatung:** ☎ 040-72738450  
**Weißer Ring:** ☎ 116006  
**Sperrnotruf EC:** ☎ 116116

## Neue Energie für den Alltag – Tagespflege in Wentorf

**Wentorf** – An drei Tagen in der Woche klingelt bei Doris Berwald schon früh der Wecker. Früher hat sie sich dann oft noch einmal umgedreht. »Es gab Tage, da wusste ich gar nicht, wofür ich eigentlich aufstehen soll«, erinnert sich die 83-Jährige. Seit nunmehr bereits fünf Jahren ist das anders. Denn montags, dienstags und donnerstags besucht Frau Berwald die Tagespflege »Wichern-Sonne« in Wentorf.

»Ich freue mich richtig auf die Tage«, sagt sie. »Da wartet schon jemand auf mich.«

Mit der Eröffnung der Tagespflege »Wichern-Sonne« ist genau so ein Ort entstanden: ein Ort, der Struktur gibt, Begegnung schafft und den Alltag wieder mit Leben füllt. Leiter Kai-Stefan Bonnke hat das von Anfang an vor Augen gehabt: »Wir wollten nicht einfach nur ein Angebot schaffen, sondern einen Platz, an dem sich Menschen wirklich wohlfühlen – eine kleinen Gemeinschaft.«

Für Frau Berwald beginnt der Tag mit einem gemeinsamen Frühstück. Es wird gelacht, erzählt, manchmal auch einfach nur zugehört. Später stehen kleine Bewegungsstunden oder Gedächtnistraining auf dem Programm. Montags und donnerstags trifft

sich Frau Berwald in der Wichern-Sonne Frau Fihlon, die ebenfalls die betreute Zeit genießt. »Am Anfang dachte ich, das ist nichts für mich«, gibt diese zu. »Aber jetzt merke ich, wie gut es mir tut und ich freue mich auf die Tage, an denen mich der Fahrdienst abholt – sogar im Rollstuhl.«

Auch die ruhigen Momente, z.B. nach dem gemeinsamen Mittagessen, weiß Frau Fihlon zu schätzen. Dann zieht sie sich in einen der Ruheräume zurück, lehnt sich im Sessel zurück und schließt für einen Moment die Augen. »Hier ist immer jemand da, aber man muss nicht ständig etwas machen. Das finde ich schön.«

Die Tagespflege liegt zentral am EKZ Casinopark und bietet bis zu 20 Gästen täglich Betreuung, Aktivität und Gemeinschaft. Die notwendige Unterstützung bei pflegerischen

Tätigkeiten und in medizinischen Fragen ist durch Fachkräfte gewährleistet. Gleichzeitig versteht sich das Angebot auch als wichtige Unterstützung für Angehörige. Frau Fihlons Tochter spürt das deutlich: »Früher habe ich mir Sorgen gemacht, ob es meiner Mutter gut geht, wenn ich arbeite. Jetzt weiß ich, dass sie gut versorgt ist – und schöne Tage hat.«

Auch für Kai-Stefan Bonnke sind genau solche Rückmeldungen der Antrieb: »Wir schließen mit der Tagespflege die Lücke zwischen ambulanter und stationärer Versorgung. Aber vor allem geben wir Menschen ein Stück Lebensqualität zurück.«

Die Tagespflege »Wichern-Sonne« ist montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr geöffnet. Die Teilnahme ist flexibel an einem oder mehreren Tagen möglich. Ein Fahrdienst holt die Gäste morgens ab und bringt sie am Nachmittag wieder nach Hause.

Bei Vorliegen eines Pflegegrades werden die Kosten größtenteils von den Pflegekassen übernommen. Wer das Angebot kennenlernen möchte, kann einen kostenlosen Schnuppertag vereinbaren.

Weitere Informationen erhalten Interessierte bei Herrn Bonnke unter 040 / 739 24 67 90 oder per E-Mail an [tagespflege@wichern-reinbek.de](mailto:tagespflege@wichern-reinbek.de). Die Einrichtung befindet sich in der Zollstraße 7b, rückseitig am EKZ Casinopark in Wentorf.

Unter den genannten Kontaktdaten können Sie sich auch zum Spielertreff, der ab dem 23.06. an jedem 4. Dienstag im Monat von 17.15 bis 19.30 Uhr in den Räumlichkeiten der Wichern-Sonne stattfinden wird, anmelden. Der Spielertreff hält ein reichhaltiges Angebot an Gesellschaftsspielen vor und ist für Gäste jeden Alters offen.

## Endlich genug Zeit für die Pflege

**Krankenschwester Susanne Wind (39) hat einen Arbeitsplatz gesucht, an dem sie den eigenen Ansprüchen an gute Pflege gerecht werden kann**

**Reinbek** – Wenn die Reinbekerin Susanne Wind morgens mit dem E-Bike zur Arbeit in die Kursana Villa im Ort fährt, hat sie gute Laune. »Ich fühle mich in meinem Beruf angekommen«, sagt die 39-Jährige, die seit acht Monaten den geschützten Wohnbereich für demenziell Erkrankte im Haus leitet. »Ich war auf der Suche nach einer neuen beruflichen Herausforderung, in der ich in einer Leitungsfunktion die Pflege so gestalten kann, wie ich sie meinen eigenen Angehörigen wünsche. Dass ich meine Ansprüche mit familienfreundlichen Arbeitszeiten verbinden kann und meist am Nachmittag Zeit für meinen Sohn habe, macht für mich die Sache rund.«

Susanne Wind war schon als Schülerin klar, dass sie Krankenschwester werden möchte. Sie absolvierte ein Freiwilliges Soziales Jahr im Reinbeker Krankenhaus und schloss dort gleich die Ausbildung zur Pflegefachkraft an. Durch ihr Interesse an Altersmedizin konzentrierte sie sich schließlich auf die Arbeit in der Geriatrie und qualifizierte sich zudem zur Dokumentations-Fachkraft und Praxisanleiterin für Auszubildende. »Ich kann gut mit alten Menschen, interessiere mich für ihre Lebensgeschichten und habe Freude an der Biographiearbeit, um den Senioren ein sicheres und geborgenes Gefühl zu geben«, sagt sie. »Da die Patienten im Krankenhaus häufig wechseln, hat mich jetzt die Arbeit in einer Pflegeeinrichtung gereizt, wo man eine intensivere Beziehung zu den Bewohnern aufbauen kann.«

In der VILLA REINBEK weiß Susanne Wind die demenzfreundliche Atmosphäre und den besseren Personalschlüssel zu schätzen, der eine aktivierende Pflege der Menschen mit kognitiven Einschränkungen ermöglicht. »Wir unterstützen Betroffene beim Waschen, solange es geht, statt es komplett zu übernehmen. Und wir fördern an unseren therapeutischen Tischen, dass Demenzkranke möglichst lange eigenständig essen«, erzählt sie. »Hier kann ich mir auch die Zeit nehmen, die Angehörigen gut zu begleiten. Denn wenn wir sie mit ins Boot holen, entspannt sich die Lage für alle.« Auch der enge Kontakt zu den Ärzten, die regelmäßigen Fortbildungen für die Mitarbeitenden und

der Zusammenhalt im Haus sind für Susanne Wind wichtig. »Es ist toll, dass wir uns hier im Team

wirklich aufeinander verlassen können.«

Durch den Wechsel vom Kran-

**DELLO**  
Senefelder-Ring 1  
21465 Reinbek  
Tel. 040 727606-0

**DELLO**  
Leistung von Mensch zu Mensch

Ernst Dello GmbH & Co. KG, Sitz: Senefelder-Ring 2, 21465 Reinbek.



kenhaus in die stationäre Pflege von Seniorinnen und Senioren in der KURSANA VILLA REINBEK ist Wohnbereichsleiterin Susanne Wind den eigenen Idealen nähergekommen.

# LEBEN IN GEBORGENHEIT

## Wichern-Sonne Tagespflege

### in Wentorf direkt am Casinopark

**Wichern-Gemeinschaft Reinbek e.V.**

**Wichern-Sonne**  
Zollstraße 7 a  
21465 Wentorf  
Tel: 040/739 24 67 - 94  
Fax: 040/739 24 67 - 99

[www.wichern-reinbek.de](http://www.wichern-reinbek.de)

**Wir betreuen unsere Gäste**

Montag - Freitag  
8:00 - 16:00 Uhr

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns! Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Mail: [tagespflege@wichern-reinbek.de](mailto:tagespflege@wichern-reinbek.de)  
Tel: 040/739 24 67 - 94  
URL: [wichern-reinbek.de/tagespflege](http://wichern-reinbek.de/tagespflege)

kostenloser  
Schnuppertag

## SENIORENBEIRAT REINBEK

## Aktuelle Termine

**Reinbek** – Das nächste Themenfrühstück beschäftigt sich mit wichtigen Fragen zum öffentlichen Nahverkehr. Es findet turnusgemäß wieder in der BeGe, Neuschönningstedt, Querweg 13, statt. Frische Brötchen und dampfender Kaffee warten am 10. Juni ab 9 Uhr auf die Gäste. Außerdem informiert der Seniorenbeirat über neueste Entwicklungen in der Stadt, und die Sitzgymnastik wird wieder die Gelenke lockern. Es liegen bereits viele Anmeldungen vor. Deshalb bittet der Seniorenbeirat um möglichst baldige Anmeldung bei Barbara Neumann (☎ 040-7223434). Pro Gast kostet das Vergnügen 3 Euro.

**Digitales Bowling bei Barbara** am 14. Juni, 14 Uhr, im *Jürgen Rickertsen Haus*. Anmeldung nicht erforderlich.

**Digital Sprechstunde** für alle Probleme rund um Handy und Internet im *Jürgen Rickertsen Haus*: Nur mit Terminvereinbarung bei Werner Timm: ☎ 0172-564 9096

Die **Stadtrundfahrten** werden wieder am 1. Juli starten - um 14 und 16 Uhr. Anmeldung unbedingt erforderlich bei Gabriele Graap unter ☎ 040 722 7814.

Am 17. Juni bietet der **Pflegestützpunkt** kostenfreie und unabhängige Beratung rund um das Thema »Pflege« in Reinbek im *J. Rickertsen-Haus* an – mit behindertengerechtem Zutritt. Interessierte melden sich dazu unter ☎ 04531 160-2032 an. Hier läuft in der Regel ein AB, ein Rückruf erfolgt aber zuverlässig. Diese Außensprechstunde wird regelmäßig an jedem 3. Mittwoch im Monat (außer Juli) von 9.30 - 12.30 Uhr angeboten.

## Ihre Sozialstation in Reinbek

Schön, dass jemand da ist!

## Tagespflege

Der Seniorentagestreff in Reinbek. Kreativ, mobil und mit viel Lachen durch den Tag.

Telefon: **040 / 72 73 84 -10**  
E-Mail: tap@svs-stormarn.de

## Ambulante Pflege

Der ambulante Pflegedienst in Ihrer Nachbarschaft.

Telefon: **040 / 72 73 84 -30**  
E-Mail: pd@svs-stormarn.de

Südstormarner Vereinigung für Sozialarbeit e.V.  
Sozialstation Reinbek · Völckers Park 8, 21465 Reinbek  
Telefon: 040 / 72 73 84 - 0 · Fax: 040 / 72 73 84 - 39  
E-Mail: svs@svs-stormarn.de · Internet: www.svs-stormarn.de

## Angebote des DRK

**Reinbek** – Der DRK Ortsverein lädt ein zum wöchentlichen Seniorenprogramm im *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7:

**Immer montags** treffen sich zwei Gymnastikgruppen, und zwar um 9.30 Uhr und um 18 Uhr.

**Immer dienstags** wird gespielt. Die Teilnehmer werden auf Wunsch zuhause abgeholt und zurückgebracht.

**Immer mittwochs** trifft sich um 13.30 Uhr eine Gymnastikgruppe. Jeden zweiten Mittwoch (10. und 24. Juni) ist damit auch ein Kaffeetrinken verbunden.

Eine **Bastelgruppe** trifft sich am Mittwoch, 17. Juni.

An jeden **2. Donnerstag** im Monat jeweils in der Zeit von 15 - 17 Uhr bietet Frau Winzenried die

## Angebote der AWO

**Reinbek** – »Gemeinsam, statt einsam!« – Die Arbeiterwohlfahrt Reinbek lädt Mitglieder und Gäste zum wöchentlichen Seniorenprogramm im *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7:

**Montags** ab 14.30 Uhr treffen sich Seniorinnen und Senioren zum Kaffeetrinken, Spielen und Klönen. Wer in seiner Mobilität eingeschränkt ist, kann sich dazu kostenlos abholen und wieder nach Hause bringen lassen. Mehr bei Elke Simonsen, ☎ 040-7228611.

## Programm BeGe Neuschönningstedt

**Neuschönningstedt** – Das Betreuungsteam von AWO und DRK lädt zu regelmäßigen Senioren-Angeboten in die Räume der Begegnungsstätte (BeGe) ein.

**Jeden Dienstag** gibt es um 14 Uhr Skatspielen  
14 Uhr Gymnastik mit Petra  
15 Uhr Kaffee, Klönen und Spiele  
15.15 Uhr Erlebnistanz mit Petra.  
Menschen, die in ihrer Mobilität

Möglichkeit »**Einfach mal zu reden**«. Im Juni ist das der 11. Juni. Ihnen fehlt jemand zum Reden oder Sie brauchen ein offenes Ohr für Ihre Sorgen dann melden Sie sich bitte telefonisch unter ☎ 040-32518667 bei Frau Winzenried an.

Am Dienstag, 23. Juni fährt das DRK zum Spargelbüffet im Spargelhof Thiermann in Kirchdorf. Auf dem Rückweg wird im Café »Schmucke Witwe« in Bispingen noch Kaffee getrunken.

Der Juni schließt am 30.6. mit dem **Sommerfest**. Mehr Informationen zu den Angeboten im Jürgen-Rickertsen-Haus erhalten Sie im Internet auf [www.DRK-Reinbek.de](http://www.DRK-Reinbek.de) oder unter ☎ 040- 32518663.

**Dienstags** ab 10 Uhr trifft sich der Lese- und Gesprächskreis. Wer mitmachen möchte, erhält weitere Infos bei Margot Engel, ☎ 040-7224324.

**Mittwochs** ab 14.30 Uhr trifft sich die Schachgruppe. Interessierte erhalten weitere Informationen und Anmeldungen bei Reinhard Lange unter ☎ 04104-80782.

**Donnerstags** trifft man sich ab 10.30 Uhr zum **Erlebnistanz**. Anmeldung bei Petra Freund unter ☎ 040-7279416.

eingeschränkt sind, fährt der Seniorenbus Di + Do kostenlos hin und zurück. **Donnerstags**, alle 14 Tage, trifft sich die Kegelmanne »Opatja« in Glinde mit Ulrike und Monika. Der **Seniormittagstisch** wird wieder am 11. und 25. Juni, jeweils 12 Uhr, angeboten. Auskünfte zu allen Aktivitäten gibt es bei Angelika Bock unter ☎ 040-7112078

## AWO-Wanderung im Juni

**Reinbek** – Wie gewohnt findet die gemütliche Seniorenwanderung der AWO Reinbek am dritten Sonntag des Monats statt. Treffpunkt ist am 21. Juni um 11.15 Uhr am S-Bahnhof Reinbek. Diesmal geht es nach Harburg, bekannt für die Technische Universität und als Arbeiterviertel. »Wir wollen Gegensätze in Hamburgs Süden entdecken. Altes und Neues, Natur und Kultur wie Parkanlagen, Uferwege sowie Street Art machen den Stadtteil aus«, so Jürgen Waldow, der die Wanderung zusammen mit Ruth Kämmerer und Gudrun Kötter leitet. Und weiter: »Unsere Wanderung geht etwa über neun Kilometer. Am Außenmühlenteich mit vielen schattigen Bäumen werden wir rasten. Denkt bitte an ausreichend Wasser und ein Pausenbrot. Wir freuen uns auf Euch.«

Bei Sonnenschein ist eine Kopfbedeckung und Sonnenschutzmittel angebracht. Anmeldung an [j.waldow@gmx.de](mailto:j.waldow@gmx.de)

## SENIORENBEIRAT WENTORF

## Spielenachmittag

**Wentorf** – Der Seniorenbeirat lädt am Mittwoch, 10. Juni, 14 bis 18 Uhr, in die *Alte Schule*, Teichstraße 1, zu einem gemütlichen Spielespielnachmittag ein. Ob Skat, Doppelkopf, Rommé oder eines der zahlreichen Brettspiele – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Gerne können auch eigene Spiele mitgebracht werden.

Egal, ob Sie ein erfahrener Kartenspieler sind oder einfach Lust auf eine entspannte Runde haben – jeder ist herzlich willkommen! »Wir freuen uns auf spannende Spiele und angenehme Gespräche«, so Reinhold Czok vom Vorstand.

Weitere Termine: Mittwoch, 8.7.2026

## LOLA KULTURZENTRUM

Lohbrügger Landstraße 8, 21031 Hamburg • [www.lola-hh.de](http://www.lola-hh.de)

## Digitale Hilfe



**Lohbrügge** – Wie funktioniert eine App? Wo finde ich bestimmte Einstellungen auf meinem Smartphone? Und wie kann ich sicher im Internet unterwegs sein? Antworten auf diese und viele weitere Fragen: Freitag, 19. Juni und 3.7. jeweils von 9 bis 10.30 Uhr, kostenfrei Unterstützung erhalten! ☎ 040-7247735

## Essen auf Rädern

Ihr Menüdienst vor Ort. Bequem und kostengünstig. Jeden Tag.

Telefon: **040 / 72 73 84 -20**  
E-Mail: pd@svs-stormarn.de

## Familien- und Haushaltsservice

Haushaltshilfe, Einkäufe, Betreuungsleistungen und vieles mehr.

Telefon: **040 / 72 73 84 -30**  
E-Mail: pd@svs-stormarn.de



- ✓ Parkett schleifen & versiegeln
- ✓ Reparaturen & Ausbesserungen
- ✓ Verlegung & Verkauf eigener Beläge

Staubarm – präzise – hochwertig  
Geprüfte Profi-Technik

Damian Zieba • Tel. 0176 70 93 11 87

✉ [damian\\_zieba@hotmail.de](mailto:damian_zieba@hotmail.de)

Jetzt unverbindlich anfragen



## Angebote der TSA des TSV Glinde

### HIPHOP-Workshop: volles Haus

Mehr als 80 Teilnehmerinnen waren am 31. Mai dabei, nämlich als Gast-Trainerin Angelique in einem auf Initiative der Hamburger Tanzsportjugend organisierten 6-stündigen Workshop für sehr viel Bewegung und Spaß beim Tanzen sorgte. In drei Altersgruppen sowie einer Schulung für Trainer\*innen war dieser Workshop untergliedert, und es bestärkte sich einmal mehr, dass Hiphop „der Renner“ bei Jugendlichen ist – es gab viel Applaus für Angelique. Von Montag bis Donnerstag gibt bei uns insgesamt 14 Hiphop-Kreise, betreut von fünf Trainerinnen, und überall ist noch genügend Platz für weitere Tanzbegeisterte vorhanden, wobei zweimalige Teilnahme zur Probe selbstverständlich ist.

### Lust auf Tanzen, aber niemand kommt mit?

Für „Solisten“ ist Linedance längst eine ideale Möglichkeit um zu tanzen – nämlich in Reihen neben- oder hintereinander. Dafür gibt es bei uns 3 Gruppen, konkret montags um 19.25 und 20.30 Uhr sowie mittwochs um 20.45 Uhr, und auch hier gilt 2-maliges Probe-Tanzen, bevor man im Rahmen seiner zeitlichen Möglichkeiten am Unterricht teilnimmt. Unsere Trainerin Manuela Plagemann sorgt dafür, dass Neulinge rasch den Einstieg finden.

### Zum Tanzen ist niemand zu alt

Jeden Donnerstag treffen sich im TanzCentrum „nicht mehr ganz junge“ Paare, die einfach ihren Spaß an Bewegung nach Musik haben wollen und mit Trainerin Christiane Laubach auch Neues hinzulernen möchten. Hinzu kommt, dass sie hier Freunde treffen, um mit ihnen gemeinsam Spaß am Tanzen zu haben. Von 14.45 - 15.45 Uhr tanzen zunächst Paare mit relativ geringen Vorkenntnissen, von 16 - 17 Uhr folgt dann der Kreis mit Paaren, die schon länger dabei sind. Was übrigens wissenschaftlich bewiesen ist – regelmäßiges Tanzen senkt das Risiko einer Demenzerkrankung um 76%.

### Tanzspaß für Kinder

Bewegungsfreudige Mädchen und Jungen sind bei Roya und Rojin Kalhori garantiert an der richtigen Adresse. Jeweils montags von 15 - 16 Uhr haben zunächst 2½- bis 4-Jährige eine Menge Spaß beim Tanzen, und von 16 - 17 Uhr folgt dann ein Kreis für 4- bis 7-jährige Kinder. Eine weitere Gruppe für 3- bis 6-Jährige gibt es auch mittwochs von 16 - 17 Uhr, denen Bewegung nach Musik offenkundig ebenfalls viel Vergnügen bereitet. Einfach hingehen und 2-mal probeweise mitmachen, die meisten Kinder bleiben dabei oder wechseln irgendwann zu Hiphop.

### Lateintanzen bei Elena & Norman

Für alle, die gern nach lateinamerikanischen Rhythmen Rumba, Samba, ChaChaCha oder Jive tanzen möchten, gibt es mittwochs zwei Trainingskreise. Norman Ritter unterrichtet von 18 - 19.30 Uhr Anfänger sowie Mädchen und Jungen ohne Partner ab ca. 7 Jahre. Von 18.20 - 19.45 Uhr trainiert Elena Gevorkov unsere Latein-Paare sowie fortgeschrittene Solo-Lateiner. Deren gute Erfolge können sich inzwischen durchaus sehen lassen, und in beiden Gruppen gibt es noch viel Platz für weitere Latein-Fans.

TSV Glinde von 1930 e.V. -  
Tanzsportabteilung  
www.tanzsport-glinde.de  
Telefon: 040-7104933

# Schul-Derby Nord geht in die 2. Runde

Großes Fußballduell mit Rahmenprogramm und Tombola

Reinbek – Spannung auf dem Platz, Unterhaltung für die ganze Familie und Unterstützung für den Abiball: Am 12. Juni kommt es zum Rückspiel des Schul-Derby Nord, dem Fußballduell zwischen der Sachsenwaldschule und der Erich Kästner Schule Barsbüttel. Das Rahmenprogramm beginnt um 16 Uhr auf dem Sportplatz der TSV Reinbek, Theodor-Sturm-Straße 22. Der Anpfiff des Derbys erfolgt um 18 Uhr.

Nach dem erfolgreichen Hinspiel in Barsbüttel treffen die beiden Schulmannschaften erneut aufeinander. Die erste Begegnung hatte bereits zahlreiche Zuschauer angelockt und bot ein umkämpftes Duell. Als Sieger ging dabei Barsbüttel mit einem Endstand von 4:3 vom Platz. Nun fällt die Entscheidung darüber, welche Schule den begehrten Pokal mit nach Hause nehmen darf.

Doch das Derby ist weit mehr als

ein Fußballspiel. Die Abiturientinnen und Abiturienten der Sachsenwaldschule organisieren rund um die Partie ein umfangreiches Rahmenprogramm. Besucher können

sich auf kulinarische Köstlichkeiten und Getränke, ein familienfreundliches Rahmenprogramm sowie eine Tombola mit attraktiven Gewinnen freuen. »Wir möchten ein Event schaffen, das Menschen aus der Region zusammenbringt und gleichzeitig einen guten Zweck unterstützt«, betonen die Organisatoren, die allesamt Schülerinnen und Schüler sind.

Hinter der Veranstaltung steht zudem ein besonderes finanzielles Ziel: Sämtliche Einnahmen fließen in die Finanzierung des Abiballs der Sachsenwaldschule im kommenden Jahr. Nach Angaben der Veranstalter kommen 100 Prozent der Erlöse diesem Vorhaben zugute. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf für 3 Euro im Sekretariat der Sachsenwaldschule, Schulstraße 19, sowie bei FEINKOST RATHMANN, Bahnhofstraße 3. An der Tageskasse am Sportplatz kosten sie 4 Euro. Kinder bis einschließlich sechs Jahre erhalten freien Eintritt.

Imke Kuhlmann

# Schwimmen lernen im Tonteich

Freie Plätze in mehreren Kursen

Wohltorf – Die DLRG Sachsenwald bietet in diesem Jahr zum ersten Mal seit langer Zeit wieder Schwimmkurse für Kinder in den Sommerferien an.

Das Besondere: Die Kurse finden ausschließlich im Tonteich statt. Aktuell sind in verschiedenen Kursen noch Plätze frei. Das Angebot richtet sich an Kinder im Alter von sechs bis 12 Jahren.

Holger Bartsch, seit 2025 Vorsitzender der DLRG Sachsenwald, bietet zusammen mit seinem Team die Kurse an. Er sieht viele Vorteile darin, wenn Kinder in einem natürlichen Gewässer schwimmen lernen statt im gefliesten Hallen-



FOTO: STEFANIE RÜTKE

bad. Was früher selbstverständlich war, ist heute die Ausnahme.

»Wir starten am Montag, 6. Juli, dem ersten Montag der Sommerferien in Schleswig-Holstein«, so Bartsch. Angeboten werden drei verschiedene Kurse, alle für Kinder ab sechs Jahren. Sie laufen jeweils von Montag bis Freitag (10 Termine à 45 Minuten). Pro Gruppe lernen fünf bis acht Kinder gemeinsam im Nichtschwimmerbecken. »Die Kinder müssen alt genug sein, um die Regeln im Wasser zu verstehen und einhalten zu können«, so der erfahrene Schwimmlehrer.



Holger Bartsch, Vorsitzender der DLRG Sachsenwald, freut sich auf die Schwimmkurse für Kinder im Tonteich.

Pro Kurs fällt eine Gebühr in Höhe von 100 Euro für Mitglieder der DLRG Sachsenwald und 150 Euro für Nicht-Mitglieder an. »Dank unserer Sponsoren konnten wir die Kursgebühren um jeweils 35 Euro senken«, dankt der DLRG-Vorsitzende. Infos und Anmeldung unter [www.sachsenwald.dlrg.de/](http://www.sachsenwald.dlrg.de/) Mitmachen und Ausbildung/Veranstaltungen und Anmeldungen Extern. Stephanie Rutke

**Mathe Riadh**

- + Für dein Studium benötigst du eine „1“ in Mathe?
- + Du suchst professionelle, zuverlässige und kompetente Unterstützung in Mathe?
- + Du bist unzufrieden mit deinem aktuellen Institut oder Lehrer?
- + Du kommst allein mit dem vorgegebenem Stoff und Tempo in deinem Matheunterricht nicht mehr mit?
- + Du hast nicht den gewünschten Erfolg?

» Ich helfe dir!

Weitere Infos findest du hier:

Freue mich auf deine Nachricht:

www.Mathe-Riadh.de | Mühlenweg 4 | 21465 Reinbek

# Von Insektenrettern bis zu Superkraft-Detektiven

Stormarner Schülerinnen und Schüler präsentieren Zukunftsvisionen



Am Stand des Klimaschutzmanagements der Stadt Reinbek erklärt Marie Lachenmann, Klimaschutzmanagerin, Ekasn (9) und Shaan (9), was jede und jeder für den Klimaschutz tun kann.

**Reinbek** – Wie können Insekten geschützt werden? Was macht einen Menschen zu einem Superhelden? Und wie sieht eine lebenswerte Zukunft aus? Mit diesen Fragen haben sich Schüler-innen und Schüler aus dem Kreis Stormarn in den vergangenen Wochen intensiv beschäftigt. Die Ergebnisse präsentierten sie beim Festival »Aufwind! – Kreative Brise für Stormarn« im Schloss Reinbek. Das Bildungs- und Kulturprojekt bringt lokale Autorinnen und Autoren mit Schulklassen zusammen. Gemeinsam setzen sie sich kreativ mit den Nachhaltigkeitszielen der Agenda 2030 auseinander. Dabei entstehen Geschichten, Podcasts, Kunstwerke, Lieder und Theaterstücke. Ziel ist es, Kinder und Jugendliche für gesellschaftliche Zukunftsfragen zu sensibilisieren und gleichzeitig ihre sprachlichen sowie kreativen Fähigkeiten zu stärken. Bereits zum zweiten Mal fand das Projekt an Schulen im Kreis Stormarn statt.

Besonders anschaulich wurde dies bei einem Podcast-Projekt zum Thema Insektenschutz. Die Schülerinnen und Schüler einer dritten Klasse der Grundschule Wiesenfeld in Glinde beschäftigten sich gemeinsam mit Autor Birk Grüling im Projekt »Was tut ihr dagegen?« mit der Welt der Krabbeltiere. Zunächst gingen sie rund um ihre Schule auf Entdeckungstour und dokumentierten ihre Beobachtungen. Ameisen, Käfer und zahlreiche weitere Insekten wurden gefunden und bestimmt. Doch die jungen Naturforscher beließen es nicht beim Beobachten. Sie bauten Insektenhotels, stellten mehr als 100 Saatbomben mit insektenfreundlichen Pflanzen her und führten Interviews mit Experten. Die Fragen dafür entwickelten die Kinder selbst. »Wir wollten etwas tun, um Tiere zu schützen«, erklärte eine Schülerin bei der Präsentation. Aus den gesammelten Eindrücken entstand ein rund zwölfminütiger Podcast, der die Zuhörerinnen und Zuhörer auf eine Reise in die Welt der Insekten mitnimmt.

Ein anderes Thema behandelte die dritte Klasse der Grundschule Hamberge. Gemeinsam mit Autorin Katharina Mauder gingen die Kinder auf die Suche nach verborgenen »Superkräften«. Im Mittelpunkt standen dabei keine fliegenden Helden oder Comicfiguren, sondern Eigenschaften wie Hilfsbereitschaft, Freundlichkeit, Mut und Zusammenhalt. Als »Superkraft-Detektive« lernten die Schülerinnen und Schüler, die Stärken ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler zu erkennen und wertzuschätzen. Einen Blick in die Zukunft wagten weitere Projektgruppen. In Bildern und Texten beschrieben die Kinder ihre persönlichen »Illutopien«. Die achte Klasse der Gemeinschaftsschule Reinbek setzte sich gemeinsam mit Autor und Illustrator Tobias Krejtschi mit der Frage auseinander, wie ein nachhaltiges Leben auf unserem Planeten aussehen kann. Nach Lesungen aus den Büchern »Manchmal ist da einer« und »Wer tanzt schon gern allein?« entwickelten die Jugendlichen eigene Ideen und setzten diese kreativ in Bildsprache um. Ob kritisch, humorvoll, nachdenklich oder konstruktiv, die Umsetzung ihrer »Illutopien« gestalteten sie ganz frei. In ihren Zukunftsbildern herrscht Frieden,



Finn (11) liest seine Geschichte vom Wal, der den Weihnachtsmann traf

die Meere sind frei von Müll, erneuerbare Energien versorgen die Städte, Menschen leben im Einklang mit der Natur und Gleichberechtigung ist selbstverständlich.

Die jungen Teilnehmer machten damit deutlich, wie sie sich die Welt von morgen wünschen und welche Themen sie bewegen. Magische Baumwesen standen im Mittelpunkt des Workshops »Baumzauber«. Gemeinsam mit den Autorinnen Susanne Orosz und Nadia Malverti entdeckten die FörderschülerInnen der Klassen fünf bis sieben der Amalie-Sieveling-Schule fantasievolle Baumgestalten, schrieben deren Geschichten auf und organisierten eine Ausstellung mit Lesung. Der Workshop begann mit einer Lesung aus dem Buch »Warum bekommen Bäume Sonnenbrand?« von Susanne Orosz. Anschließend übertrugen die Kinder mit Wachsmalstiften die Strukturen von Baumrinden auf Papier. Aus scheinbar zufälligen Flecken und Linien entstanden erstaunliche Figuren und daraus wiederum überraschende Geschichten.

Rund um das Festival gab es weitere Mitmachangebote. Die Stadtbibliothek Reinbek lud dazu ein, kleine Roboter auszuprobieren. Das Klimaschutzmanagement

der Stadt machte die Auswirkungen alltäglicher Handlungen auf das Klima anschaulich und vergleichbar und regte Gespräche über nachhaltiges Verhalten an. Die Teilnehmenden schätzten, verglichen und diskutierten: Ist ein Grad weniger Raumtemperatur oder halb so langes Duschen besser für das Klima? Auch die Fahrbücherei sowie Initiativen für textile Reparaturen präsentierten ihre Angebote und zeigten, wie Literatur, Kreativität und Nachhaltigkeit zusammenwirken können. Die präsentierten Ergebnisse machten deutlich, dass Kinder und Jugendliche konkrete Vorstellungen davon haben, wie die Zukunft gestaltet werden kann.

Das Projekt wird von der Arbeitsgemeinschaft »Stormarn kulturell stärken« getragen und durch verschiedene Förderpartner unterstützt. In diesem Jahr beteiligen sich acht Schulen aus dem Kreis Stormarn an dem Programm.

Imke Kuhlmann

## OGS-Kinder gestalten Regenbogenbank



**Wentorf** – Manchmal entstehen die schönsten Projekte aus einer einfachen Idee. So auch in der Offenen Ganztagschule (OGS) in Wentorf: Aus einer alten, ausgerichteten Bank wurde dort mit viel Kreativität, Teamarbeit und Engagement eine farbenfrohe Regenbogenbank – gestaltet von Kindern für die Gemeinschaft.

Entdeckt wurde die weiße Holzbank von einem OGS-Betreuer in der Rubrik »zu verschenken« auf einem Kleinanzeigenportal. Schnell war klar: Daraus möchten die Kinder gemeinsam etwas Besonderes machen. Mit Schwämmen, Wasser, Farbe und vielen kreativen Ideen machten sich die Schülerinnen und Schüler ans Werk. Die alte Bank wurde gereinigt, aufgearbeitet und schließlich bunt gestaltet.

Dabei stand nicht nur das handwerkliche Arbeiten im Mittelpunkt. Die Kinder lernten auch, gemeinsam Entscheidungen zu treffen, Ideen zu verbinden und Verantwortung füreinander zu übernehmen. Schritt für Schritt entstand so ein echtes Gemeinschaftsprojekt.

Die fertige Regenbogenbank wurde anschließend feierlich an die Wentorfer Seniorenwohnanlage übergeben. Dort soll die Bank künftig ein Ort der Begegnung sein – zum Ausruhen, Erzählen, Lächeln und Erinnern.

Die Aktion steht zugleich im Zeichen des bundesweiten Ehrentages am 23. Mai 2026, einer Initiative des Bundespräsidenten, die Menschen aller Generationen dazu einlädt, sich gemeinsam für die Gemeinschaft zu engagieren. Ziel des Mitmachtages ist es, Zusammenhalt sichtbar zu machen und Freude am gemeinsamen Engagement zu vermitteln. Die Regenbogenbank der OGS Wentorf greift diesen Gedanken auf besondere Weise auf: Aus einer kleinen Idee wurde ein sichtbares Zeichen für Gemeinschaft, Zusammenhalt und gegenseitige Wertschätzung.

## Fahrschule Lucht

Deine Fahrschule in Reinbek

Am Rosenplatz 9 · 21465 Reinbek  
Tel. 040 20 90 56 62 · [www.fahrschulelucht.de](http://www.fahrschulelucht.de)

**Theorie in 7 Tagen**

Ferienkurs vom 6.7. bis 13.7.2026

Von Montag bis Montag alle Theorie-  
unterrichte fertig! **Ohne extra Kosten!!!**

**Alice Köfer**

in der BeGe am 19. Juni



**Neuschönningstedt** – Alice Köfer, die Frau der Boygroup »Vocal Recall« begibt sich erstmalig auf Solopfade. Kabarett? Ja. Comedy? Auch. Musik? Unbedingt! Charmant berlinernd wird sich Alice am Freitag, 19. Juni, 20 Uhr in der Begegnungsstätte Neuschönningstedt, Querweg 13, den wirklich wichtigen Fragen des Lebens widmen: Ab wann ist Fallobst tot? Lohnt sich heute noch eine schöne Unterschrift? Warum merke ich mir immer nur die falschen Sachen? Fragen über Fragen, auf die es Antworten gibt, mal versehentlich philosophisch, mal lustig sinnentleert. Natürlich werden jede Menge Songs erklingen in einer wilden Mischung aus destruktiver Liebeslyrik und Stadion-Pop.

Eintritt € 20,-. Karten online über [www.kultur-reinbek.de](http://www.kultur-reinbek.de) und an der Kulturkasse in der Stadtbibliothek sowie an der Abendkasse in der BeGe Neuschönningstedt.

**Bergedorfer Musiktage**

**Shubertiade**



**Hamburg** – Als Schubertiade werden seit den Lebzeiten des Komponisten Franz Schubert Aufführungen seiner Werke bezeichnet. Dr. Robert Fischer (Bratsche) und Michi Komoto (Klavier) sind ein eingespieltes Duo, das seinen Zuhörern einen anspruchsvollen und unterhaltsamen Abend von hoher musikalischer Qualität bietet. Am Freitag, 12. Juni, 19 Uhr, zu hören in der »V5 Loge zu Hamburg«, Welckerstraße 8, 20354 Hamburg. Karten: € 25,-.

**Johann Adolf Hasse / Karl Jenkins – Meister ihrer Zeit**

**Lohbrügge** – Das Hasse-Orchester ist eine Einrichtung der

Hasse-Gesellschaft Bergedorf e.V. Die Mitglieder sind Amateure, die Konzertmeisterin und der Dirigent sind Berufsmusiker. Es wurde bereits im Jahr 1921 gegründet und hat sich im Laufe der Zeit zu einem vollständigen Sinfonie-Orchester entwickelt. Der Chor *unAIRhört* wurde im Januar 2025 als Chor des AIRBUSwerkes in Finkenwerder gegründet, ist aber auch für Sängerinnen und Sänger außerhalb von AIRBUS offen. Das Konzert mit Werken von Johann Adolf Hasse und Karl Jenkins findet statt am Sonnabend, 20. Juni, 19 Uhr, in der Auferstehungskirche, Kurt-Adams Platz 9, in 21031 Lohbrügge. – Karten: € 20,-.

**Du bist die Welt für mich!**

**Bergedorf** – Bei diesem großen Gala-Abend mit Arien aus Oper und Operette sowie Schlager der 20er Jahre am Sonntag, 28. Juni,

18 Uhr, im KÖRBERHAUS, Holzlude 1, 21029 HH-Bergedorf, sind die Ausführenden der *Giuseppe Verdi Chor Hamburg*, HanseSolisten Hamburg, die Leitung hat Mike Steurenthaler. Karten: € 25 – 37.

**Geistliche und weltliche Chormusik für Chor a cappella**

**Bergedorf** – Die von den 60 Mitgliedern des Kammerchors der Universität Hamburg regelmäßig erarbeiteten Programme umfassen anspruchsvolle a cappella-Literatur von Hubert Parry, Jaakko Mäntyjärvi, Clytus Gottwald oder Johannes Brahms, große sinfonische Werke wie Gustav Mahlers 2. Sinfonie oder das Deutsche Requiem von Johannes Brahms wie auch Chorbearbeitungen von Popmusik.

Konzert am Do., 2. Juli, 19 Uhr, Marienkirche, Reinbeker Weg 8, 21029 Bergedorf – Karten: € 20,-.

TELEFON 040-728 12 567 MOBIL 0177-722 66 66  
**HEIZUNG·SANITÄR·TECHNIK**  
 = MEISTERBETRIEB =  
*Bernd Mühlmann*  
 Planung Montage Kundendienst Wartung Notdienst Öl-Gasfeuerung  
 Klaus-Groth-Str. 11 21465 REINBEK

**BENNET P. LEVERENZ**  
 BESTATTUNGEN · VORSORGE GMBH  
**Familienunternehmen in 3. Generation**  
**040 - 729 79 336**  
[www.bennet-leverenz.de](http://www.bennet-leverenz.de)

Bennet P. Leverenz  
24 Stunden für Sie erreichbar

Enne Leverenz  
Bestatter seit 1962

Lohbrügger Landstr. 36 21031 Hamburg    Zollstr. 7c (Casinopark) 21465 Wentorf    Waldstraße 19 21524 Brunstorf

**Auto & Technik Zargari GmbH**  
 ☎ (040) 70 29 39-0 • Wilhelm-Bergner-Straße 4 • 21509 Glinde

**Ihr KFZ-Meisterbetrieb für alle Marken in Glinde**

Bei uns bleiben Sie mobil!

...gleich neben **OBI**

**WWW.AUTO-TECHNIK-ZARGARI.DE**

**REICHERT & GEHRKE**  
 IMMOBILIEN

T - 040 - 4689 8649 0  
 E - [info@reichert-gehrke.com](mailto:info@reichert-gehrke.com)  
 W - [www.reichert-gehrke.com](http://www.reichert-gehrke.com)

Bahnhofstraße 6b • 21465 Reinbek